

Bundeshaushaltsplan 2013

Einzelplan 08

Bundesministerium der Finanzen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan.....	2
	Überblick zum Einzelplan	4
	Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan	5
0801	Wiedergutmachungen des Bundes.....	7
	Ausgaben-Tgr. 01 Lastenausgleich.....	9
	Ausgaben-Tgr. 02 Leistungen im Zusammenhang mit Kriegsfolgen.....	10
	Ausgaben-Tgr. 03 Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung.....	12
0802	Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. Abzug von ausländischen Streitkräften.....	15
0803	Finanzierung der Nachfolgeeinrichtungen der Treuhandanstalt.....	24
	Ausgaben-Tgr. 01 Ausgaben für die GVV Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH (GVV).....	26
	Ausgaben-Tgr. 02 Ausgaben für die Energiewerke Nord GmbH (EWN).....	26
	Ausgaben-Tgr. 03 Ausgaben für die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV).....	27
	Ausgaben-Tgr. 04 Ausgaben für die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS).....	27
	Anlage 1 Wirtschaftspläne.....	28
0810	Sonstige Bewilligungen.....	30
	Anlage 1 Treuhandvermögen des Bundes gem. Art. 22 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (0892)....	36
0811	Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben.....	39
	Einnahmen-Tgr. 57 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter.....	41
	Ausgaben-Tgr. 57 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter.....	44
0812	Bundesministerium.....	50
0813	Bundeszollverwaltung.....	62
	Ausgaben-Tgr. 01 Unterstützung von Bundesbehörden, die Sportförderplätze für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler mit Behinderung zur Verfügung stellen.....	70
0814	Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt.....	81
0815	Bundeszentralamt für Steuern.....	98
0816	Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	108
	Ausgaben-Tgr. 01 Ausgaben für die Erbringung von Leistungen zur Durchführung von Aufgaben im Rahmen der Erprobung des DLZ-Projekts.....	111
0820	Bundesmonopolverwaltung für Branntwein.....	121
	Anlage 1 Wirtschaftspläne.....	124
	Aufwandsentschädigungen, Besondere Personalausgaben.....	125
	<u>Übersichten</u>	
	Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE).....	127
	Personalhaushalt.....	131

Wesentliche Politikbereiche und Ziele

Kernaufgabe des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) ist es, die finanzielle Handlungsfähigkeit des Bundes langfristig zu sichern. Dem BMF kommt damit eine zentrale Rolle innerhalb der Bundesregierung zu. Aus diesem Grund hat der Bundesminister der Finanzen auch ein Widerspruchsrecht bei allen finanzpolitischen Entscheidungen der Bundesregierung.

Das BMF bündelt mit dem Ziel solider Staatsfinanzen die finanziellen Belange der Regierung im Sinne einer nachhaltigen Finanzpolitik und sorgt damit zugleich für einen fairen Interessenausgleich innerhalb der Gesellschaftsgruppen.

Dem BMF obliegen folgende Kernaufgaben:

Schuldenbremse, Finanzierung der öffentlichen Infrastruktur, effiziente Strukturen des Gemeinwesens von morgen - zu diesen und anderen finanzpolitischen und volkswirtschaftlichen Grundsatzfragen erarbeitet das BMF Strategien und Konzepte.

Die jährliche Aufstellung des Bundeshaushalts für das kommende Jahr und die Fortschreibung des fünfjährigen Finanzplans ist das Ergebnis intensiver Verhandlungen mit den Ressorts, in denen alle haushaltswirksamen Aktivitäten des jeweiligen Fachbereichs auf Etabilität, Wirtschaftlichkeit und Finanzierbarkeit geprüft werden. Nachdem der Haushaltsentwurf im Bundeskabinett beschlossen wurde, begleitet und unterstützt das BMF das parlamentarische Verfahren im Deutschen Bundestag und Bundesrat. Darüber hinaus ist es für die allgemeine Gesetzgebung im Bereich des Haushaltswesens des Bundes und für wichtige Einzelfallentscheidungen im Rahmen der Haushaltsführung zuständig. Es verantwortet ferner das Kassen- und Rechnungswesen sowie die Haushalts- und Vermögensrechnung des Bundes.

Das BMF ist zudem für die Koordinierung der Tätigkeit der rund 38 000 Zöllnerinnen und Zöllner zuständig, die etwa die Hälfte der dem Bund zufließenden Steuereinnahmen erzielen und die den Handel deutscher Unternehmen auf den internationalen Märkten unterstützen und gegen Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung vorgehen. Das Aufgabenspektrum des BMF umfasst dabei auch die Rechtsetzung in den Bereichen „Abgabenerhebung bei Zöllen und Verbrauchsteuern“, „Sicherheit“ (unter anderem Zollfahndungsdienst- und Zollverwaltungsgesetz) sowie „Sicherung der Sozialsysteme“ (z. B. Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz).

Gesetzes- und Verordnungsentwürfe, Verwaltungsvorschriften und Erlasse auf vielen Steuerebenen gehören ebenfalls zu den Kernaufgaben des BMF. Dazu zählen zum Beispiel die Einkommen- und Lohnsteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer und Versicherungssteuer. Das BMF ist für Grundsatzfragen der Besteuerung, das Steuerverfahrensrecht, Steuerberatungsrecht und Steuerstrafrecht sowie für das internationale Steuerrecht, zu dem vor allem die Doppelbesteuerungsabkommen gehören, zuständig. Es achtet auf eine einheitliche Rechtsanwendung im Bundesgebiet, arbeitet mit den Landesfinanzbehörden an der Modernisierung der Besteuerungsverfahren sowie

am Abbau von Bürokratie und übt die Rechts- und Fachaufsicht über das Bundeszentralamt für Steuern aus.

Infolge von Krieg und Teilung sind unter Regie des BMF offene Vermögensfragen sowie die Abwicklung der finanziellen Auswirkungen des Krieges und der vermögensrechtlichen Folgen der Vereinigung Deutschlands zu regeln.

Die Finanzbeziehungen des Bundes zu den Ländern und Gemeinden sind ein weiterer wichtiger Aufgabenschwerpunkt. Dazu zählen Fragen zur Finanzverfassung, zum Staatsrecht und zur Modernisierung der bundesstaatlichen Ordnung. Hinzu kommen Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht und den Europäischen Gerichten sowie das Europarecht.

Die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise hat deutlich gemacht: Ein stabiles Finanzsystem spielt eine zentrale Rolle für die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland. Wichtige Akteure auf den Finanzmärkten sind Banken, Versicherer und Finanzdienstleister. Im BMF werden unter anderem die gesetzlichen Rahmenbedingungen erarbeitet, damit die Finanzmärkte ihre volkswirtschaftliche Funktion erfüllen können.

Die Finanzmarktpolitik muss den dynamischen Entwicklungen in den vergangenen Jahren Rechnung tragen. Wesentliche Aufgabe des BMF ist es daher, Reformen der Finanzmarktregulierung und Finanzaufsicht auf nationaler, europäischer und weltweiter Ebene voranzutreiben. Gleichzeitig beschäftigt sich das BMF mit der Frage, inwieweit der Finanzsektor an der finanziellen Bewältigung der Krise beteiligt werden könnte.

Die schrittweise Privatisierung von Bundesunternehmen und die Verantwortlichkeit für Grundsatzaufgaben der Privatisierungs- und Beteiligungspolitik innerhalb der Bundesregierung gehören ebenfalls zu den Aufgaben des BMF. Zur Gewährleistung „guter Unternehmensführung“ im öffentlichen Sektor (Public Corporate Governance) werden zudem einheitliche Standards für Bundesunternehmen geschaffen.

Einen weiteren Bereich bilden die Treuhandnachfolgeaufgaben und die Bundesimmobilien, insbesondere die Aufsicht über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben. Bei der Deutschen Post AG, der Deutschen Telekom AG und anderen Unternehmen ist das BMF für die Beteiligungsführung sowie die Privatisierungsvorbereitung einschließlich ihrer Durchführung verantwortlich.

Finanz- und wirtschaftspolitische Entscheidungen werden aufgrund der fortschreitenden Integration Europas zunehmend in Brüssel getroffen. Am Zustandekommen dieser Entscheidungen wirkt das BMF mit.

Im BMF werden die Positionen zu Haushalts- und Finanzfragen der EU - insbesondere zum jährlichen EU-Haushalt sowie zum mehrjährigen Finanzrahmen - erarbeitet und koordiniert. Ziel ist es, den deutschen Beitrag zum Haushalt der EU mit den jeweiligen finanzpolitischen Erfordernissen in Einklang zu bringen. Das BMF setzt sich zudem für die ordnungsgemäße und effiziente Verwendung der EU-Subventionen ein.

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Einzelplans

Die Fach- und Programmausgaben des Geschäftsbereichs werden in den Kapiteln 0801 bis 0803 sowie in Kapitel 0810 dargestellt. Finanzieller Schwerpunkt ist dabei **Kapitel 0801**, das die **Wiedergutmachungen des Bundes** mit den Schwer-

punkten "Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung", "Lastenausgleich" und "Leistungen im Zusammenhang mit Kriegsfolgen" umfasst. Die Einnahmen und Ausgaben für Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. Abzug

von **ausländischen Streitkräften** bilden das **Kapitel 0802**. Einen weiteren Schwerpunkt der Fachausgaben bildet **Kapitel 0803**, in dem die Ausgaben für die Finanzierung der **Nachfolgeeinrichtungen der Treuhandanstalt** veranschlagt werden. Fach- und Programmausgaben, die vom Volumen und/oder ihrer Bedeutung kein eigenes Kapitel rechtfertigen, sind in **Kapitel 0810 "Sonstige Bewilligungen"** zusammengefasst.

Der Einzelplan 08, Bundesministerium der Finanzen, ist im Schwerpunkt ein personalintensiver Verwaltungshaushalt, der geprägt ist durch einen entsprechend hohen Anteil an Personalausgaben und damit zusammenhängenden Verwaltungsausgaben.

Die vom Geschäftsbereich wahrzunehmenden gesetzlichen und politischen Aufgaben werden durch das Ministerium gelenkt und strategisch gesteuert. Gleichzeitig erfolgt dort die konzeptionelle Begleitung für die zukünftige Entwicklung. Die Ausgaben des **Ministeriums** werden in **Kapitel 0812** veranschlagt.

Die Aufgabenschwerpunkte im Geschäftsbereich des Ministeriums werden wie folgt wahrgenommen:

Die **Bundeszollverwaltung** nimmt die Aufgaben nach Artikel 108 Grundgesetz wahr. Sie bildet eine Flächenverwaltung und gliedert sich in fünf Bundesfinanzdirektionen mit insgesamt 43 Hauptzollämtern und 275 Zollämtern sowie das Zollkriminalamt mit acht Zollfahndungsämtern. Daneben bestehen das Bildungs- und Wissenschaftszentrum der Bundesfinanzverwaltung, das Kompetenzzentrum für das Kassen- und Rechnungswesen und

zwei Bundeskassen. Die Veranschlagung erfolgt in **Kapitel 0813**.

Das **Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen (BADV)** ist als Oberbehörde zentraler Dienstleister insbesondere im Bereich der Bezügeberechnung und der Abrechnung von Personalnebenleistungen einschließlich Familienkassenaufgaben für den Geschäftsbereich und weitere Bereiche der Bundesverwaltung. Darüber hinaus nimmt es Aufgaben aus dem Bereich der Wiedergutmachung wahr (Kapitel 0801). Das **Bundesausgleichsamt (BAA)**, auch eine Oberbehörde, führt den Lastenausgleich (ebenfalls Kapitel 0801) durch. Beide Oberbehörden bilden zusammen das **Kapitel 0814**.

Das **Bundeszentralamt für Steuern (BZSt)** nimmt als weitere Oberbehörde bundesländerübergreifend zentrale steuerliche Aufgaben nach Maßgabe des Finanzverwaltungsgesetzes wahr. Die für die Tätigkeiten des BZSt erforderlichen Haushaltsmittel sind im **Kapitel 0815** veranschlagt.

Das **Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik der Bundesfinanzverwaltung (ZIVIT)** ist der zentrale IT-Dienstleister im Geschäftsbereich des BMF und eines von drei Dienstleistungszentren-IT (DLZ-IT) des Bundes. Es wird in **Kapitel 0816** abgebildet.

Das Branntweinmonopol von 1918 wird durch die Oberbehörde **Bundesmonopolverwaltung für Branntwein (BfB)** verwaltet. Dieses ist in **Kapitel 0820** veranschlagt.

08 Überblick zum Einzelplan

Überblick zum Einzelplan 08	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	200 648	174 338	+26 310		403 461
Übrige Einnahmen.....	45 574	47 057	-1 483		51 010
Gesamteinnahmen.....	246 222	221 395	+24 827		454 471
Ausgaben					
Personalausgaben.....	2 857 418	2 624 463	+232 955	8 428	2 599 098
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	601 608	555 422	+46 186	89 371	539 425
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	1 446 902	1 315 784	+131 118	76 879	1 232 421
Ausgaben für Investitionen.....	112 478	109 555	+2 923	134 961	116 988
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	5 018 406	4 605 224	+413 182	309 639	4 487 932
davon flexibilisiert.....	2 465 973	2 233 900	+232 073	205 930	2 203 658
davon nicht flexibilisiert.....	2 552 433	2 371 324	+181 109	103 709	2 284 274
Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG					
Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	1 957 250	1 778 120	+179 130	10 624	1 748 881
Aus Hauptgruppe 5.....	426 236	374 423	+51 813	88 761	367 013
Aus Hauptgruppe 6 ohne Titel 634 .3.....	9	2	+7	3	-
Aus Hauptgruppe 7.....	5 200	6 250	-1 050	29 989	2 018
Aus Hauptgruppe 8.....	77 278	75 105	+2 173	76 553	85 746
Zusammen.....	2 465 973	2 233 900	+232 073	205 930	2 203 658
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	309 037 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	34 831 T€				
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	29 783 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	39 363 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	20 470 T€				
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	11 790 T€				
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	11 790 T€				
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	11 790 T€				
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	11 790 T€				
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	9 690 T€				
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	9 690 T€				
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	8 190 T€				
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	8 190 T€				
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	8 190 T€				
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	8 190 T€				
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	8 190 T€				
im Haushaltsjahr 2029 bis zu.....	5 140 T€				
im Haushaltsjahr 2030 bis zu.....	5 140 T€				
im Haushaltsjahr 2031 bis zu.....	5 140 T€				
im Haushaltsjahr 2032 bis zu.....	5 140 T€				
im Haushaltsjahr 2033 bis zu.....	5 140 T€				
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu.....	51 400 T€				

Auszug aus Übersicht VIII des Gesamtplans "20 größte Finanzhilfen des Bundes"

in der Abgrenzung des 23. Subventionsberichts

Lfd. Nr.	Kapitel	Zweckbestimmung	Lfd. Nr. 23. Subventionsbericht (Anlage 1)	Soll 2013 Mio. €	Soll 2012 Mio. €	Ist 2011 Mio. €
1	2	3	4	5	6	7
14	0820	Zuschüsse an die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	9	80	80	75

Haushaltsvermerk: - Ausgaben

1. Einsparungen bei folgenden Titeln: Epl. 08 mit Ausnahme der Titel 518 .2 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 0811 Tit. 981 07.
Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").
2. Einsparungen bei folgenden Titeln: Epl. 08 mit Ausnahme der Titel 518 .2 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 0820 Tit. 682 01.
3. Einsparungen bei folgenden Titeln: Epl. 08 mit Ausnahme der Titel 518 .2 dienen bis zur Höhe von 10 000 T€ zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 0813 Tit. 688 04.
4. **Einsparungen bei den in die Flexibilisierung nach § 5 HG einbezogenen Titeln dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 0810 Tit. 518 02.**
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 381 07.
Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").

Allgemeine Erläuterungen:

Ist-Angaben:

Die Ist-Ergebnisse der Einzeltitel sind kaufmännisch auf 1 000 Euro gerundet. Dadurch können bei Summenangaben Rundungsdifferenzen entstehen. Summenangaben können außerdem nicht durch Addition der gedruckten Titel errechnet werden, da in Vorjahren weggefallene Titel nur im Bundeshaushaltsplan 2013 abgedruckt werden, wenn bei diesen noch Ausgabereste bestehen.

Ausgabereste:

Die im Vorjahr verfügbaren Ausgabereste im nicht flexibilisierten Bereich sind kaufmännisch auf 1 000 Euro gerundet und einzeln bei dem jeweiligen Titel mit Stand Juli 2012 ausgewiesen. Die Inanspruchnahme dieser Ausgabereste muss grundsätzlich im jeweiligen Einzelplan durch Minderausgaben an anderer Stelle kassenmäßig eingespart werden. Ausgabereste bei den der Flexibilisierung gemäß § 5 Haushaltsgesetz 2013 (HG) unterliegenden Ansätzen werden lediglich in der Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben summarisch ausgewiesen. Für die Inanspruchnahme dieser Ausgabereste ist zentral Vorsorge getroffen und daher eine kassenmäßige Einsparung im gleichen Einzelplan grundsätzlich nicht erforderlich. Bei Summenangaben können Rundungsdifferenzen entstehen.

Flexibilisierung:

Die in die Regelung nach § 5 HG einbezogenen Ausgaben sind mit einem F vor der Titelnummer gekennzeichnet. Sie werden jeweils im hinteren Teil eines Kapitels im Anschluss an die nicht flexibilisierten Ausgabebetitel entsprechend der Zuordnung nach § 5 HG in einer Zusammenstellung aufsummiert und sind danach einzeln aufgelistet. Neu in die Flexibilisierung einbezogene Titel sind dabei mit einem F hervorgehoben.

Neben den herkömmlichen kapitelinternen Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 3 bis 5 HG gilt für die flexibilisierten Ausgaben im Kapitel 0811 die kapitelübergreifende Deckungsregelung gem. § 5 Abs. 6 HG.

Personalausgaben :

Aufwandsentschädigungen und Besondere Personalausgaben werden gemäß der Übersicht, die nach dem letzten Kapitel des Einzelplans abgedruckt ist, veranschlagt.

Angewandte Kurse:

100 DKK= 13,45135 €; 1 USD = 0,77286 €; 1 CHF = 0,82264 €; 1 GBP = 1,19717 €; 1 AUD = 0,78598 €.

Neustrukturierung der Kapitel:

Im Rahmen der Neustrukturierung des Einzelplans sind eine Vielzahl von Titeln in neue Kapitel umgesetzt worden und haben eine neue Haushaltsstelle erhalten. Die Soll-Ansätze 2012 und die Ausgabereste sowie die Ist-Beträge 2011 der alten Haushaltsstelle werden dabei in gewohnter spaltenbezogener Weise ausgewiesen. Zusätzlich enthalten die Erläuterungen einen Hinweis auf den ehemaligen Titel.

Im Sonderfall einer Zusammenführung mehrerer Titel des Bundeshaushalts 2012 zu einem neuen Titel des Bundeshaushalts 2013 (z. B. im Kapitel 0811) ist ebenfalls ein einzelner Titel wie dargestellt umgesetzt worden, die übrigen Titel entfallen gegenüber dem Vorjahr und werden entsprechend ausgewiesen. Sämtliche verschmolzenen Titel werden jedoch mit den jeweiligen Soll- und Ist-Beträgen in den Erläuterungen des aufnehmenden Titels aufgeführt. Ergänzend erfolgt an dieser Stelle eine Summierung der Beträge, um diese mit dem Soll 2013 vergleichbar zu machen. Eine Summierung der Beträge in den gewohnten Spalten ist in diesen Fällen aus systematischen Gründen nicht möglich.

08 Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan

Gegenüber dem Vorjahr entfallende Titel werden ebenfalls am Ende des Kapitels ausgewiesen, in das die fortbestehenden Titel umgesetzt worden sind.

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Der Bereich der Wiedergutmachungen des Bundes wird mit einem finanziellen Anteil von mehr als 85 Prozent vor allem durch die Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (Titelgruppe 03) geprägt. Sie umfasst insbesondere die gesetzlichen Wiedergutmachungsleistungen nach dem Gesetz zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (BEG) sowie die außergesetzlichen Wiedergutmachungsleistungen nach dem so genannten Artikel 2-Abkommen. Schwerpunkte dieser Härteleistungen sind laufende Beihilfen an jüdische Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und Zuschüsse an Institutionen für die häusliche Pflege.

Der Lastenausgleich ist in Titelgruppe 01 veranschlagt. Nachdem seit Mitte der 1990er Jahre neue Anträge wegen Fristablauf

nicht mehr gestellt werden können, ist der Ausgabenbedarf rückläufig; im Wesentlichen umfasst er noch die Zahlungen für die laufenden Leistungen, wie z. B. die Unterhaltshilfe oder die Entschädigungsrente.

In der Titelgruppe 02 sind Leistungen im Zusammenhang mit Kriegsfolgen etatisiert. Hervorzuheben sind hier die Erstattungen für die Beseitigung ehemals reichseigener Kampfmittel auf nicht bundeseigenen Liegenschaften und mit abnehmender Tendenz die Nachversicherung ausgeschiedener Angehöriger des öffentlichen Dienstes nach § 99 Allgemeines Kriegsfolgenrecht (AKG).

Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Die Mittel für die Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (Titelgruppe 03) dienen zum einen der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen gegenüber den berechtigten Leistungsempfängern (BEG-Renten). Zum anderen wird mit den veranschlagten Mitteln eine Verbesserung der wirtschaftlichen Situation solcher Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung angestrebt, die nach den gesetzlichen Vorschriften der Bundesrepublik Deutschland bisher nur begrenzte Wiedergutmachungsleistungen erhalten haben und sich in einer wirtschaftlichen Notlage befinden.

Die Ausgaben der Titelgruppe 01 dienen der Erfüllung der aus den Lastenausgleichsgesetzen resultierenden gesetzlichen Verpflichtungen sowie der Durchführung der auf dieser Grundlage abgeschlossenen Darlehensverträge, die ebenfalls die Eingliederung der Vertriebenen und Flüchtlinge in die Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland zum Zweck hatten.

Die in der Titelgruppe 02 veranschlagten Mittel dienen der finanziellen Abwicklung von Kriegsfolgen und zielen im Bereich der Munitionsräumung darauf ab, nicht unerhebliche Gefahren für die öffentliche Sicherheit zu beseitigen.

Überblick zum Kapitel 0801	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	1	1	-		835
Übrige Einnahmen.....	19 783	21 103	-1 320		23 382
Gesamteinnahmen.....	19 784	21 104	-1 320		24 217
Ausgaben					
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	-	-	-		-
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	694 950	638 688	+56 262	9 401	608 323
Ausgaben für Investitionen.....	1 200	1 300	-100	699	776
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	696 150	639 988	+56 162	10 100	609 099
davon nicht flexibilisiert.....	696 150	639 988	+56 162	10 100	609 099

0801 Wiedergutmachungen des Bundes

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 Vermischte Einnahmen -243		1	1	835
--	--	---	---	-----

Haushaltsvermerk:

Aus den Einnahmen dürfen anfallende Nebenkosten geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 119 99	1	835

Übrige Einnahmen

162 01 Zinsen aus Darlehen nach dem Gesetz über den Lastenausgleich (LAG) -243		3	3	10
--	--	---	---	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 162 01	3	10

182 01 Tilgung aus Darlehen nach dem LAG -243		13 500	14 000	15 127
---	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 182 01	14 000	15 127

232 01 Zuschüsse von Ländern zur Unterhaltshilfe (§ 6 LAG und § 3 Abs. 2 LA-EG-Saar) -243		6 280	7 100	8 245
---	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 232 01	7 100	8 245

382 01 Rückforderung von Lastenausgleich nach § 349 LAG -890		-	-	(9 376)
--	--	---	---	---------

Haushaltsvermerk:

- Mehreinnahmen sind als den Haushalt durchlaufende Gelder zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 982 11.
- Aus den Einnahmen dürfen anfallende Nebenkosten (z. B. Inkassogebühren) geleistet werden.

Wiedergutmachungen des Bundes 0801

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 382 01

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 382 01	-	(9 376)

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

Titelgruppe 01

Tgr. 01 Lastenausgleich	(21 785)	(24 813)		
671 11 Verwaltungskosten, Gebühren und Kostenerstattungen aus der Durchführung der Lastenausgleichsgesetze -219	746	931	856	

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren aufgrund von Geschäftsbesorgungsverträgen des Präsidenten des Bundesausgleichsamts mit zentralen Kreditinstituten über Leistungen aus dem Lastenausgleich, und zwar der	
1.1 KfW-Bankengruppe.....	200
1.2 Postbank.....	260
2. Kosten der Darlehensverwaltung der Hausbanken für die dort verwalteten Darlehen aus dem Lastenausgleich.....	286
Zusammen.....	746

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 671 11	931	856

681 11 Laufende Leistungen aufgrund des LAG und des Gesetzes zur Abgeltung von Reparations-, Restitutions-, Zerstörungs- und Rückerstattungsschäden (RepG) -243	20 694	23 526	26 528	
---	--------	--------	--------	--

Haushaltsvermerk:

Aus diesem Titel dürfen auch Bankenmargen, die nach dem Umwandlungsstichtag bis zur Rechtskraft des Bescheides über die Umwandlung der nach § 40 Abs. 2 RepG anzurechnenden Kredithilfen anfallen, an Kreditinstitute erstattet werden.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Leistungen nach dem LAG (Unterhaltshilfe, Entschädigungsrente, Härteleistungen).....	20 615
2. Leistungen nach dem RepG (Unterhaltshilfe, Entschädigungsrente).....	79
Zusammen.....	20 694

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 681 11	23 526	26 528

0801 Wiedergutmachungen des Bundes

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 01

687 12	Beihilfen an Vertriebene im Ausland -246	21	24	24
---------------	---	----	----	----

Haushaltsvermerk:

Aus den Ausgaben dürfen auch die Folgekosten für die Inanspruchnahme von ehemaligen Beratungsausschüssen (einschließlich Geschäftsstelle), die zur Durchführung von Beihilfeverfahren in bestimmten Gebietsbereichen sowie des Abkommens vom 27. Januar 1976 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Italienischen Republik über die Regelung der mit dem deutsch-italienischen Abkommen vom 26. Februar 1941 zusammenhängenden Fragen eingerichtet wurden, geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 687 12 24 24

698 11	Ansprüche auf Hauptentschädigung nach §§ 243 bis 252 LAG, auf Entschädigung nach §§ 15, 29 und 33 WBSchlussG sowie auf Entschädigung nach §§ 31 ff. RepG und sonstige Einmalleistungen -243	324	332	1 636
---------------	--	-----	-----	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 698 11 332 1 636

982 11	Abführung der Rückforderungen nach § 349 LAG an den Entschädigungsfonds -890	-	-	(9 376)
---------------	---	---	---	---------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 382 01.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 982 11 - (9 376)

Titelgruppe 02

Tgr. 02	Leistungen im Zusammenhang mit Kriegsfolgen	(41 680)	(53 900) (699)	
----------------	---	----------	-------------------	--

526 21	Gerichts- und ähnliche Kosten -033	-	-	-
---------------	---------------------------------------	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 526 21 - -

Wiedergutmachungen des Bundes 0801

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 02

632 21 Erstattungen an die Länder und sonstige Stellen für die Beseitigung ehemals
-249 reichseigener Kampfmittel auf nicht bundeseigenen Liegenschaften 21 500 30 000 23 572

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 632 21 30 000 23 572

636 21 Nachversicherung nach § 99 Allgemeines Kriegsfolgengesetz (AKG)
-249 16 500 19 000 17 074

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 636 21 19 000 17 074

671 22 Erstattung für Zahlungen an die ehemalige Konversionskasse für deutsche
-830 Auslandsschulden - - -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 671 22 - -

681 22 Härteausgleich für den Unterhalt von Kindern nach Maßgabe besonderer
-249 Verwaltungsvorschriften 60 70 58

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 681 22 70 58

681 23 Abschließende Leistungen zur Abgeltung von Härten in Einzelfällen nach
-249 dem AKG 2 200 3 300 2 439

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 681 23 3 300 2 439

681 24 Versorgungs- und Schadensersatzansprüche
-249 220 230 226

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 681 24 230 226

0801 Wiedergutmachungen des Bundes

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 02

712 22	Beseitigung von Gefahrenstellen an ehemaligen Luftschutz- und Verteidigungsanlagen sowie Grundstücksbereinigungen	1 200	1 300 699	776
---------------	---	-------	--------------	-----

Haushaltsvermerk:

Beiträge Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 712 22	1 300	776

Titelgruppe 03

Tgr. 03	Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung	(632 685)	(561 275) (9 401)	
526 32	Sachverständige, Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	-	-	-

Erläuterungen:

Aus diesem Titel werden nur Ausgaben für Sachverständige geleistet.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 526 32	-	-

632 31	Erstattungen an die Länder nach § 172 des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG)	145 265	152 000	157 726
---------------	--	---------	---------	---------

Haushaltsvermerk:

Einnahmen aus Rückzahlungen überzahlter Renten fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 632 31	152 000	157 726

636 31	Erstattung von Verwaltungskosten an die Deutsche Rentenversicherung Bund im Zusammenhang mit der Durchführung der Richtlinie über eine Anerkennungsleistung für Arbeit im Ghetto ohne Zwang	1 500	1 500	1 616
---------------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 636 31	1 500	1 616

Wiedergutmachungen des Bundes 0801

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 03

636 32 -244	Zahlungen gemäß §§ 21 (4), 21 a, 22 b und 35 (2) des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes (BWGöD)	70	5	68
-----------------------	---	----	---	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 636 32 5 68

636 33 -229	Zahlungen gemäß Art. 6 §§ 18 und 21 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes vom 25. Februar 1960	500	490	538
-----------------------	---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Weitere Ausgaben für die Nachversicherung gemäß Art. 6 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes sind im Kap. 1113 Tit. 636 03 veranschlagt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 636 33 490 538

681 32 -249	Anerkennungsleistung für Arbeit im Ghetto ohne Zwang	-	34 000 9 401	13 856
-----------------------	--	---	-----------------	--------

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 681 32 34 000 13 856

Weniger wegen Verzögerungen bei der Zahlung und Inanspruchnahme von Ausgaberechten.

681 36 -249	Leistungen aufgrund von Ansprüchen gegen frühere nationalsozialistische Einrichtungen	50	40	55
-----------------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Weitere Ausgaben aufgrund des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen vom 17. März 1965 (BGBl. I S. 79) sind bei Kap. 1113 Tit. 636 04 veranschlagt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 681 36 40 55

687 31 -244	Sonstige Leistungen im Rahmen der Wiedergutmachung an Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung	17 500	14 700	14 228
-----------------------	--	--------	--------	--------

Haushaltsvermerk:

Einnahmen aus Zahlungen der Länder im Rahmen des BEG-Finanzausgleichs fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0813 Tit. 687 31 14 700 14 228

0801 Wiedergutmachungen des Bundes

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 03

687 34 -249	Zuschüsse an einen Fonds der Jewish Claims Conference zur Unterstützung notleidender, bisher nicht entschädigter jüdischer NS-Verfolgter in Osteu- ropa	44 100	36 240	36 394
-----------------------	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 687 34	36 240	36 394

699 31 -249	Abschließende Leistung zur Abgeltung von Härten in Einzelfällen	423 700	322 300	311 429
-----------------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0813 Tit. 699 31	322 300	311 429

Mehr wegen Rentenerhöhungen und Erweiterung des Empfängerkreises.

Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. 0802 Abzug von ausländischen Streitkräften

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Der Bund trägt bestimmte Verteidigungsfolgekosten, die im Zusammenhang mit dem Aufenthalt der ausländischen Streitkräfte in der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Einer der Ausgabenschwerpunkte liegt bei den Unterstützungsleistungen für die zivilen Arbeitskräfte, die infolge des Truppenabbaus freigesetzt worden sind. Die ehemaligen Arbeitnehmer der ausländischen Streitkräfte haben nach Maßgabe des Tarifvertrags "Soziale Sicherung" einen Rechtsanspruch auf Zahlung von Überbrückungsbeihilfen aus Bundesmitteln.

Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt liegt bei der Abgeltung von durch die Entsendestreitkräfte verursachten Schäden. Im Wesentlichen handelt es sich um Personen- und Sachschäden, vor

allem aus Verkehrsunfällen, Manöverschäden und Schäden an von den Streitkräften genutzten Liegenschaften (Belegungs- und Vertragsschäden).

Aufgrund der vermehrten Freigaben von Liegenschaften, der Projektierung neuer Baumaßnahmen und der Restwerterstattungen an die ausländischen Streitkräfte entsteht ein neuer Ausgabenschwerpunkt. Die alliierten Streitkräfte haben nach den völkerrechtlichen Vereinbarungen einen Anspruch auf Erstattung des Wertes (Restwert) der Investitionen, die sie aus eigenen Mitteln (Heimatmittel) auf der Liegenschaft getätigt haben, und die den Wert der Liegenschaft (nach Abzug der festgestellten Schäden) bleibend erhöhen.

Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Es sind die völkerrechtlichen Verträge zu erfüllen, insbesondere das NATO-Truppenstatut und die Zusatzvereinbarung zum NATO-Truppenstatut sowie der deutsch-sowjetische Aufenthalts-

und Abzugsvertrag (AAV) vom 12. Oktober 1990, die die Aufenthaltsbedingungen und die rechtlichen und finanziellen Verantwortlichkeiten der Bündnispartner regeln.

Überblick zum Kapitel 0802	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	1 440	1 540	-100		1 427
Übrige Einnahmen.....	10 305	10 330	-25		9 459
Gesamteinnahmen.....	11 745	11 870	-125		10 886
Ausgaben					
Personalausgaben.....	19 200	17 500	+1 700		11 969
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	8 550	8 850	-300		8 928
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	15 925	16 975	-1 050		13 271
Ausgaben für Investitionen.....	12 450	12 450	-	12 720	9 029
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	56 125	55 775	+350	12 720	43 197
davon nicht flexibilisiert.....	56 125	55 775	+350	12 720	43 197

0802 Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. Abzug von ausländischen Streitkräften

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 Vermischte Einnahmen -033		200	200	126
--	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 119 99	200	126
Kap. 0814 Tit. 281 01	25	3
Zusammen	225	129

124 01 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung -033		1 200	1 300	1 260
---	--	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Zurückzuzahlende Einnahmebeträge sind von der Einnahme wieder abzusetzen, auch wenn die Einnahme in den Vorjahren nachgewiesen worden ist.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 124 01	1 300	1 260

132 01 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen -033		40	40	41
---	--	----	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 132 01	40	41

Übrige Einnahmen

153 01 Zinsen von Darlehen -033		5	5	253
---	--	---	---	-----

Erläuterungen:

Zinsen von Darlehen, die bei Tit. 698 04, 712 03, 821 01, 883 01 und 883 04 gewährt worden sind.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 153 01	5	253

**Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. 0802
Abzug von ausländischen Streitkräften**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

173 01	Tilgung von Darlehen	40	40	25
-033				

Erläuterungen:

Tilgung von Darlehen, die bei Tit. 698 04, 712 03, 821 01, 883 01 und 883 04 gewährt worden sind.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 173 01	40	25
-----------------------------	----	----

286 01	Einnahmen im Zusammenhang mit der Abgeltung von Schäden	10 000	10 000	8 860
-033				

Haushaltsvermerk:

Zurückzuzahlende Einnahmebeträge sind von der Einnahme wieder abzusetzen, auch wenn die Einnahme in den Vorjahren nachgewiesen worden ist.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 286 01	10 000	8 860
-----------------------------	--------	-------

341 01	Einnahmen im Zusammenhang mit Investitionen	10	10	6
-033				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 341 01	10	6
-----------------------------	----	---

342 01	Zahlungen von Dritten zum Ausgleich von Werterhöhungen an ihren Vermögensgegenständen	250	250	312
-033				

Haushaltsvermerk:

Zurückzuzahlende und wieder abzuführende Einnahmebeträge sind von der Einnahme wieder abzusetzen, auch wenn die Einnahme in den Vorjahren nachgewiesen worden ist.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 342 01	250	312
-----------------------------	-----	-----

381 01	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von Aufträgen	-	-	(102)
-890				

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarung mit anderen Bundesbehörden zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 698 02.

0802 Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. Abzug von ausländischen Streitkräften

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 381 01

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 381 01 - (102)

382 01 Leistungen der Entsendestreitkräfte - - (99 161)
-890

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind als den Haushalt durchlaufende Gelder zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 982 01.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 382 01 - (99 161)

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

Personalausgaben

429 02 Leistungen für ehemalige Arbeitskräfte der Streitkräfte der Entsendestaaten 19 200 17 500 11 969
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 429 02 17 500 11 969

Sächliche Verwaltungsausgaben

517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 4 400 4 700 5 122
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 517 01 4 700 5 122

518 01 Mieten und Pachten 3 000 3 000 2 565
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 518 01 3 000 2 565

**Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. 0802
Abzug von ausländischen Streitkräften**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 800 800 1 116
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 519 01 800 1 116

526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten 50 50 -
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 526 01 50 -

532 06 Sonstige Leistungen im Zusammenhang mit der Überlassung von Sachen 300 300 125
-033 zur Benutzung an die Streitkräfte der Entsendestaaten

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 532 01 300 125

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

632 01 Erstattung von Personal- und Sachausgaben an die Länder 500 500 361
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 632 01 500 361

671 01 Aufwendungen für Besucherfahrten zu Gräbern und Gedenkstätten 25 25 -
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 671 01 25 -

698 02 Abgeltung von Schäden und andere Aufwendungen im Zusammenhang 13 000 14 000 11 436
-033 mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 01.

0802 Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. Abzug von ausländischen Streitkräften

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 698 02

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 698 01	50	5
Kap. 0814 Tit. 698 02	14 000	11 436
Zusammen	14 050	11 441

698 04 Ausgleich von Besatzungsschäden
-033 1 400 1 400 888

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 698 04	1 400	888

698 05 Abgeltung von Schäden im Zusammenhang mit dem Aufenthalt und Abzug
-029 der Westgruppe der Truppen 1 000 1 000 581

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 698 05	1 000	581

Ausgaben für Investitionen

711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten
-033 250 250 -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0814 Tit. 711 01	250	-

712 03 Baumaßnahmen im Inland, insbesondere Errichtung von Ersatzbauten für
-033 die Streitkräfte der Entsendestaaten zum Zweck der Freigabe oder Verlegung von militärischen Anlagen 1 000 1 000 -
2 000

Haushaltsvermerk:

Erstattungs- und Rückzahlungsbeträge aus dem Bundeshaushalt fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Mehrjährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2011 1 000 €	Bewilligt 2012 1 000 €	Nach 2012 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2013 1 000 €	Vorbe- halten für 2014 ff 1 000 €
1	2	3	4	5	6	7

1. Verlegung der US-Air-Base Frankfurt/M. nach Ramstein und Spangdahlem (Ersatzbaumaßnahmen)..... 71 273 59 574 1 000 2 000 1 000 7 699

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 712 03

**Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. 0802
Abzug von ausländischen Streitkräften**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

821 01 Erwerb von Grundstücken 500 500 146
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 821 01 500 146

883 01 Aufwendungen für Verkehrs-, Fernmelde-, Versorgungs-, Entsorgungs- 200 200 -
-033 und Folgeeinrichtungen sowie Maßnahmen zur Absicherung von militäri-
schen Anlagen

Haushaltsvermerk:

Erstattungs- und Rückzahlungsbeträge aus dem Bundeshaushalt fließen
den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 883 01 200 -

883 02 Erschließungsbeiträge 500 500 232
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 883 02 500 232

883 04 Aufwendungen für den verstärkten Ausbau oder den Bau von Straßen, - - 205
-033 Wegen und Brücken im Zusammenhang mit dem besonderen Kraftfahr-
zeugverkehr der Streitkräfte der Entsendestaaten

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 883 04 - 205

896 01 Restwertentschädigungen für Investitionen der Streitkräfte der Entsende- 10 000 10 000 8 446
-033 staaten in von ihnen benutzten Liegenschaften 10 720

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 896 01 10 000 8 446

0802 Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. Abzug von ausländischen Streitkräften

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Besondere Finanzierungsausgaben

982 01 Zahlung von Mieten, Pachten, Nutzungsentgelten und Bewirtschaftungs-
-890 kosten an Dritte für Liegenschaften, die für die Entsendestreitkräfte ange-
mietet wurden (101 334)

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 382 01.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 982 01 - (101 334)

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

281 01 Sonstige Erstattungen 25 3
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 281 01 25 3

427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungs-
-029 entgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich
und nebenamtlich Tätige - -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 427 09 - -

547 01 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben - -
-033

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 547 01 - -

**Lasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt bzw. 0802
Abzug von ausländischen Streitkräften**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

698 01 -332	Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Schutzbereichgesetz, dem Luftverkehrsgesetz, dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm usw.	50	5
----------------	--	----	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0814 Tit. 698 01 50 5

0803 Finanzierung der Nachfolgeeinrichtungen der Treuhandanstalt

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Von den Nachfolgeeinrichtungen der Treuhandanstalt erhalten die Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben (GVV), Energiewerke Nord (EWN) und Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau- Verwaltungsgesellschaft (LMBV) Zuwendungen des Bundes, um die verbliebenen Aufgaben der Treuhandanstalt zu Ende zu führen.

Die Zuwendungen an die GVV sind in der Titelgruppe 01 veranschlagt. Unter dem Dach der GVV sind stillgelegte Bergwerksbetriebe zusammen gefasst, die ihre Produktion wegen fehlender Wirtschaftlichkeit eingestellt haben. Nach § 58 Absatz 2 Bundesberggesetz (BBergG) haftet der Eigentümer der Gesellschaften subsidiär für die Verpflichtungen der Unternehmen. Die Ausgaben stehen im Zusammenhang mit der Aufgabe der Bergwerksgesellschaften, entsprechend den Bestimmungen des BBergG die Grubenbaue zu verwahren und die Tagesanlagen so zu si-

chern, dass daraus keine Gefahren für Menschen, Tagesoberfläche und Anlagen entstehen können.

Die Zuwendungen an die EWN sind in der Titelgruppe 02 veranschlagt. Die EWN hat aufgrund von Bestimmungen des Atomgesetzes den Nach- und Restbetrieb ihrer Kernkraftwerke sicher zu stellen. Dabei sind die Stilllegungs- und Abbaukonzepte der Kernkraftwerke Greifswald und Rheinsberg umzusetzen, sowie der Betrieb des Zwischenlagers Nord.

Die Zuwendungen an die LMBV sind in der Titelgruppe 03 veranschlagt. Die LMBV sichert die Sanierung, Verwaltung und Verwertung der stillgelegten, nicht privatisierten ostdeutschen Braunkohletagebaue und -verarbeitungsanlagen.

Die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS) erhält bislang keine Zuwendungen (Titelgruppe 04).

Wesentliche Ziele, die mit den veranschlagten Mitteln erreicht werden sollen

Die Zuwendungen der Titelgruppe 01 dienen der Erfüllung der Verpflichtungen des Bundes nach dem BBergG. Der Ausgabenbedarf ist rückläufig, da die wesentlichen Verwah- und Verwertungsarbeiten erledigt sind. Es sind noch Restarbeiten nach Auflösung des Bergwerkstatus, Nachsorgearbeiten und Flutungen durchzuführen. Daher besteht auch in den Folgejahren ein Zuwendungsbedarf.

Die Zuwendungen der Titelgruppe 02 dienen der Erfüllung der Verpflichtungen des Bundes nach dem AtomG. Der Ausbau der Reaktortechnik in den atomaren Anlagen an den Standorten

Greifswald/Lubmin und Rheinsberg ist weitgehend umgesetzt. In den kommenden Jahrzehnten stehen die Dekontamination der Gebäudestrukturen sowie die endlagergerechte Konditionierung und Abgabe der radioaktiven Abfälle an ein Endlager im Aufgaben-Mittelpunkt.

Die Zuwendungen der Titelgruppe 03 dienen der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Verwaltungsabkommen über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten zwischen dem Bund und den Ländern Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Überblick zum Kapitel 0803	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	100 000	90 000	+10 000		270 710
Gesamteinnahmen.....	100 000	90 000	+10 000		270 710
Ausgaben					
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	283 774	185 145	+98 629	40 590	237 666
Ausgaben für Investitionen.....	16 350	14 450	+1 900		19 419
Gesamtausgaben.....	300 124	199 595	+100 529	40 590	257 085
davon nicht flexibilisiert.....	300 124	199 595	+100 529	40 590	257 085

**Finanzierung der Nachfolgeeinrichtungen 0803
der Treuhandanstalt**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121 01	Einnahmen aus Beteiligungen - Treuhand-Nachfolgeeinrichtungen - -680	100 000	90 000	270 710
---------------	---	---------	--------	---------

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0803.**

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 121 01	90 000	270 710
-----------------------------	--------	---------

Mehr wegen höherer Abführung der BVS.

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 0811 Tit. 526 02.
3. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit ab 5 000 T€ bis zur Höhe von 50 000 T€ bedarf der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen. Eine darüber hinausgehende Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit bedarf der Einwilligung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 121 01.

Ausgaben für Investitionen

870 01	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Bürgschafts- und Gewährleistungsverträgen -680	-	-	-
---------------	--	---	---	---

Erläuterungen:

Die von Treuhandnachfolgeeinrichtungen ausgereichten Bürgschaften sind durch den Bund im Rahmen des § 3 Abs. 1 Nr. 7 HG rückverbürgt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 870 01	-	-
-----------------------------	---	---

**0803 Finanzierung der Nachfolgeeinrichtungen
der Treuhandanstalt**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Ausgaben für die GVV Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH (GVV)	(31 700)	(21 350)	
682 11 -631	Zuwendungen an die GVV Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH (GVV) - Betrieb	19 050	13 050	8 250

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 682 11 13 050 8 250

891 11 -631	Zuwendungen an die GVV Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH (GVV) - Investitionen	12 650	8 300	7 000
-----------------------	--	--------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 891 11 8 300 7 000

Titelgruppe 02

Tgr. 02	Ausgaben für die Energiewerke Nord GmbH (EWN)	(85 000)	(68 995) (8 000)	
682 21 -643	Zuwendungen an die Energiewerke Nord GmbH (EWN) - Betrieb	81 500	63 095 8 000	92 180

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 682 21 63 095 92 180

Mehr wegen bergbehördlich angeordneter Maßnahmen.

891 21 -643	Zuwendungen an die Energiewerke Nord GmbH (EWN) - Investitionen	3 500	5 900	12 120
-----------------------	---	-------	-------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 891 21 5 900 12 120

**Finanzierung der Nachfolgeeinrichtungen 0803
der Treuhandanstalt**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Titelgruppe 03

Tgr. 03	Ausgaben für die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV)	(183 424)	(109 250) (32 590)	
682 31	Zuwendungen an die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) - Betrieb	183 224	109 000 32 590	137 236

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 682 31 109 000 137 236
Mehr wegen höherer Ausgaben gemäß Verwaltungsabkommen V.

891 31	Zuwendungen an die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) - Investitionen	200	250	299
---------------	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 891 31 250 299

Titelgruppe 04

Tgr. 04	Ausgaben für die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS)	(-)	(-)	
682 41	Zuwendungen an die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS) - Betrieb	-	-	-

Erläuterungen:

Wirtschaftsplan siehe Anlage zum Kapitel 0803.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 682 41 - -

891 41	Zuwendungen an die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS) - Investitionen	-	-	-
---------------	---	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0820 Tit. 891 41 - -

0803 Anlage 1
Wirtschaftspläne

Anlage zu Kapitel 0803 - Wirtschaftspläne

Titel	aus Nr. ... Erläuterung	Bezeichnung
1	2	3

Tgr. 04

Ausgaben für die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS)

682 41

Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS)

Zu Tgr. 04 Tit. 682 41

Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS)

Wirtschaftsplan	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
1	2	3	4
Institutionelle Förderung			
1. Ausgaben.....	1 819 408	1 127 098	1 533 630
1.1 Sächliche Verwaltungsausgaben.....	7 774	7 529	6 399
1.2 Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).....	142 083	134 764	301 335
1.3 Ausgaben für Investitionen.....	27 000	29 500	47 745
1.4 Besondere Finanzierungsausgaben.....	1 642 551	955 305	1 178 151
2. Finanzierung der Ausgaben.....	1 819 408	1 127 098	1 533 630
2.1 Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen.....	1 818 008	1 110 798	1 517 067
2.2 Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber (ohne Bund).....	1 400	16 300	16 563
<i>aus Kap. 0803 Tit. 682 41.....</i>	-	-	-
<i>aus Kap. 0803 Tit. 891 41.....</i>	-	-	-

Zu 1.1: Die BvS hat kein eigenes Personal mehr. Personalausgaben bis 2003 nur noch für den Präsidenten der BvS. Ab 2004 Ausgaben für die Abwicklung der BvS.

0810 Sonstige Bewilligungen

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Kapitel enthält einzelne Fachausgaben, die nicht die Veranschlagung in einem gesonderten Fachkapitel rechtfertigen.

Den Ausgabenschwerpunkt bilden dabei die Ausgaben, die der Bund im Rahmen des Vorhabens „KONSENS“ für die Vereinheitlichung der Software im Besteuerungsverfahren leistet.

Daneben sind die Ausgaben für Mitgliedsbeiträge in internationalen Organisationen und Vereinen, für Beratungshilfen im Ausland und die an die Bundesanstalt für Post und Telekommunikation zu erstattenden Verwaltungskosten hier veranschlagt.

Überblick zum Kapitel 0810	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	430	300	+130		3 084
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		-
Gesamteinnahmen.....	430	300	+130		3 084
Ausgaben					
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	-	4 350	-4 350		4 283
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	17 910	13 030	+4 880	6 172	13 232
Ausgaben für Investitionen.....	-	-	-	15 000	-
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	17 910	17 380	+530	21 172	17 515
davon nicht flexibilisiert.....	17 910	17 380	+530	21 172	17 515
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	17 481 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	921 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	8 280 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	8 280 T€				

Sonstige Bewilligungen 0810

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 Vermischte Einnahmen -062		100	100	2 680
--	--	-----	-----	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 119 99	100	2 680
-----------------------------	-----	-------

121 02 Gewinne aus Beteiligungen -634		330	200	404
---	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 121 02	200	404
-----------------------------	-----	-----

133 01 Einnahmen aus Kapitalherabsetzung und der Abwicklung von Unternehmen -680		-	-	-
--	--	---	---	---

Haushaltsvermerk:

- 1. Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 831 02.**
2. Aus den Einnahmen dürfen die bei der Veräußerung anfallenden Nebenkosten gedeckt werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 133 01	-	-
-----------------------------	---	---

Übrige Einnahmen

161 01 Zinsen aus Betriebsmitteldarlehen an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht -669		-	-	-
--	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 161 01	-	-
-----------------------------	---	---

0810 Sonstige Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Ausgaben

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

632 01 -061	Ausgaben für die Vereinheitlichung der Software im Besteuerungsverfahren (Vorhaben KONSENS/ELSTER)	11 280	9 000 4 046	8 425
-----------------------	---	--------	----------------	-------

Verpflichtungsermächtigung..... 16 681 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 121 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 8 280 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 8 280 T€

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Einnahmen aus Rückzahlungen der Länder fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 632 01 9 000 8 425

636 01 -061	Erstattung von Verwaltungskosten an die Bundesanstalt für Post und Tele- kommunikation Deutsche Bundespost nach Maßgabe der §§ 26 Abs. 4, 26k Abs. 1 BAPostG	1 600	1 200	1 250
-----------------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 636 01 1 200 1 250

686 01 -165	Zuwendung an die Karl-Schiller-Stiftung e. V.	2 000	-	-
-----------------------	---	-------	---	---

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind gesperrt.

**Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Haushaltsaus-
schusses des Deutschen Bundestages.**

**Der Beitrag des Bundes wird davon abhängig gemacht, dass von
dritter Seite ein Beitrag in mindestens gleicher Höhe erbracht wird.**

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 686 01 - -

686 04 -022	Zuschuss an die Gästehaus Petersberg GmbH	-	-	900
-----------------------	---	---	---	-----

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Sonstige Bewilligungen 0810

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 686 04

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 686 04 - 900

687 01 Beiträge an Organisationen, Vereine und Verbände im Ausland 1 030 1 030 935
-022 135

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland (Pflichtleistungen)			Besondere (freiwillige) Leistungen außerhalb des Mitglieds- beitrags in 1 000 € (gerundet)	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 €
	in Pro- zent	in Tausend- Fremdwährung (gerundet)	in 1 000 € (gerundet)		
1	2	3	4	5	6
1. Weltzollorganisation (WZO) in Brüssel..... Rechtsgrundlage: Gesetz Zweck: Vereinfachung und Vereinheitlichung der Zollpraxis weltweit	6,3	-	963	-	963
2. Intra-European Organisation of TAX-Administration (IOTA)..... Rechtsgrundlage: Abkommen Zweck: Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den Steuer- verwaltungen der europäischen Mitgliedsländer	-	-	55	-	55
3. International Association of Insurance Supervisors (IAIS) Rechtsgrundlage: Art. 8 der IAIS-Satzung Zweck: Verbesserung und Vereinheitlichung der Aufsicht über die Versicherungswirtschaft.....			14 CHF	12	12
Zusammen.....			1 030	-	1 030

Differenzen durch Rundung möglich

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 687 01 1 030 935

687 02 Beratungshilfe für das Ausland 2 000 1 800 1 709
-029

Verpflichtungsermächtigung.....
fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 800 T€

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 687 89 1 800 1 709

Ausgaben für Investitionen

831 02 Eigenkapitalausstattung der PD AG und der Beteiligungsgesellschaft BTG - - -
-061 mbH einschließlich der Ausgaben für Rückkäufe von Gesellschaftsanteilen
im Rahmen der Neuvergabe der Gesellschaftsanteile

Haushaltsvermerk:

**Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem
Titel geleistet werden: 133 01.**

0810 Sonstige Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 831 02

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 831 02 - -

861 01 Betriebsmitteldarlehen an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
-669 sicht - - -

Haushaltsvermerk:

Einnahmen aus der Tilgung von Betriebsmitteldarlehen an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 861 01 - -

Besondere Finanzierungsausgaben

916 01 Zuführung an das gem. Art. 22 des Einigungsvertrages der Treuhandverwaltung des Bundes unterliegende öffentl. Vermögen
-813 - - -

Erläuterungen:

Siehe Anlage 1 zu Kap. 0810.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 916 01 - -

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement
-061 4 350 4 283

532 06 Kosten im Zusammenhang mit dem Erwerb der authentos GmbH (Bundesdruckerei)
-680 - -

699 01 Technische und zollfachliche Unterstützung der Libanesischen Republik bei der Sicherung ihrer Grenze und anderer Einreisepunkte
-029 - 13
1 991

812 03 Erwerb von Einrichtungsgegenständen und Lehrmitteln für die erstmalige Ausstattung des Erweiterungsbaus der Europäischen Schule in München
-811 - -

Sonstige Bewilligungen 0810

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 <i>Reste 2012</i> 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	---	------------------------

In Vorjahren weggefallene Titel mit Ausgaberes

821 02 Erwerb von Grundstücken für Zwecke des Bundes in Berlin
-811

15 000

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0807 Tit. 821 02 - -

0810 Anlage 1
Treuhandvermögen des Bundes gem. Art. 22 des
Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (0892)

Bei dem Finanzvermögen in der Treuhandverwaltung des Bundes gemäß Artikel 22 Absatz 1 Einigungsvertrag (EV) handelt es sich um öffentliches Vermögen von Rechtsträgern im Beitrittsgebiet einschließlich des Grundvermögens und des Vermögens in der Land- und Forstwirtschaft, das nicht unmittelbar bestimmten Verwaltungsaufgaben dient, ausgenommen das Vermögen der Sozialversicherung. Soweit das Vermögen nicht der Treuhandanstalt übertragen ist oder durch Gesetz gemäß § 1 Absatz 1 Sätze 2 und 3 des Treuhandgesetzes Gemeinden,

Städten oder Landkreisen übertragen wird, unterliegt es mit Wirksamwerden des Beitritts der Treuhandverwaltung des Bundes.

Die Verwaltung und Verwertung des Finanzvermögens ist der Bundesvermögensverwaltung (jetzt Bundesanstalt für Immobilienaufgaben) und der Treuhandanstalt (jetzt Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben) durch den Bund übertragen worden.

Überblick zur Anlage	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	-	-	-		296
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		304 227
Gesamteinnahmen.....	-	-	-		304 523
Ausgaben					
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	-	-	-		96 000
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		208 522
Gesamtausgaben.....	-	-	-		304 522
davon nicht flexibilisiert.....	-	-	-		304 522

**Treuhandvermögen des Bundes gem. Art. 22 des
Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (0892)**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 01.

Übrige Einnahmen

211 01 -813	Zuführung aus Kap. 0810 Tit. 916 01	-	-	-
359 01 -813	Entnahme aus Rücklagen	-	-	304 227

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Einnahmen aus der Verwaltung des Finanzvermögens nach Art. 22 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990	(-)	(-)	
---------	--	-----	-----	--

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass für Grundstücke, die sich in Treuhandverwaltung des Bundes nach Art. 22 Abs. 1 des Einigungsvertrages befinden, die bei Kap. 6004 Tit. 121 01 ausgebrachten Haushaltsvermerke - bei vorliegenden Voraussetzungen - entsprechend anwendbar sind. Näheres wird durch Grundsätze des Bundesministeriums der Finanzen bestimmt.

Erläuterungen:

Die Inanspruchnahme der Haushaltsvermerke durch den Bund als Treuhänder bedarf der Zustimmung der in Art. 3 des Einigungsvertrages genannten Länder.

Die Bezeichnung "neue Bundesländer" umfasst auch den Ostteil des Landes Berlin.

119 12 -813	Rückholung veruntreuten Finanzvermögens der ehemaligen DDR	-	-	-
----------------	--	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Aus den Einnahmen dürfen Ausgaben für Belohnungen und anteilige Erstattungen zugunsten Kap. 6003 Tit. 119 03 für Auslobungen geleistet werden.

129 11 -813	Einnahmen aufgrund der Abrechnung der Treuhandnachfolgeeinrichtungen und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	-	-	296
----------------	---	---	---	-----

**0810 Anlage 1
Treuhandvermögen des Bundes gem. Art. 22 des
Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (0892)**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Ausgaben

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Ausgaben für die Verwaltung des Finanzvermögens nach Art. 22 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk:			
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: Anlage 1 zu Kap. 0810.			
	2. Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.			
631 12	Ausgaben aufgrund der Abrechnung der Treuhandnachfolgeeinrichtungen und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	-	-	96 000
919 11 -813	Zuführung an Rücklage	-	-	208 522

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen 0811
und -ausgaben**

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Im Kapitel 0811 sind entsprechend den Vorgaben der Haushalts-technischen Richtlinien des Bundes bestimmte Verwaltungsausgaben für den Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen zentral veranschlagt.

Einen Schwerpunkt hierbei bildet der Bereich Versorgung: In den Titelgruppen 57 veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Versorgungsberechtigten, deren Versorgungsanspruch auf dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bundesregierung, dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Parlamentarischen Staatssekretärinnen und Parlamentarischen Staatssekretäre, dem Gesetz über die Versorgung der Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter des Bundes (BeamtVG) oder auf einem Vertrag mit dem Bund beruht. Die Zuführungen an die Versorgungsrücklage und die Zuweisungen an den Versorgungsfonds sind in gesonderten Titeln ebenfalls in diesem Kapitel etatisiert.

Das Bundesministerium der Finanzen als oberste Bundesbehörde der Bundesfinanzverwaltung ist bei Kapitel 0812 veranschlagt.

Nachgeordnete Dienststellen sind:

1. die Bundeszollverwaltung (fünf Bundesfinanzdirektionen mit nachgeordneten 43 Hauptzollämtern und 275 Zollämtern, das Zollkriminalamt mit nachgeordneten acht Zollfahndungsämtern, das Bildungs- und Wissenschaftszentrum der Bundesfinanzverwaltung, das Kompetenzzentrum für das Kassen- und Rechnungswesen sowie zwei Bundeskassen (Kapitel 0813),
2. das Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit dem Bundesausgleichsamt (Kapitel 0814),
3. das Bundeszentralamt für Steuern (Kapitel 0815),
4. das Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik (Kapitel 0816) sowie
5. die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein (Kapitel 0820).

Rechtsgrundlagen und Aufgaben der Dienststellen sind bei den einzelnen Kapiteln in den Vorbemerkungen kurz dargestellt.

Überblick zum Kapitel 0811	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	25 000	21 500	+3 500		25 350
Übrige Einnahmen.....	1 520	1 510	+10		2 692
Gesamteinnahmen.....	26 520	23 010	+3 510		28 042
Ausgaben					
Personalausgaben.....	1 017 058	949 680	+67 378		943 613
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	22 162	12 447	+9 715	448	8 278
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	34 170	7 620	+26 550		4 855
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	1 073 390	969 747	+103 643	448	956 746
davon flexibilisiert.....	153 895	108 330	+45 565	448	96 733
davon nicht flexibilisiert.....	919 495	861 417	+58 078		860 013
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....					
fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	600 T€				

0811 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Übrige Einnahmen

261 01	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland -061	20	10	195
---------------	---	----	----	-----

Erläuterungen:

Erstattung der Kosten der ehemaligen Bundesaufsichtsämter für das Versicherungswesen, den Wertpapierhandel und das Kreditwesen für die Zeit bis zur Errichtung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (am 1. Mai 2002).

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 261 01	10	195
-----------------------------	----	-----

272 04	Einnahmen aus Zuschüssen der Europäischen Union zu besonderen -061 Maßnahmen im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen	-	-	1
---------------	---	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen bindender Vorgaben der EU zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 4, Hgr. 5, Kap. 0812 Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 8, Kap. 0813 Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 6, Hgr. 8, Kap. 0814 Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 8, Kap. 0815 Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 6, Hgr. 8, Kap. 0816 Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 6 und Hgr. 8.**

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 272 04	-	1
-----------------------------	---	---

282 08	Einnahmen aus Prämienzahlungen der Bundesanstalt für Immobilienaufga- -061 ben	-	-	-
---------------	---	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0811 flexiblierter Bereich, Kap. 0812 flexiblierter Bereich, Kap. 0813 flexiblierter Bereich, Kap. 0814 flexiblierter Bereich, Kap. 0815 flexiblierter Bereich und Kap. 0816 flexiblierter Bereich.**

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 282 08	-	-
Kap. 0803 Tit. 282 08	-	-
Kap. 0804 Tit. 282 08	-	-
Kap. 0805 Tit. 282 08	-	-
Kap. 0812 Tit. 282 08	-	-
Zusammen	-	-

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen 0811
und -ausgaben**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

282 09	Einnahmen aus Sponsoring, Spenden und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen	-	-	1
-011				

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen rechtsverbindlicher Verwendungsaufgabe Dritter zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 547 09.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 282 09	-	1

346 01	Zuschüsse für Investitionen von der EU	-		
-061				

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen bindender Vorgaben der EU zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 0812 Hgr. 7, Hgr. 8, Kap. 0813 Tit. 532 02, Hgr. 7, Hgr. 8, Kap. 0814 Hgr. 7, Hgr. 8, Kap. 0815 Hgr. 7, Hgr. 8, Kap. 0816 Hgr. 7 und Hgr. 8.

381 07	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben	-	-	(-)
-890				

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarung mit anderen Bundesbehörden (EfA) zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Epl. 08.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0802 Tit. 381 07	-	(-)

Titelgruppe 57

Tgr. 57	Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter	(26 500)	(23 000)	
119 57	Vermischte Einnahmen	25 000	21 500	25 350
-068				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0867 Tit. 119 57	21 500	25 350

0811 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 57

232 57	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes -068	1 500	1 500	2 495
---------------	---	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

1. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 634 03, Kap. 0813 Tit. 634 13 und Kap. 0816 Tit. 634 13.

2. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Tgr. 57, Kap. 0813 Tit. 634 13 und Kap. 0816 Tit. 634 13.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus Abfindungen und Versorgungszuschlägen, die dem Versorgungsfonds zuzuführen sind.....	1 000
2. Sonstige Einnahmen im Zusammenhang mit Beteiligungen an Versorgungslasten.....	500
Zusammen.....	1 500

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 232 57	1 500	2 495
-----------------------------	-------	-------

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG. In die Flexibilisierung einbezogen ist auch Tit. 545 01. Ausgenommen ist Tgr. 57.

2. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 0811 flexiblierter Bereich dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 282 08.

3. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Hgr. 4 und Hgr. 5 dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 04.

Sächliche Verwaltungsausgaben

529 01	Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen -011 Fällen	67	67	33
---------------	--	----	----	----

Haushaltsvermerk:

Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen:

Bezeichnung	€
1. Zur Verfügung	
1.1 des Bundesministers der Finanzen und der Staatssekretärinnen und Staatssekretäre.....	55 000
1.2 der Präsidentinnen und Präsidenten der Bundesfinanzdirektionen.....	9 100
1.3 der Präsidentin oder des Präsidenten des Bundeszentralamtes für Steuern.....	500

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen 0811
und -ausgaben**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 529 01

Bezeichnung	€
1.4 der Präsidentin oder des Präsidenten der Bundesfinanzakademie.....	300
1.5 der Präsidentin oder des Präsidenten des Zollkriminalamtes.....	500
1.6 der Präsidentin oder des Präsidenten des Bundesamtes für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen.....	500
1.7 der Präsidentin oder des Präsidenten des Bildungs- und Wissenschaftszentrums der Bundesfinanzverwaltung.....	600
1.8 der Leiterin oder des Leiters des Zentrums für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	500
Zusammen.....	67 000

Aus dem Mittelansatz dürfen auch Ausgaben für die Bewirtung mit Erfrischungen bei Besprechungen aus besonderem Anlass geleistet werden.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss Anlass, Funktion und Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Begünstigte) erkennbar sein.

Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 529 01 67 33

542 01 Öffentlichkeitsarbeit -013	4 800	5 300	2 878
---	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen:

Im Einzelplan 08 sind außerdem folgende Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit und Fachinformationen veranschlagt:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

Öffentlichkeitsarbeit

keine weiteren Titel

Fachinformationen

0811 - 543 01..... 175

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 542 01 5 300 2 878

547 09 Ausgaben für Vorhaben, die aus Spenden, Sponsoring und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen finanziert werden -011	-	-	1
--	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 282 09.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 547 09 - 1

0811 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

688 06 Zahlungsverpflichtungen aus Verstößen gegen EU-Recht -011		-	-	-
--	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 688 06	-	-
-----------------------------	---	---

Besondere Finanzierungsausgaben

981 07 Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifen- -890 den Aufgaben		-	-	(-)
--	--	---	---	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Epl. 08.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0802 Tit. 981 07	-	(-)
-----------------------------	---	-----

Titelgruppe 57

Tgr. 57 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter	(914 628)	(856 050)	
---	-----------	-----------	--

Haushaltsvermerk:

- Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.**
- Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 57.**

431 57 Versorgungsbezüge der Bundesminister, der Parlamentarischen Staatssekretärinnen und der Parlamentarischen Staatssekretäre und deren Hinterbliebenen -068	540	500	528
---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 431 57	500	528
-----------------------------	-----	-----

432 57 Versorgungsbezüge -068	718 038	671 000	669 416
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Aus dem Titel werden auch die Bezüge der in den einstweiligen Ruhestand versetzten Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter vom Ersten des auf den Beginn des einstweiligen Ruhestandes folgenden Monats an gewährt.

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen 0811
und -ausgaben**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 432 57 (Titelgruppe 57)

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 432 57 671 000 669 416

434 57 Zuführung an die Versorgungsrücklage -068	23 300	15 300	20 715
--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 434 57 15 300 20 715

443 57 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen einschließlich Inanspruchnahme -068 von besonderen Fachdiensten/-kräften	580	580	551
--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 443 57 580 551

446 57 Beihilfen aufgrund der Beihilfевorschriften -068	168 000	164 500	159 474
---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 446 57 164 500 159 474

453 57 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen -068	-	-	-
---	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 453 57 - -

632 57 Erstattungen des Bundes für Versorgungslasten -068	3 800	3 800	2 977
---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0867 Tit. 632 57 3 800 2 977

0811 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 57

681 57	Pensionszahlungen an ehemalige Bedienstete der Deutschen Zündwaren-	370	370	367
-860	Monopolgesellschaft			

Erläuterungen:

Das deutsche Zündwarenmonopol und die dieses ausübende deutsche Zündwaren-Monopolgesellschaft (DZMG) sind aufgelöst. Das verbliebene Vermögen ist in voller Höhe dem Bund zugeflossen.

Für ehemaligen Betriebsangehörigen oder deren Hinterbliebenen werden Unterstützungen nach Maßgabe der "Richtlinien der DZMG für die Gewährung von betrieblichen Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenen-Unterstützungen" gewährt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 681 01	370	367
-----------------------------	-----	-----

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	136 600	101 250	94 440
Aus Hauptgruppe 5.....	17 295	7 080	2 293
		448	
Zusammen.....	153 895	108 330	96 733
		448	

F 424 01	Zuführung an die Versorgungsrücklage	14 100	8 000	8 139
-011				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 424 01	8 000	8 139
-----------------------------	-------	-------

F 441 01	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften	85 800	83 800	80 354
-840				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 441 01	83 800	80 354
-----------------------------	--------	--------

F 443 01	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen einschließlich Inanspruchnahme	4 200	3 000	2 062
-840	von besonderen Fachdiensten/-kräften			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 443 01	3 000	2 062
Kap. 0801 Tit. 443 02	1 200	1 139
Zusammen	4 200	3 201

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen 0811
und -ausgaben**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 452 02 Unfallkasse des Bundes -223	2 500	3 000	2 374
--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 452 02	3 000	2 374

F 526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten -011	9 850	515	756
---	-------	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 526 01	515	756
Kap. 0803 Tit. 526 01	54	100
Kap. 0804 Tit. 526 01	7 000	8 136
Kap. 0805 Tit. 526 01	5	2
Kap. 0812 Tit. 526 01	500	189
Kap. 0812 Tit. 526 31	135	96
Zusammen	8 209	9 279

F 526 02 Sachverständige, Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen -011 Ausschüssen	5 670	4 600	3 073
---	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....
fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 600 T€

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: **Kap. 0803.**

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Dolmetscher.....	666
2. Sonstige Sachverständige.....	4 884
3. Beiräte und ähnliche Ausschüsse	
3.1 Schätzungsbeirat.....	14
3.2 Wissenschaftlicher Beirat.....	95
3.3 Arbeitskreis für Steuerschätzungen.....	5
3.4 Arbeitskreis Finanzwissenschaften.....	5
3.5 Börsensachverständigenkommission.....	1
Zusammen.....	5 670

Zu 3.:

Für Reisekosten der Mitglieder und der geladenen Sachverständigen sowie für Materialbeschaffungen; aus den Ausgaben dürfen auch Kosten für die Bewirtung mit Erfrischungsgetränken bei Sitzungen geleistet werden.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 526 02	4 600	3 073
Kap. 0801 Tit. 526 03	144	118
Kap. 0803 Tit. 526 02	360	198
Kap. 0804 Tit. 526 02	700	574

0811 Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen und -ausgaben

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 526 02

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0805 Tit. 526 02	100	183
Kap. 0812 Tit. 526 02	282	169
Kap. 0812 Tit. 526 03	3	-
Zusammen	6 189	4 315

F **527 03** Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen 1 300 1 300 1 295

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 527 03	1 300	1 295

F **539 99** Vermischte Verwaltungsausgaben -061 -

F **543 01** Veröffentlichungen und Fachinformationen -061 175 165 137

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 543 01	165	137
Kap. 0812 Tit. 543 01	30	12
Zusammen	195	149

F **545 01** Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen -029 300 500 105

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 545 01	500	105

F **634 03** Zuweisungen an den Versorgungsfonds -011 30 000 3 450 1 511

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 57.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 634 03	3 450	1 511

**Zentral veranschlagte Verwaltungseinnahmen 0811
und -ausgaben**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 634 03

<i>Vorjahr (mitveranschlagt bei)</i>	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
<i>Kap. 0803 Tit. 634 03</i>	3 898	2 284
<i>Kap. 0804 Tit. 634 03</i>	14 581	7 781
<i>Kap. 0805 Tit. 634 03</i>	1 130	738
<i>Kap. 0812 Tit. 634 03</i>	308	88
<i>Kap. 0812 Tit. 634 13</i>	-	-
<i>Kap. 0812 Tit. 634 23</i>	-	-
<i>Kap. 0812 Tit. 634 33</i>	180	34
<i>Zusammen</i>	23 547	12 436

*Mehr aufgrund der Ersten Verordnung zur Änderung der Versorgungsfonds-
sungsverordnung (VFZV) vom 2. März 2011.*

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

281 57 Sonstige Erstattungen aus dem Inland
-068

- -

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Dem Bundesministerium der Finanzen obliegen als Haushaltsministerium die in den Artikeln 110 bis 115 des Grundgesetzes aufgeführten Aufgaben, insbesondere die Aufstellung des Finanzplans, der Entwurf des Bundeshaushaltsplans und die Rechnungslegung über Einnahmen und Ausgaben, Vermögen und Schulden.

Als Fachministerium ist das Bundesfinanzministerium für alle Fragen der Besteuerung einschließlich des Steuerverfahrens-, Steuerberatungs- und Steuerstrafrechts sowie der Steuergesetzgebung zuständig und beschäftigt sich mit internationalen Steuerangelegenheiten.

Des Weiteren steuert das Bundesfinanzministerium die Bundeszollverwaltung, die Zölle und Verbrauchsteuern erhebt, den grenzüberschreitenden Warenverkehr überwacht und gegen organisierte Kriminalität sowie Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung vorgeht.

Das Bundesfinanzministerium entwickelt für die Bundesregierung die deutschen Positionen zu Haushalts- und Finanzfragen der EU. Darüber hinaus ist es unter anderem für die Abstimmung der europäischen Wirtschafts- und Währungspolitik zuständig und für die Finanzkontrolle der EU verantwortlich.

Ferner gestaltet das Bundesfinanzministerium durch umfangreiche gesamt- und finanzwirtschaftliche Analysen und Zukunftsprojektionen die strategische Ausrichtung der finanzpolitischen

Instrumente und ist in die zweimal jährlich stattfindende Steuerschätzung eingebunden.

Die Finanzbeziehungen zwischen Bund, Ländern und Kommunen sind ein weiterer Aufgabenbereich des Bundesfinanzministeriums. Außerdem beschäftigt es sich mit Verfahren des Staats- und Verfassungsrechts sowie offenen Vermögensfragen infolge des Zweiten Weltkriegs und der deutschen Wiedervereinigung und nimmt die Durchführung der Maßnahmen zur Wiedergutmachung, die Abwicklung der finanziellen Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs, die Durchführung des Lastenausgleichs sowie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Stationierung der ausländischen Streitkräfte wahr.

Weitere wichtige Aufgaben des Bundesfinanzministeriums sind die Finanzmarkt- und Währungspolitik. Es treibt die Reformen der Finanzmarktregulierung und Finanzaufsicht auf nationaler und internationaler Ebene voran. Gleichzeitig kümmert es sich um das Schuldenwesen des Bundes und ist für die Bundesbank zuständig.

Im Übrigen obliegt dem Bundesfinanzministerium die Beteiligungsführung für die in seiner Zuständigkeit liegenden Unternehmen und es ist verantwortlich für die Grundsätze der Privatisierungs- und Beteiligungspolitik des Bundes, führt die Rechts- und Fachaufsicht über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben und begleitet die Nachfolgeorganisationen der Treuhand.

Überblick zum Kapitel 0812	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	5 426	3 318	+2 108		3 676
Übrige Einnahmen.....	792	790	+2		1 954
Gesamteinnahmen.....	6 218	4 108	+2 110		5 630
Ausgaben					
Personalausgaben.....	117 166	109 185	+7 981		105 998
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	57 482	56 355	+1 127	10 761	49 721
Ausgaben für Investitionen.....	2 222	2 212	+10	3 207	923
Gesamtausgaben.....	176 870	167 752	+9 118	13 968	156 642
davon flexibilisiert.....	153 420	142 552	+10 868	13 368	131 749
davon nicht flexibilisiert.....	23 450	25 200	-1 750	600	24 893
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	5 400 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	3 240 T€				
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	740 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	340 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2029 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2030 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2031 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2032 bis zu.....	40 T€				
im Haushaltsjahr 2033 bis zu.....	40 T€				
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu.....	400 T€				

0812 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 Gebühren, sonstige Entgelte -011		1	1	1
---	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 111 01	1	1
-----------------------------	---	---

112 01 Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten -011		1 015	915	1 059
---	--	-------	-----	-------

Haushaltsvermerk:

Es wird zugelassen, dass unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit auf die Geltendmachung von Prozesskosten aus Verfahren vor dem Gerichtshof der Europäischen Union gegenüber anderen Mitgliedsstaaten allgemein verzichtet wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 112 01	915	1 059
-----------------------------	-----	-------

119 99 Vermischte Einnahmen -011		4 400	2 392	2 468
--	--	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 539 99.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Ablieferungen aus Nebenbeschäftigungen.....	270
2. Einnahmen aus dem Vertrieb des Bundessteuerblattes.....	-
3. Lizenzentgelte.....	4 000
4. Sonstige vermischte Einnahmen.....	130
Zusammen.....	4 400

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 119 99	2 392	2 468
-----------------------------	-------	-------

124 01 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung -011		10	10	13
---	--	----	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 124 01	10	13
-----------------------------	----	----

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

132 01 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen - - 135
-011

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 132 01 - 135

Übrige Einnahmen

232 01 Sonstige Zuweisungen von Ländern 792 790 1 954
-011

Haushaltsvermerk:

1. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 517 01 und 518 01.
2. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 532 06.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstattungen für Unterkünfte.....	1 406
abzüglich Aufwendungen für Reinigungskosten Gästehaus.....	-320
abzüglich Aufwendungen für Zimmeranmietung.....	-333
2. Erstattungen für Verpflegung.....	1 150
abzüglich Aufwendungen für Verpflegung.....	-1 111
Zusammen.....	792

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 232 01 790 1 954

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.
2. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0812 flexiblierter Bereich** dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 282 08.
3. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 4, Hgr. 5 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 272 04.
4. **Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Hgr. 7 und Hgr. 8 dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 346 01.**

0812 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschafts-
-061 management 23 450 23 250 22 818

Verpflichtungsermächtigung..... 1 200 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2018 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2019 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2020 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2021 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2022 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2023 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2024 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2025 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2026 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2027 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2028 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2029 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2030 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2031 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2032 bis zu..... 40 T€
im Haushaltsjahr 2033 bis zu..... 40 T€
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu..... 400 T€

Haushaltsvermerk:

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 518 02 23 250 22 818

532 06 Kosten der Verpflegung der Lehrgangs- und Seminarteilnehmerinnen und
-011 -teilnehmer bei der Bundesfinanzakademie - - 800

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 01.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 532 01 - 800

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4.....	117 166	109 185	105 998
Aus Hauptgruppe 5.....	34 032	31 155	24 828
		10 161	
Aus Hauptgruppe 7.....	100	100	23
		1 610	
Aus Hauptgruppe 8.....	2 122	2 112	900
		1 597	
Zusammen.....	153 420	142 552	131 749
		13 368	

F **421 01** Bezüge des Bundesministers und der Parlamentarischen Staatssekretäre
-011 450 450 413

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 421 01 450 413

F **422 01** Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten
-011 86 423 77 535 76 294

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 422 01 77 535 76 294

F **422 02** Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte
-011 3 000 5 300 3 226

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 422 02 5 300 3 226

F **427 09** Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungs-
-011 entgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich
und nebenamtlich Tätige 2 537 2 500 2 244

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 427 09 2 500 2 244

0812 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 428 01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -011	23 156	20 800	21 224
----------	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 428 01	20 800	21 224
-----------------------------	--------	--------

F 453 01	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen -011	1 600	1 400	1 458
----------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 453 01	1 400	1 458
-----------------------------	-------	-------

F 511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung	4 780	2 200	2 241
----------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 511 01	2 200	2 241
Kap. 0801 Tit. 511 55	2 424	1 884
Kap. 0801 Tit. 511 56	86	54
Zusammen	4 710	4 179

F 514 11	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -011	200	160	153
----------	---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Bezeichnung	Soll 2013	Soll 2012
-------------	-----------	-----------

personengebundene Pkw.....	5	5
----------------------------	---	---

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 514 01	160	153
-----------------------------	-----	-----

F 517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -011	9 800	9 200	9 452
----------	--	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem
Titel geleistet werden: 232 01.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 517 01	9 200	9 452
-----------------------------	-------	-------

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 518 01	Mieten und Pachten	2 201	1 182	1 499
	-011			

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 01.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 518 01	1 182	1 499
Kap. 0801 Tit. 518 55	822	525
Kap. 0801 Tit. 518 56	-	-
Zusammen	2 004	2 024

F 525 01	Aus- und Fortbildung	1 428	1 159	976
	-011			

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial an Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer unentgeltlich abgegeben wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 525 01	1 159	976
Kap. 0801 Tit. 525 55	252	66
Kap. 0801 Tit. 525 56	430	5
Zusammen	1 841	1 047

F 527 01	Dienstreisen	2 800	2 584	2 609
	-011			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 527 01	2 584	2 609

F 532 01	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik	9 023	4 682	3 115
	-011			

Verpflichtungsermächtigung.....
fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 2 500 T€

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 532 55	4 682	3 115
Kap. 0801 Tit. 532 56	4 300	566
Zusammen	8 982	3 681

0812 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben	1 900	1 500	1 478
	-011			

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben zu Nr. 3 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Programmbeirat, Kunstbeirat.....	1 152
2. Umzugskosten.....	20
3. Ausgaben für den Vertrieb des Bundessteuerblattes (vgl. auch Nr. 2 der Erläuterungen bei Tit. 119 99).....	-
4. Förderung des Vorschlagswesens.....	38
5. Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht.....	-
6. Sonstiges.....	690
Zusammen.....	1 900

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 539 99	1 500	1 478
Kap. 0801 Tit. 546 88	30	77
Zusammen	1 530	1 555

F 544 01	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches	1 900	1 950	1 275
	-165		600	

Verpflichtungsermächtigung..... 1 700 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 700 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 700 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 300 T€

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0802 Tit. 544 01	1 950	1 275

F 711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	100	100	36
	-011			

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 711 01	100	36

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 712 11	Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall -011	-	-	-13
----------	---	---	---	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 712 01	-	-13
-----------------------------	---	-----

F 811 01	Erwerb von Fahrzeugen -011	20	20	148
----------	-------------------------------	----	----	-----

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

5 Pkw bis zu 40 500 €.....	295
1 Pkw.....	30
abzgl. Mehreinnahmen bei Tit. 132 01 aus der Veräußerung von Dienst- Kfz gem. § 6 Abs. 7 HG.....	-305
Zusammen.....	20

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 811 01	20	148
-----------------------------	----	-----

F 812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für -011 Verwaltungszwecke (ohne IT)	500	600	345
----------	---	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 812 01	600	345
-----------------------------	-----	-----

F 812 02	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen -011 sowie Software im Bereich Informationstechnik	1 602	1 232	407
----------	--	-------	-------	-----

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Erstbeschaffung.....	715
2. Ersatzbeschaffung.....	887
Zusammen.....	1 602

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 812 55	1 232	407
Kap. 0801 Tit. 812 56	260	-
Zusammen	1 492	407

0812 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

F 443 02 Inanspruchnahme überbetrieblicher betriebsärztlicher und sicherheitstechnischer Dienste, von Betriebsärztinnen und Betriebsärzten sowie Fachkräften für Arbeitssicherheit 1 200 1 139

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 443 02 1 200 1 139

F 511 55 Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung 2 424 1 884

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 511 55 2 424 1 884

F 511 56 Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und -011 Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung 86 54

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 511 56 86 54

F 518 55 Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software 822 525

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 518 55 822 525

F 518 56 Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software - -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 518 56 - -

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - 10
-011

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0801 Tit. 519 01 - 10

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 525 55 Aus- und Fortbildung -011			252	66
---------------------------------------	--	--	-----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 525 55	252	66

F 525 56 Aus- und Fortbildung -011			430	5
---------------------------------------	--	--	-----	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 525 56	430	5

F 526 03 Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen -011			144	118
---	--	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 526 03	144	118

F 532 56 Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen -011			4 300	566
---	--	--	-------	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 532 56	4 300	566

F 546 88 Förderung des Vorschlagwesens -012			30	77
--	--	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 546 88	30	77

F 812 56 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Aus- -011 rüstungsgegenständen, Software			260	-
---	--	--	-----	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0801 Tit. 812 56	260	-

0813 Bundeszollverwaltung

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Die Bundeszollverwaltung hat nach Artikel 108 GG die Aufgabe, die Zölle, Finanzmonopole und die bundesgesetzlich geregelten Verbrauchsteuern einschließlich der Einfuhrumsatzsteuer zu verwalten.

Die Zollverwaltung erhebt Agrarabgaben nach den Verordnungen der Europäischen Gemeinschaften. Auf dem Gebiet der gemeinsamen Marktorganisationen zahlt die Zollverwaltung Ausfuhrerstattungen, Produktionserstattungen sowie Prämien und erhebt die Produktionsabgaben auf Zucker und Milch (Garantiemengenabgabe). Sie wirkt mit bei der Gewährung von Beihilfen, Prämien für die Denaturierung sowie bei der Verwendungsüberwachung von Agrarwaren.

Hinzu kommen als wesentliche Aufgaben die Überwachung der Verbote und Beschränkungen und der außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen beim Warenverkehr über die Grenze.

Im deutschen Teil des Zollgebiets der Gemeinschaft obliegt der Zollverwaltung auch die Überwachung des Verkehrs mit verbrauchsteuerpflichtigen Waren.

Der Wasserzollendienst nimmt seine Zollaufgaben vorrangig im Koordinierungsverbund Küstenwache wahr. Er wirkt zudem bei der Überwachung des Deutschen Festlandssockels nach dem

Bundesberggesetz, beim schiffahrtspolizeilichen Vollzug nach dem Seeaufgabengesetz und der Fischereiaufsicht nach gemeinschaftlichem und nationalem Fischereirecht mit.

Aufgabe des Zollfahndungsdienstes ist die Bekämpfung der Zollkriminalität. Hierzu gehören der illegale Technologietransfer, Subventionsbetrug im Agrarbereich, der Rauschgift- und Zigarettenschmuggel und die Geldwäsche. Hier arbeitet die Zollverwaltung eng mit ausländischen Zoll- und Polizeibehörden, Einrichtungen der EU und internationalen Organisationen zusammen.

Der Zoll stärkt die Sozialsysteme durch Bekämpfung der Schwarzarbeit und der illegalen Beschäftigung mit den rund 6 500 Beschäftigten der Finanzkontrolle Schwarzarbeit.

Auch ist die Bundeszollverwaltung Vollstreckungsbehörde für die öffentlich-rechtlichen Geldforderungen des Bundes und der bundesunmittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts.

Ab dem 1. Juli 2014 übernimmt die Zollverwaltung mit der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer (KraftSt) die Sicherung des Vollzugs der KraftSt-Vorschriften und somit des KraftSt-Aufkommens für den Bund.

Bundeszollverwaltung 0813

Überblick zum Kapitel 0813	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	64 700	52 300	+12 400		84 951
Übrige Einnahmen.....	13 174	13 324	-150		13 523
Gesamteinnahmen.....	77 874	65 624	+12 250		98 474
Ausgaben					
Personalausgaben.....	1 486 150	1 357 176	+128 974	314	1 360 800
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	332 329	325 489	+6 840	53 592	318 378
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	2 002	18 583	-16 581	3	12 782
Ausgaben für Investitionen.....	52 753	52 875	-122	96 811	50 594
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	1 873 234	1 754 123	+119 111	150 720	1 742 554
davon flexibilisiert.....	1 753 169	1 632 551	+120 618	150 710	1 624 884
davon nicht flexibilisiert.....	120 065	121 572	-1 507	10	117 670
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	142 620 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	18 820 T€				
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	19 000 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	20 900 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	6 500 T€				
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	6 100 T€				
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	6 100 T€				
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	6 100 T€				
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	6 100 T€				
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	4 000 T€				
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	4 000 T€				
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	3 000 T€				
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	3 000 T€				
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	3 000 T€				
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	3 000 T€				
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	3 000 T€				
im Haushaltsjahr 2029 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2030 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2031 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2032 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2033 bis zu.....	2 000 T€				
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu.....	20 000 T€				

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 Gebühren, sonstige Entgelte -061		28 000	21 500	28 151
---	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren und Entgelte aus Mahn- und Zwangsvollstreckungsver- fahren sowie Zustellungsgebühren.....	9 500
2. Gebühren nach der Zollkostenverordnung.....	5 800
3. Gebühren aus Werkvertragsabkommen Bundesagentur für Arbeit..	9 700
4. Sonstige Gebühren und sonstige Entgelte.....	1 300
5. Abgabe Biokraftstoffquote.....	1 700
Zusammen.....	28 000

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 111 01	21 500	28 151

112 01 Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten -061		31 000	25 000	33 335
---	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus Geldstrafen.....	1 800
2. Einnahmen aus Geldbußen.....	29 000
3. Einnahmen aus Gerichtskosten.....	200
Zusammen.....	31 000

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 112 01	25 000	33 335

119 01 Einnahmen aus Veröffentlichungen -061		100	100	108
--	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 119 01	100	108

119 99 Vermischte Einnahmen -061		2 000	2 000	2 289
--	--	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

1. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 538 01.
2. Von den Einnahmen sind Kursverluste bei Auslandszahlungen und bei Fremdwährungsbeständen abzusetzen.

Bundeszollverwaltung 0813

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 119 99

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Benutzung verwaltungseigener Geräte.....	110
2. Einnahmen des Deutschen Zollmuseums.....	70
3. Schadenersatzleistungen.....	800
4. Sonstiges.....	1 020
Zusammen.....	2 000

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 119 99 2 000 2 289

124 01 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung 1 200 1 300 1 247
-061

Haushaltsvermerk:

1. Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass
 - 1.1 bundeseigene oder vom Bund beschaffte Unterkünfte den Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst sowie minderjährigen Auszubildenden gegen ermäßigtes Entgelt überlassen werden.
 - 1.2 die Zollsammlung Horbach der Stadt Aachen oder einem von ihr benannten Träger unentgeltlich überlassen wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 124 01 1 300 1 247

125 01 Einnahmen aus der Abgabe von Verpflegung 400 400 416
-061

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass den Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst Verpflegung gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 125 01 400 416

132 01 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen 2 000 2 000 19 405
-061

Haushaltsvermerk:

Aus den Einnahmen dürfen beim Verkauf anfallende Inseratskosten geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 132 01 2 000 19 405

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Übrige Einnahmen

161 01 -061	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	-	-	1
-----------------------	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 161 01	-	1
-----------------------------	---	---

181 01 -061	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	6	6	22
-----------------------	--	---	---	----

Erläuterungen:

Rückflüsse von Darlehen an die Stadtwerke Germersheim.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 181 01	6	22
-----------------------------	---	----

233 01 -061	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	68	68	70
-----------------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 233 01	68	70
-----------------------------	----	----

261 01 -061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	3 800	3 450	3 819
-----------------------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 261 01	3 450	3 819
-----------------------------	-------	-------

286 01 -061	Einnahmen aus Vereinbarungen von EU-Mitgliedstaaten mit Tabakkonzernen	9 300	9 800	9 611
-----------------------	--	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 812 01.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Zahlungen von Philip Morris International (PMI).....	6 100
2. Zahlungen von Japan Tobaccos International (JTI).....	1 600
3. Zahlungen von British American Tobacco (BAT).....	700
4. Zahlungen von Imperial Tobacco Limited (ITL).....	900
Zusammen.....	9 300

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 286 01

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 286 01	9 800	9 611

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 **bis 6** HG.
In die Flexibilisierung einbezogen ist auch Tit. 533 01.
Ausgenommen ist **Tgr. 01**.
2. Einsparungen bei den in die Flexibilisierung nach § 5 HG einbezogenen Titeln der Hgr. 4, 5 und 8 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: 981 06.
3. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0813 flexiblierter Bereich** dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: **Kap. 0811 Tit. 282 08**.
4. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 6 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 272 04.
5. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 7 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: **Kap. 0811 Tit. 346 01**.

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschafts-
-061 management 117 500 117 000 112 617

Verpflichtungsermächtigung..... 88 000 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 5 000 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 5 000 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 5 000 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2018 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2019 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2020 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2021 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2022 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2023 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2024 bis zu..... 3 000 T€
im Haushaltsjahr 2025 bis zu..... 3 000 T€
im Haushaltsjahr 2026 bis zu..... 3 000 T€
im Haushaltsjahr 2027 bis zu..... 3 000 T€
im Haushaltsjahr 2028 bis zu..... 3 000 T€
im Haushaltsjahr 2029 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2030 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2031 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2032 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2033 bis zu..... 2 000 T€
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu..... 20 000 T€

Haushaltsvermerk:

- Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.
- Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Erläuterungen:

Von der Bundesanstalt für Immobilien- aufgaben als Eigenbaumaßnahme zu realisierende Unterbringung (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	genehmigte Gesamt- kosten 1 000 €	Verausgabt bis 2011 1 000 €	Bewilligt 2012 1 000 €	Veran- schlagt 2013 1 000 €	Vorbe- halten für 2014 ff. 1 000 €	Jährlicher Mietzins 1 000 €	voraus- sichtliche Über- gabe
1	2	3	4	5	6	7	8

5. Herrichtung der ehemaligen Steigerkaserne in Erfurt zur Unterbringung des Hauptzollamts Erfurt.....	10 000	-	5 000	4 499	501	900	2013
7. Errichtung einer Raumschießanlage, eines Sportübungsraums sowie einer BOS-Leitstelle beim Hauptzollamt Stralsund, Rudenstraße, Stralsund.....	6 400	-	2 000	4 400	-	900	2013
12. Errichtung einer Raumschießanlage für das HZA Berlin in Berlin-Spandau.....	3 000	-	-	500	2 500	250	2014
Zusammen.....	19 400	-	7 000	9 399	3 001	2 050	

Zu 12.

Für die Sicherstellung der Schießaus- und -fortbildung der Zollverwaltung im Bereich des HZA Berlin soll auf der anstaltseigenen Liegenschaft Wilhelmstraße in Berlin-Spandau eine Raumschießanlage mit Baukosten von 3 000 T€ errichtet werden.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 518 02 117 000 112 617

Bundeszollverwaltung 0813

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

538 01 Erwerb von Exponaten für das Deutsche Zollmuseum, Kosten der Ausstellungen/Außendarstellung 55 62 52
-061 10

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 538 01 62 52

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

688 04 Zahlungen an die EU für abzuführende Zölle, soweit diese nicht eingenommen worden sind, einschließlich der Zinsen gem. Art. 11 der Ratsverordnung 1150/2000 2 000 4 000 5 001
-061

Haushaltsvermerk:

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 10 000 T€ der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Epl. 08.
2. **Einnahmen**, insbesondere aus Vorbehaltszahlungen, fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 688 04 4 000 5 001

Besondere Finanzierungsausgaben

981 06 Leistungen an Dienstleistungszentren des Bundes zur Durchführung von Aufgaben im Rahmen der Erprobung des DLZ-Projekts - - (-)
-890

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den in die Flexibilisierung nach § 5 HG einbezogenen Titeln des **Kap. 0813** geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 981 06 - (-)

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Unterstützung von Bundesbehörden, die Sportförderplätze für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler mit Behinderung zur Verfügung stellen	(510)	(510)	
---------	--	-------	-------	--

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Mittel dürfen auf Antrag auch Bundesbehörden außerhalb des **Kap. 0813** zur Bewirtschaftung übertragen werden.

422 11 -290	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	-	-	-
-----------------------	---	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 422 11	-	-
-----------------------------	---	---

428 11 -290	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	510	510	-
-----------------------	---	-----	-----	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 428 11	510	-
-----------------------------	-----	---

634 13 -290	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	-	-	-
-----------------------	-------------------------------------	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 232 57.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 634 13	-	-
-----------------------------	---	---

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	1 485 640	1 371 247 314	1 368 581
Aus Hauptgruppe 5.....	214 774	208 427 53 582	205 709
Aus Hauptgruppe 6 ohne Titel 634 .3.....	2	2 3	-
Aus Hauptgruppe 7.....	5 000	6 000 28 131	1 233
Aus Hauptgruppe 8.....	47 753	46 875 68 680	49 361
Zusammen.....	1 753 169	1 632 551 150 710	1 624 884
F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten -061	1 246 483	1 128 959	1 128 261

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 422 01 1 128 959 1 128 261

F 422 02 Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte -061	4 600	4 600	11 865
--	-------	-------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 422 02 4 600 11 865

F 422 03 Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst -061	21 731	21 872	20 585
--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 422 03 21 872 20 585

F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige -061	6 501	6 240	5 774
--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 427 09 6 240 5 774

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 428 01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -061	187 910	180 000	179 554
----------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 428 01	180 000	179 554
-----------------------------	---------	---------

F 451 01	Zuschüsse an Kantineinrichtungen Dritter -061	115	115	114
----------	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 451 01	115	114
-----------------------------	-----	-----

F 453 01	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen -061	18 300	14 880	14 647
----------	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Kosten der Unterbringung und Verpflegung der Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 453 01	14 880	14 647
-----------------------------	--------	--------

F 511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -061 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung	38 000	27 500	26 765
----------	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 511 01	27 500	26 765
Kap. 0804 Tit. 511 21	70	66
Kap. 0804 Tit. 511 55	9 451	9 893
Zusammen	37 021	36 724

F 514 01	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -061	23 000	21 500	21 808
----------	---	--------	--------	--------

Verpflichtungsermächtigung.....	21 400 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	3 500 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	3 500 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	3 500 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	2 500 T€
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	2 100 T€
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	2 100 T€
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	2 100 T€
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	2 100 T€

Haushaltsvermerk:

Die Verwaltungskosten der Zollkleiderkasse werden aus den einschlägigen Titeln des **Kap. 0813** geleistet.

Bundeszollverwaltung 0813

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 514 01

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 514 01 21 500 21 808

F **517 01** Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 57 000 56 500 56 704
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 517 01 56 500 56 704

F **518 01** Mieten und Pachten 14 500 12 000 13 846
-061

Verpflichtungsermächtigung..... 3 000 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 1 000 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 1 000 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 1 000 T€

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 518 01 12 000 13 846
Kap. 0804 Tit. 518 21 800 680
Kap. 0804 Tit. 518 55 - -
Zusammen 12 800 14 526

F **519 01** Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 200 200 77
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 519 01 200 77

F **525 01** Aus- und Fortbildung 10 520 7 000 6 960
-061

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial an Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer unentgeltlich abgegeben wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 525 01 7 000 6 960
Kap. 0804 Tit. 525 55 790 805
Zusammen 7 790 7 765

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 527 01	<i>Dienstreisen</i>	17 900	18 000	17 212
	-061			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 527 01	18 000	17 212
Kap. 0804 Tit. 527 21	10	8
Zusammen	18 010	17 220

F 532 01	<i>Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik</i>	36 454	29 261	26 890
	-061			

Verpflichtungsermächtigung.....
 fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 3 500 T€

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 532 55	29 261	26 890

F 532 02	<i>Behörden-spezifische fachbezogene Verwaltungsausgaben (ohne IT)</i>	2 200		
	-061			

Haushaltsvermerk:

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 346 01.

2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Kosten der Aufdeckung von Zuwiderhandlungen gegen Abgabengesetze und -verordnungen sowie gegen Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts.

F 533 01	<i>Herstellung von Tabaksteuerzeichen</i>	8 500	9 000	8 152
	-061			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 533 01	9 000	8 152

F 539 99	<i>Vermischte Verwaltungsausgaben</i>	6 500	8 545	7 061
	-061			

Haushaltsvermerk:

Auslagen, die durch die Fürsorge für beschlagnahmte oder sichergestellte Gegenstände entstehen, sind hier nachzuweisen.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen.....	900
2. Kosten des Zahlungsverkehrs.....	1 300
3. Schadenersatzleistungen.....	600

Bundeszollverwaltung 0813

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 539 99

Bezeichnung	1 000 €
4. Ausgaben für die Personalgewinnung (Zeitungsannoncen, Auslagerstattungen, Einstellungsuntersuchungen).....	500
5. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern.....	100
6. Umsatzsteuer für die Inanspruchnahme von Personal- und Serviceleistungen.....	200
7. Betrieb der Kantinen.....	2 000
8. Sonstiges.....	900
Zusammen.....	6 500

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 539 29	100	72
Kap. 0804 Tit. 539 99	8 545	7 061
Zusammen	8 645	7 133

F **671 09** Erstattungen des Bundes für die Inanspruchnahme sonstiger Verwaltungsleistungen geringeren Umfangs 2 2 -

Erläuterungen:

Erstattung von Personalausgaben (u. a. Ausgleichzulagen) an Länder und Kommunen für die Umschulung von Beamtinnen und Beamten des mittleren Zolldienstes.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 671 02	2	-

F **711 01** Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 3 000 2 000 2 913
-061

Verpflichtungsermächtigung..... 1 000 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 500 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 500 T€

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 711 01	2 000	2 913

F **712 01** Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall 2 000 4 000 -1 680
-061

Verpflichtungsermächtigung..... 2 000 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 1 000 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 1 000 T€

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 712 01

Erläuterungen:

Mehrfährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2011 1 000 €	Bewilligt 2012 1 000 €	Nach 2012 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2013 1 000 €	Vorbe- halten für 2014 ff 1 000 €
1	2	3	4	5	6	7
1. Bundesfinanzdirektion Mitte.....	19 500	13 500	1 000	5 000	-	-
1.1 Grundinstandsetzung Dienstgebäude Platz der Luft- brücke 1 - 3						
6. Bundesfinanzdirektion Südwest						
6.6 Umbau Gemeinschaftszollanlage Weil am Rhein-Autobahn....	15 000	-	3 000	10 000	1 000	1 000
15. Bildungs- und Wissenschaftszentrum der Bundesfinanzverwal- tung						
15.1 Umbau und Erweiterung des Ast Plessow.....	43 960	42 100	-	-	1 000	860
Zusammen.....	78 460	55 600	4 000	15 000	2 000	1 860

Zu 6.6:

Leistungen Dritter in Höhe von 15 000 T€ (50 Prozent).

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 712 01	4 000	-1 680

F **811 01** Erwerb von Fahrzeugen 15 000 20 000 25 099
-061

Verpflichtungsermächtigung..... 17 800 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 6 400 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 11 400 T€

Haushaltsvermerk:

Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Neubeschaffung	
80 Pkw.....	1 300
37 sonstige Fahrzeuge.....	850
2. Ersatzbeschaffung	
1500 Pkw.....	22 500
160 sonstige Fahrzeuge.....	6 100
abzüglich Mehreinnahmen bei Tit. 132 01 aus der Veräußerung von Dienst-Kfz gem. § 6 Abs. 7 HG.....	-17 000
3. Sonstiges.....	1 250
Zusammen.....	15 000

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 811 01	20 000	25 099

Bundeszollverwaltung 0813

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für -061 Verwaltungszwecke (ohne IT)	15 000	10 000	14 478
-----------------	---	--------	--------	--------

Verpflichtungsermächtigung..... 4 920 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 3 320 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 1 600 T€

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 286 01.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	1 000
2. Erweiterung.....	3 000
3. Ersatzbeschaffung.....	10 000
4. Sonstiges.....	1 000
Zusammen.....	15 000

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 812 01 10 000 14 478

F 812 02	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen -061 sowie Software im Bereich Informationstechnik	17 653	15 775	9 706
-----------------	--	--------	--------	-------

Verpflichtungsermächtigung.....
fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 1 000 T€

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	2 000
2. Erweiterung.....	3 000
3. Ersatzbeschaffung.....	9 000
4. Sonstiges.....	3 653
Zusammen.....	17 653

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 812 55 15 775 9 706

F 893 01	Zuschüsse an Dritte zur Durchführung von Baumaßnahmen für die Bundes- -061 finanzverwaltung	100	100	78
-----------------	--	-----	-----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 893 01 100 78

F 896 01	Zuschüsse zur Schaffung von Zollabfertigungsanlagen im Ausland -061	-	1 000	-
-----------------	--	---	-------	---

Haushaltsvermerk:

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 896 01

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 896 01 1 000 -

F **896 02** Ausstattungshilfe für die Zollverwaltungen dritter Staaten zur Bekämpfung
-061 der internationalen Rauschgiftkriminalität - - -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 896 02 - -

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

182 02 Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland - -
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 182 02 - -

282 08 Einnahmen aus Prämienzahlungen der Bundesanstalt für Immobilienaufga- - -
-061 ben

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 282 08 - -

F **511 21** Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und 70 66
-061 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 511 21 70 66

F **511 55** Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und 9 451 9 893
-061 Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 511 55 9 451 9 893

Bundeszollverwaltung 0813

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 518 21	Mieten und Pachten -061		800	680
----------	----------------------------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 518 21	800	680

F 518 55	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software -061		-	-
----------	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 518 55	-	-

F 525 55	Aus- und Fortbildung -061		790	805
----------	------------------------------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 525 55	790	805

F 526 01	Gerichts- und ähnliche Kosten -061		7 000	8 136
----------	---------------------------------------	--	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 526 01	7 000	8 136

F 526 02	Sachverständige -061		700	574
----------	-------------------------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 526 02	700	574

F 527 21	Dienstreisen -061		10	8
----------	----------------------	--	----	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0804 Tit. 527 21	10	8

0813 Bundeszollverwaltung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F	539 29 Vermischte Verwaltungsausgaben -061		100	72
---	---	--	-----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 539 29	100	72
-----------------------------	-----	----

F	634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -061		14 581	7 781
---	--	--	--------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 634 03	14 581	7 781
-----------------------------	--------	-------

682 01	Zuwendungen an die VK Service Gesellschaft für Vermögenszuordnung -061 und Kommunalisierung mbH (VK GmbH)		-	-
--------	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0804 Tit. 682 01	-	-
-----------------------------	---	---

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

BADV

Das Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen (BADV) ist eine Oberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen mit Hauptsitz Berlin.

Als zentraler Dienstleister der Bundesfinanzverwaltung hat das BADV die zentralisierte Abrechnung von Bezügen und Personalnebenleistungen (Beihilfe, Reisekosten, usw.) sowie von Familienkassenaufgaben für die Bundesfinanzverwaltung und die Bundesverwaltung übernommen. Ferner werden Organisationsberatungen und -untersuchungen, Personalbedarfsbemessungen, Personalgewinnungsaufgaben als Dienstleistung durchgeführt. Weiterhin obliegen dem BADV die Durchführung der vermögens- und entschädigungsrechtlichen Verfahren der NS-Verfolgten und die Gewährleistung einer einheitlichen Durchführung des Vermögensgesetzes sowie des Entschädigungs- und Ausgleichleistungsgesetzes und des DDR-Entschädigungserfüllungsgesetzes.

Bundesausgleichsamt

Das Bundesausgleichsamt (BAA) in Bad Homburg v. d. Höhe ist eine selbständige Bundesoberbehörde. Der Präsident des BADV ist zugleich in Personalunion auch Präsident des BAA.

Der Lastenausgleich wird in Bundes- und Bundesauftragsverwaltung durchgeführt. Längerfristige Hauptaufgaben sind neben der Steuerung der Rückforderung von Lastenausgleichsleistungen bei Schadensausgleich sowie der Erteilung einheitlicher Bescheide über die Höhe des Schadensausgleichs bei Beteiligungen (Anteilsrechten) an Kapitalgesellschaften vor allem die operative Rückforderung von Lastenausgleich bei neuen Schadensausgleichsfällen. Des Weiteren wurde dem BAA die Zuständigkeit zur Durchführung der Kriegsschadenrente sowie der vergleichbaren laufenden Leistungen nach den lastenausgleichsrechtlichen Regelungen übertragen.

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Überblick zum Kapitel 0814	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	40	2 020	-1 980		3 583
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		-
Gesamteinnahmen.....	40	2 020	-1 980		3 583
Ausgaben					
Personalausgaben.....	74 380	72 528	+1 852	5 024	69 045
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	24 848	25 053	-205	6 144	30 537
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	122	988	-866	759	255
Ausgaben für Investitionen.....	1 932	1 115	+817	2 678	749
Gesamtausgaben.....	101 282	99 684	+1 598	14 605	100 586
davon flexibilisiert.....	95 360	93 384	+1 976	14 238	95 129
davon nicht flexibilisiert.....	5 922	6 300	-378	367	5 457
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	57 000 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2029 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2030 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2031 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2032 bis zu.....	1 900 T€				
im Haushaltsjahr 2033 bis zu.....	1 900 T€				
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu.....	19 000 T€				

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 Vermischte Einnahmen -061		40	2 020	3 583
--	--	----	-------	-------

Haushaltsvermerk:

- Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 422 01, 427 99, 428 01, **453 01**, 511 01, **518 01**, **525 01**, 527 01, **532 01**, **539 99**, 812 01 und **812 02**.
- Nach § 63 Abs. 4 BHO in Verbindung mit § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass mietzinsfrei überlassen werden: Kunstgegenstände an Museen, Träger von Museen, Ausstellungen usw. als Leihgaben. Sofern eine Verwertung nicht möglich ist, können Kunstgegenstände unentgeltlich übereignet werden an Museen, Träger von Museen, Ausstellungen usw.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass NS-verfolgungsbedingt entzogene Kunstgegenstände an die ehemals Berechtigten oder deren Rechtsnachfolger unentgeltlich herausgegeben werden, soweit es sich um natürliche Personen handelt, jedoch unter Erstattung etwaiger Wiedergutmachungsleistungen, die wegen NS-verfolgungsbedingten Entzugs dieser Vermögensgegenstände gezahlt worden sind.
Als "NS-verfolgungsbedingt entzogen" gelten auch Kunstgegenstände, die ohne physischen Zwang aus einer wirtschaftlichen Notlage heraus veräußert wurden, unabhängig davon, ob die Veräußerung innerhalb des Deutschen Reichs oder im Ausland stattgefunden hat.
- Aus den Einnahmen dürfen anfallende Nebenkosten (z. B. Steuern) geleistet werden.
- Es wird zugelassen, dass auf die Erstattung der Kosten der Personalausgaben für das der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH zur Aufgabenerledigung gestellte Personal verzichtet wird.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus Aufträgen Dritter.....	-
2. Sonstiges.....	40
Zusammen.....	40

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 119 99	2 020	3 583
-----------------------------	-------	-------

124 01 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung -061		-	-	-
---	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 124 01	-	-
-----------------------------	---	---

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Übrige Einnahmen

261 01 Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland -061	-	-	-
---	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 261 01 - -

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.
2. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0814 flexiblierter Bereich** dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: **Kap. 0811 Tit. 282 08.**
3. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 4, Hgr. 5 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 272 04.
4. **Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Hgr. 7 und Hgr. 8 dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 346 01.**

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement -061 5 800 5 800 5 325

Verpflichtungsermächtigung..... 57 000 T€
 davon fällig:
 im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2018 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2019 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2020 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2021 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2022 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2023 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2024 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2025 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2026 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2027 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2028 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2029 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2030 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2031 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2032 bis zu..... 1 900 T€
 im Haushaltsjahr 2033 bis zu..... 1 900 T€
 ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu..... 19 000 T€

Haushaltsvermerk:

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 518 02	5 800	5 325
Kap. 0812 Tit. 518 32	-	-
Zusammen	5 800	5 325

541 02 Ausgaben aus Anlass des Anleihendienstes, des Bereinigungsverfahrens, der Durchführung des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und der Abwicklung des Londoner Schuldenabkommens -830 - - -1

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 541 02	-	-1

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

634 01 -061	Kostenerstattung an die BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH	122	500 367	133
-----------------------	--	-----	------------	-----

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 634 01 500 133

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	74 380	73 016 5 416	69 167
Aus Hauptgruppe 5.....	19 048	19 253 6 144	25 213
Aus Hauptgruppe 7.....	30	50 187	96
Aus Hauptgruppe 8.....	1 902	1 065 2 491	653
Zusammen.....	95 360	93 384 14 238	95 129

F 422 01 -061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	27 380	25 067	23 637
-------------------------	---	--------	--------	--------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 422 01 25 067 23 637
 Kap. 0812 Tit. 422 11 - -
 Kap. 0812 Tit. 422 31 879 903
 Zusammen 25 946 24 540

F 422 02 -061	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	-	-	-
-------------------------	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 422 02 - -

**Bundesamt für zentrale Dienste und offene 0814
Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 427 99 -061	<i>Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungs- entgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige</i>	1 890	1 600	1 264
-------------------------	---	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem
Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 427 09	1 600	1 264
Kap. 0812 Tit. 427 39	250	144
Zusammen	1 850	1 408

F 428 01 -061	<i>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>	37 945	35 311	35 066
-------------------------	--	--------	--------	--------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem
Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 428 01	35 311	35 066
Kap. 0812 Tit. 428 31	730	825
Zusammen	36 041	35 891

F 451 01 -061	<i>Zuschüsse an Kantineinrichtungen Dritter</i>	24	24	20
-------------------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 451 01	24	20

F 453 01 -061	<i>Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen</i>	203	120	156
-------------------------	--	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem
Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 453 01	120	156
Kap. 0812 Tit. 453 31	18	11
Zusammen	138	167

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F	511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -061 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung	6 066	3 070	1 337
---	---	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 511 01	3 070	1 337
Kap. 0812 Tit. 511 31	50	31
Kap. 0812 Tit. 511 55	2 877	2 609
Zusammen	5 997	3 977

F	517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -061	3 100	2 900	2 603
---	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 517 01	2 900	2 603
Kap. 0812 Tit. 517 31	140	143
Zusammen	3 040	2 746

F	518 01 Mieten und Pachten -061	2 861	450	191
---	---------------------------------------	-------	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 518 01	450	191
Kap. 0812 Tit. 518 31	7	8
Kap. 0812 Tit. 518 55	2 395	1 491
Zusammen	2 852	1 690

F	525 01 Aus- und Fortbildung -061	851	400	382
---	---	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial an Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer unentgeltlich abgegeben wird.

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 525 01

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 525 01	400	382
Kap. 0812 Tit. 525 55	565	1 562
Zusammen	965	1 944

F 527 01 Dienstreisen -061	535	538	397
--------------------------------------	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 527 01	538	397
Kap. 0812 Tit. 527 31	35	29
Zusammen	573	426

F 532 01 Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik -061	5 148	4 420	13 469
--	-------	-------	--------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 532 55	4 420	13 469

F 539 99 Vermischte Verwaltungsausgaben -061	487	222	134
--	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren für die Auszahlung von Kriegsschadenrente.....	173
2. Haltung von Fahrzeugen.....	55
3. Aktenvernichtung/Entsorgung.....	15
4. Interne Umzüge/Aktentransporte.....	32
5. Sonstiges.....	212
Zusammen.....	487

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 514 01	50	47
Kap. 0812 Tit. 514 31	4	1
Kap. 0812 Tit. 539 39	180	313

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 539 99

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 539 99	222	134
Zusammen	456	495

F **711 01** Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 30 50 96
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 711 01	50	96

F **811 01** Erwerb von Fahrzeugen 21 - 94
-061

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
Ersatzbeschaffung	
11 Pkw.....	176
abzgl. Mehreinnahmen bei Tit. 119 99 aus der Veräußerung von Dienst- Kfz gem. § 6 Abs. 7 HG.....	-155
Zusammen.....	21

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 811 01	-	94
Kap. 0812 Tit. 811 31	-	20
Zusammen	-	114

F **812 01** Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für 512 382 248
-061 Verwaltungszwecke (ohne IT)

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	195
2. Erweiterung.....	156
3. Ersatzbeschaffung.....	145
4. Sonstiges.....	16
Zusammen.....	512

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 812 01	382	248
Kap. 0812 Tit. 812 31	20	15
Zusammen	402	263

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 812 02	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik	1 369	663	276
-----------------	---	-------	-----	-----

Haushaltsvermerk:

- 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.**
- 2. Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.**

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	727
2. Erweiterung.....	-
3. Ersatzbeschaffung.....	604
4. Sonstiges.....	38
Zusammen.....	1 369

Sachkostenerstattungen von Behörden und Institutionen für Serviceleistungen des Bundesamts für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 812 55	663	276

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Ausgaben für die der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH gestellten Beamtinnen und Beamten sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	(6 938)	(8 529)
----------------	--	---------	---------

F 422 11	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1 880	1 729	1 878
-----------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 422 21	1 729	1 878

F 428 11	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5 058	6 800	5 141
-----------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 428 21	6 800	5 141

F 459 19	Vermischte Personalausgaben	-	-	-
-----------------	------------------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 459 29	-	-

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

282 08 Einnahmen aus Prämienzahlungen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
-061 - -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 282 08 - -

F 422 31 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten
-219 879 903

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 422 31 879 903

F 422 41 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten
-061 - -

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 422 11 - -

F 427 39 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungs-
-219 250 144
entgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich
und nebenamtlich Tätige

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 427 39 250 144

F 428 31 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
-219 730 825

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 428 31 730 825

F 453 31 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen
-219 18 11

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 453 31 18 11

**Bundesamt für zentrale Dienste und offene 0814
Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 459 49	Vermischte Personalausgaben -061		-	-
----------	-------------------------------------	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 459 19 - -

F 511 31	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -219 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		50	31
----------	---	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 511 31 50 31

F 511 55	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und -061 Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung		2 877	2 609
----------	--	--	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 511 55 2 877 2 609

F 514 01	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -061		50	47
----------	---	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 514 01 50 47

F 514 31	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -219		4	1
----------	---	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 514 31 4 1

F 517 31	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -219		140	143
----------	--	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 517 31 140 143

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 518 31 Mieten und Pachten -219			7	8
-------------------------------------	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 518 31	7	8
-----------------------------	---	---

518 32 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschafts- -061 management			-	-
---	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 518 32	-	-
-----------------------------	---	---

F 518 55 Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- -061 tungsgegenstände, Maschinen, Software			2 395	1 491
---	--	--	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 518 55	2 395	1 491
-----------------------------	-------	-------

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -061			-	-
---	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 519 01	-	-
-----------------------------	---	---

F 519 31 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -219			-	-
---	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 519 31	-	-
-----------------------------	---	---

F 525 55 Aus- und Fortbildung -061			565	1 562
---------------------------------------	--	--	-----	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 525 55	565	1 562
-----------------------------	-----	-------

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 526 01	Gerichts- und ähnliche Kosten -061		500	189
----------	---------------------------------------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 526 01	500	189

F 526 02	Sachverständige -061		282	169
----------	-------------------------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 526 02	282	169

F 526 03	Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen -061		3	-
----------	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 526 03	3	-

F 526 31	Gerichts- und ähnliche Kosten -219		135	96
----------	---------------------------------------	--	-----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 526 31	135	96

F 527 31	Dienstreisen -219		35	29
----------	----------------------	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 527 31	35	29

F 539 39	Vermischte Verwaltungsausgaben -219		180	313
----------	--	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 539 39	180	313

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 543 01	Veröffentlichung und Dokumentation -061		30	12
----------	--	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 543 01	30	12

F 634 03	Zuweisungen an den Versorgungsfonds -061		308	88
----------	---	--	-----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 634 03	308	88

F 634 13	Zuweisungen an den Versorgungsfonds -061		-	-
----------	---	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 634 13	-	-

F 634 23	Zuweisungen an den Versorgungsfonds -061		-	-
----------	---	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 634 23	-	-

F 634 33	Zuweisungen an den Versorgungsfonds -219		180	34
----------	---	--	-----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 634 33	180	34

F 712 01	Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall -061		-	-
----------	---	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0812 Tit. 712 01	-	-

**Bundesamt für zentrale Dienste und offene 0814
Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F	811 31 Erwerb von Fahrzeugen -219		-	20
---	--------------------------------------	--	---	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 811 31	-	20
-----------------------------	---	----

F	812 31 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen -219		20	15
---	--	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0812 Tit. 812 31	20	15
-----------------------------	----	----

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) wurde mit Artikel 1 Nummer 1 des Gesetzes zur Neuorganisation der Bundesfinanzverwaltung und zur Schaffung eines Refinanzierungsregisters vom 22. September 2005 (BGBl. I S. 2809) und den damit verbundenen Änderungen des Finanzverwaltungsgesetzes (FVG) als Bundesoberbehörde errichtet.

Im Interesse einer gleichmäßigen Besteuerung nimmt das BZSt im Wesentlichen bundesländerübergreifend zentrale steuerliche Aufgaben mit nationalem und internationalem Bezug nach dem FVG wahr (§ 4 Absatz 2 und 3 sowie § 5 FVG).

In diesem Rahmen hat das BZSt eine Vielzahl von steuerlichen Aufgaben. Beispielhaft seien erwähnt:

1. Zertifizierung von Altersvorsorge- und Basisrentenverträgen,
2. Verwaltung der Versicherung- und Feuerschutzsteuer,
3. Vergabe der persönlichen Steuer-Identifikationsnummer sowie der Wirtschaftsidentifikationsnummer,
4. Unterstützung der Länder bei der Umsatzsteuerbetrugsbekämpfung,

5. Verständigungs- und Schiedsverfahren in internationalen Beziehungen,
6. Fachaufsicht über die Durchführung des Familienleistungsausgleichs,
7. Fachaufsicht über die Durchführung des Rentenbezugsmitteilungsverfahrens,
8. Fachaufsicht über die Gewährung der Altersvorsorgezulage.

Einen weiteren Schwerpunkt der Tätigkeit des BZSt bildet die Bundesbetriebsprüfung. Die Bundesbetriebsprüfer/innen wirken im gesamten Bundesgebiet an der Außenprüfung der Länder bei Groß- und Konzernbetrieben mit. Dadurch soll einerseits auch in diesem Bereich eine gleichmäßige Besteuerung sichergestellt werden, andererseits sollen die Interessen des Bundes bei der Erhebung der Steuern, die ganz oder zum Teil dem Bund zufließen, gewahrt werden (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer).

Über die Mitwirkung ist das BZSt zudem in der Lage, das BMF über Entwicklungen in Kenntnis zu setzen, die für gesetzgeberische Maßnahmen oder allgemeine Verwaltungsregelungen von Bedeutung sein können.

Überblick zum Kapitel 0815	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	3 607	3 355	+252		4 819
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		-
Gesamteinnahmen.....	3 607	3 355	+252		4 819
Ausgaben					
Personalausgaben.....	79 837	61 487	+18 350	2 605	52 667
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	34 384	29 245	+5 139	12 113	25 425
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	318 250	353 826	-35 576	14 858	266 565
Ausgaben für Investitionen.....	2 603	1 810	+793	1 273	1 629
Gesamtausgaben.....	435 074	446 368	-11 294	30 849	346 286
davon flexibilisiert.....	111 524	91 140	+20 384	17 699	77 119
davon nicht flexibilisiert.....	323 550	355 228	-31 678	13 150	269 167
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	48 836 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	4 143 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	3 943 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	1 750 T€				
im Haushaltsjahr 2029 bis zu.....	1 200 T€				
im Haushaltsjahr 2030 bis zu.....	1 200 T€				
im Haushaltsjahr 2031 bis zu.....	1 200 T€				
im Haushaltsjahr 2032 bis zu.....	1 200 T€				
im Haushaltsjahr 2033 bis zu.....	1 200 T€				
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu.....	12 000 T€				

0815 Bundeszentralamt für Steuern

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 Gebühren, sonstige Entgelte -061		1 100	848	1 551
---	--	-------	-----	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 111 01	848	1 551
-----------------------------	-----	-------

112 01 Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten -061		2 500	2 500	3 167
---	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 112 01	2 500	3 167
-----------------------------	-------	-------

119 99 Vermischte Einnahmen -061		1	1	95
--	--	---	---	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 119 99	1	95
-----------------------------	---	----

124 01 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung -061		6	6	6
---	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 124 01	6	6
-----------------------------	---	---

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 **bis 6** HG.
2. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0815 flexibilisierter Bereich** dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: **Kap. 0811 Tit. 282 08.**
3. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 6 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 272 04.
4. **Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Hgr. 7 und Hgr. 8 dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 346 01.**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschafts-
-061 management 5 300 5 300 4 886

Verpflichtungsermächtigung..... 44 250 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2018 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2019 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2020 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2021 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2022 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2023 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2024 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2025 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2026 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2027 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2028 bis zu..... 1 750 T€
im Haushaltsjahr 2029 bis zu..... 1 200 T€
im Haushaltsjahr 2030 bis zu..... 1 200 T€
im Haushaltsjahr 2031 bis zu..... 1 200 T€
im Haushaltsjahr 2032 bis zu..... 1 200 T€
im Haushaltsjahr 2033 bis zu..... 1 200 T€
ab dem Haushaltsjahr 2034 bis zu..... 12 000 T€

Haushaltsvermerk:

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0803 Tit. 518 02	5 300	4 886

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

632 01 Sonstige Zuweisungen an Länder 7 250 7 547 3 563
-061 5 350

Verpflichtungsermächtigung..... 4 586 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 2 393 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 2 193 T€

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Erstattung der Kosten für die Aus- und Fortbildung von Steuerbeamtinnen und Steuerbeamten und der Aus- und Fortbildungskosten zur Gewinnung von Nachwuchskräften für die Bundesbetriebsprüfung.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0803 Tit. 632 01	7 547	3 563

0815 Bundeszentralamt für Steuern

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

636 01 Erstattung von Verwaltungskosten an die Bundesagentur für Arbeit für die Durchführung des Familienleistungsausgleichs nach dem Einkommensteuergesetz
-061

199 000 220 000 168 028

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Aus den Ausgaben dürfen anfallende Nebenkosten (z. B. für Publikationen und Schulungen) geleistet werden.

Erläuterungen:

Zur Durchführung des Bundeskindergeldgesetzes Hinweis auf Kap. 1710 Tit. 636 11.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 636 01 220 000 168 028

636 02 Erstattung von Verwaltungskosten an die Deutsche Rentenversicherung Bund und andere Organisationen des öffentlichen Bereichs
-061

112 000 122 381
7 800 92 690

Haushaltsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 636 02 122 381 92 690

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	79 837	65 385 4 313	54 951
Aus Hauptgruppe 5.....	29 084	23 945 12 113	20 539
Aus Hauptgruppe 7.....	20	50 4	3
Aus Hauptgruppe 8.....	2 583	1 760 1 269	1 626
Zusammen.....	111 524	91 140 17 699	77 119

F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten
-061

53 484 42 759 39 479

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 422 01 42 759 39 479

Mehr wegen u. a. neuer Planstellen aus 2012 und Verstärkung der Bundesbetriebsprüfung.

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 422 02	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte -061	-	-	129
-----------------	--	---	---	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 422 02 - 129

F 422 03	Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst -061	6 552	5 229	2 760
-----------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 422 03 5 229 2 760

F 427 09	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige -061	9 817	4 319	1 594
-----------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 427 09 4 319 1 594

F 428 01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -061	7 820	8 044	8 103
-----------------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 428 01 8 044 8 103

F 453 01	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen -061	2 164	1 136	602
-----------------	---	-------	-------	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 453 01 1 136 602

F 511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung -061	5 846	4 264	2 398
-----------------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 511 01 4 264 2 398

Kap. 0803 Tit. 511 55 885 940

Zusammen 5 149 3 338

0815 Bundeszentralamt für Steuern

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 850	1 890	1 722
	-061			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 517 01	1 890	1 722
-----------------------------	-------	-------

F 525 01	Aus- und Fortbildung	1 456	880	722
	-061			

Haushaltsvermerk:

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial an Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer unentgeltlich abgegeben wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 525 01	880	722
Kap. 0803 Tit. 525 55	115	79
Zusammen	995	801

F 527 01	Dienstreisen	3 813	2 947	2 689
	-061			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 527 01	2 947	2 689
-----------------------------	-------	-------

F 532 01	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik	14 919	11 519	8 876
	-061			

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 532 55	11 519	8 876
-----------------------------	--------	-------

F 539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben	1 200	1 005	2 797
	-061			

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Entgelte für die Nutzung von Auskünften aus Datenbanken für steuerliche Angelegenheiten.....	600
2. Umzugskosten.....	170
3. Auslagen für Vorstellungstreisen.....	123
4. Stellenausschreibungen.....	195
5. Sonstiges.....	112
Zusammen.....	1 200

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 539 99

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0803 Tit. 514 01	11	11
Kap. 0803 Tit. 518 01	15	7
Kap. 0803 Tit. 518 55	-	-
Kap. 0803 Tit. 539 99	1 005	2 797
Zusammen	1 031	2 815

F **711 01** Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 20 50 3
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0803 Tit. 711 01	50	3

F **811 01** Erwerb von Fahrzeugen 25 25 62
-061

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Ersatzbeschaffung	
3 Pkw.....	71
1 sonstiges Fahrzeug.....	27
abzgl. Mehreinnahmen bei Tit. 119 99 aus der Veräußerung von Dienst-Kfz gem. § 6 Abs. 7 HG.....	-77
2. Sonstiges.....	4
Zusammen.....	25

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0803 Tit. 811 01	25	62

F **812 01** Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für 967 404 564
-061 Verwaltungszwecke (ohne IT)

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	537
2. Erweiterung.....	-
3. Ersatzbeschaffung.....	430
4. Sonstiges.....	-
Zusammen.....	967

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Kap. 0803 Tit. 812 01	404	564

0815 Bundeszentralamt für Steuern

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 812 02	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik	1 591	1 331	1 000
----------	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	1 263
2. Erweiterung.....	5
3. Ersatzbeschaffung.....	323
4. Sonstiges.....	-
Zusammen.....	1 591

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 812 55	1 331	1 000
-----------------------------	-------	-------

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

282 08	Einnahmen aus Prämienzahlungen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	-	-
--------	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 282 08	-	-
-----------------------------	---	---

F 511 55	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	885	940
----------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 511 55	885	940
-----------------------------	-----	-----

F 514 01	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	11	11
----------	---	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 514 01	11	11
-----------------------------	----	----

F 518 01	Mieten und Pachten	15	7
----------	--------------------	----	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 518 01	15	7
-----------------------------	----	---

Bundeszentralamt für Steuern 0815

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F 518 55	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	-	-	-
----------	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 518 55	-	-
-----------------------------	---	---

F 519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-	-	-
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 519 01	-	-
-----------------------------	---	---

F 525 55	Aus- und Fortbildung	115	79	
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 525 55	115	79
-----------------------------	-----	----

F 526 01	Gerichts- und ähnliche Kosten	54	100	
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 526 01	54	100
-----------------------------	----	-----

F 526 02	Sachverständige	360	198	
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 526 02	360	198
-----------------------------	-----	-----

F 634 03	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	3 898	2 284	
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0803 Tit. 634 03	3 898	2 284
-----------------------------	-------	-------

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik der Bundesfinanzverwaltung (ZIVIT) wurde per Organisationserlass zum 1. Januar 2006 als unmittelbar dem Bundesministerium der Finanzen nachgeordnete, eigenständige Einrichtung errichtet. Das ZIVIT ist eines von drei Dienstleistungszentren-IT (DLZ-IT) des Bundes. Es unterstützt daher nicht nur den Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen (BMF), sondern auftragsorientiert die gesamte Bundesverwaltung.

Im Wesentlichen obliegen ihm folgende Aufgaben:

1. Beratung der Auftraggeber im Vorfeld von IT-Vorhaben,
2. Entwicklung und Pflege von Software,
3. Zentrale Hard- und Softwarebeschaffungen sowie Roll-Out,
4. Zentraler Betrieb von IT-Verfahren, Bereitstellung von bundesweiter Basis-IT-Infrastruktur sowie zentrale Einrichtung und Betreuung von IT-Netzen,
5. Bereitstellung von Kompetenzzentren für zentrale IT Produkte,

6. Anwenderunterstützung durch einen zentralen Service-Desk und eine Vor-Ort-Betreuung.

Die Veranschlagung der notwendigen Haushaltsmittel innerhalb des Epl. 08 folgt dabei dem Prinzip des Auftraggeber-/Auftragnehmermodells. Hiernach werden Haushaltsmittel

1. für die zentrale und dezentrale Infrastruktur sowie für eigene Fachverfahren grundsätzlich zentral beim ZIVIT,
2. für die Neu- und Weiterentwicklung der jeweiligen Fachverfahren und der IT-Arbeitsplatzausstattung im Kapitel des Auftraggebers

veranschlagt.

Mit dem Projekt "Erprobung der neuen IT-Vor-Ort-Betreuung (EVO)" wird im ZIVIT die Anwendung der Experimentierklausel zur ausgabenbasierten Leistungsverrechnung mit Geldmittelfluss für Dienstleistungszentren erprobt (siehe Titelgruppe 01).

Überblick zum Kapitel 0816	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	4	4	-		5 026
Übrige Einnahmen.....	-	-	-		-
Gesamteinnahmen.....	4	4	-		5 026
Ausgaben					
Personalausgaben.....	63 627	56 907	+6 720	485	55 006
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	119 353	91 133	+28 220	6 313	93 875
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	7	1 137	-1 130	96	745
Ausgaben für Investitionen.....	22 968	23 343	-375	2 573	33 869
Besondere Finanzierungsausgaben.....	-	-	-		-
Gesamtausgaben.....	205 955	172 520	+33 435	9 467	183 495
davon flexibilisiert.....	198 605	165 943	+32 662	9 467	178 044
davon nicht flexibilisiert.....	7 350	6 577	+773		5 451
Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2013					
Verpflichtungsermächtigung.....	37 100 T€				
davon fällig:					
im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	7 600 T€				
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	4 000 T€				
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	4 000 T€				
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	2 000 T€				
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	1 500 T€				
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	1 500 T€				
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	1 500 T€				
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	1 500 T€				
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	1 500 T€				

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 Vermischte Einnahmen -061	4	4	5 026
-------------------------------------	---	---	-------

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 422 01, 427 09, 428 01, 511 01, **517 01, 518 01, 525 01, 527 01, 532 01, 539 99, 812 01 und 812 02.**

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus Aufträgen Dritter.....	-
2. Sonstiges.....	4
Zusammen.....	4

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 119 99	4	5 026
-----------------------------	---	-------

Übrige Einnahmen

381 06 Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von Aufgaben im -890 Rahmen der Erprobung des DLZ-Projekts	-	-	(-)
---	---	---	-----

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarungen mit anderen Bundesbehörden zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Tgr. 01.**

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 381 06	-	(-)
-----------------------------	---	-----

Ausgaben

Haushaltsvermerk:

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 **bis 6** HG.
Ausgenommen ist **Tgr. 01.**
2. Einsparungen bei folgenden Titeln: Kap. 0816 mit Ausnahme des Titels **518 02** dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 981 01 **und Tgr. 01.**
3. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Kap. 0816 flexiblierter Bereich** dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: **Kap. 0811 Tit. 282 08.**

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

4. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 4, Hgr. 5, Hgr. 6 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 272 04.

5. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: **Hgr. 7 und Hgr. 8** dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 346 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement-061	7 350	6 570	5 444
--	-------	-------	-------

Verpflichtungsermächtigung..... 27 500 T€
davon fällig:

im Haushaltsjahr 2014 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2017 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2018 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2019 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2020 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2021 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2022 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2023 bis zu.....	2 000 T€
im Haushaltsjahr 2024 bis zu.....	1 500 T€
im Haushaltsjahr 2025 bis zu.....	1 500 T€
im Haushaltsjahr 2026 bis zu.....	1 500 T€
im Haushaltsjahr 2027 bis zu.....	1 500 T€
im Haushaltsjahr 2028 bis zu.....	1 500 T€

Haushaltsvermerk:

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 518 02	6 570	5 444
-----------------------------	-------	-------

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01 Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von Aufträgen-890	-	-	(-)
---	---	---	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: **Kap. 0816.**

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 981 01	-	(-)
-----------------------------	---	-----

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Titelgruppe 01

Tgr. 01 Ausgaben für die Erbringung von Leistungen zur Durchführung von Aufgaben im Rahmen der Erprobung des DLZ-Projekts (-) (-)

Haushaltsvermerk:

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: **Kap. 0816.**
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 06.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen aus bestehenden Ansprüchen. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

Gehen die zu erwartenden Einnahmen nicht ein, sind die auf der Basis der vorstehenden Sätze im Voraus geleisteten Ausgaben durch haushaltmäßige Einsparungen im Einzelplan des DLZ im der Ausgabe nachfolgenden Haushaltsjahr auszugleichen.

Erläuterungen:

Erwartete Ausgaben, die durch Einnahmen zu finanzieren sind:

Bezeichnung	1 000 €
1. Hauptgruppe 4.....	3 500
2. Hauptgruppe 5.....	1 000
3. Hauptgruppe 8.....	3 000
Zusammen.....	7 500

Erfasst sind alle Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Übernahme der Erprobung der IT-Vor-Ort-Betreuung durch das ZIVIT erwartet werden.

422 11 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten - - -
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 422 11 - -

427 19 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungs- -
-061 entgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich
und nebenamtlich Tätige

428 11 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - - -
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 428 11 - -

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 01

511 11 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und
-061 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 511 11 - -

527 11 Dienstreisen
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 527 11 - -

532 11 Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 532 11 - -

547 11 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben
-061

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 547 11 - -

634 13 Zuweisungen an den Versorgungsfonds
-061

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 0811 Tit. 232 57.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 634 13 - -

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 01

812 12	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik	-	-	-
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 812 11	-	-
-----------------------------	---	---

Flexibilisierte Ausgaben

Zusammenstellung der flexibilisierten Ausgaben nach § 5 HG

Aus Hauptgruppe 4 und Titel 634 .3.....	63 627	58 037 581	55 744
Aus Hauptgruppe 5.....	112 003	84 563 6 313	88 431
Aus Hauptgruppe 6 ohne Titel 634 .3.....	7	-	-
Aus Hauptgruppe 7.....	50	50 57	663
Aus Hauptgruppe 8.....	22 918	23 293 2 516	33 206
Zusammen.....	198 605	165 943 9 467	178 044

F 422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	36 917	33 051	30 834
-061				

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Personalkostenerstattungen von Behörden und Institutionen für Serviceleistungen des Zentrums für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 422 01	33 051	30 834
-----------------------------	--------	--------

F 422 02	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	-	-	-
-061				

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 422 02	-	-
-----------------------------	---	---

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 422 03	Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst -061	721	707	503
----------	---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 422 03 707 503

F 427 09	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige -061	1 955	616	811
----------	---	-------	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 427 09 616 811

F 428 01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -061	23 784	22 283	22 545
----------	--	--------	--------	--------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 428 01 22 283 22 545

F 453 01	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen -061	250	250	313
----------	--	-----	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 453 01 250 313

F 511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung -061	77 557	1 811	2 308
----------	---	--------	-------	-------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 511 01 1 811 2 308

Kap. 0805 Tit. 511 55 50 321 50 481

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu Titel 511 01

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Zusammen 52 132 52 789

Mehr wegen erhöhtem Mittelbedarf bei den Ausgaben für Informationstechnik.

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -061	5 000	4 943		4 194
--	-------	-------	--	-------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 517 01 4 943 4 194

F 518 01 Mieten und Pachten -061	10 331	40		16
--	--------	----	--	----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 518 01 40 16

Kap. 0805 Tit. 518 55 10 379 10 456

Zusammen 10 419 10 472

Mehr wegen Zusammenlegung von Titeln.

F 525 01 Aus- und Fortbildung -061	1 354	160		166
--	-------	-----	--	-----

Haushaltsvermerk:

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial an Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer unentgeltlich abgegeben wird.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 525 01 160 166

Kap. 0805 Tit. 525 55 1 194 1 574

Zusammen 1 354 1 740

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 527 01	Dienstreisen -061	860	700	1 123
----------	----------------------	-----	-----	-------

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 527 01 700 1 123

F 532 01	Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik -061	16 615	14 643	17 643
----------	--	--------	--------	--------

Verpflichtungsermächtigung.....
fällig im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 1 600 T€

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 532 55 14 643 17 643

F 539 99	Vermischte Verwaltungsausgaben -061	286	200	206
----------	--	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Haltung von Fahrzeugen.....	86
2. Stellenausschreibungen u. a. in Fachzeitschriften.....	72
3. Messe-Standkosten.....	58
4. Sonstiges.....	70
Zusammen.....	286

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 514 01	67	79
Kap. 0805 Tit. 539 99	200	206
Zusammen	267	285

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 686 09 Mitgliedsbeiträge und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland -061 geringeren Umfangs	7	7	7
---	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 686 01	7	7
-----------------------------	---	---

F 711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten -061	50	50	663
---	----	----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 711 01	50	663
-----------------------------	----	-----

F 811 01 Erwerb von Fahrzeugen -061	45	40	345
---	----	----	-----

Haushaltsvermerk:

Einnahmen aus Schadensersatzleistungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

Ersatzbeschaffung

3 Pkw.....	49
abzgl. Mehreinnahmen bei Tit. 119 99 aus der Veräußerung von Dienst- Kfz gem. § 6 Abs. 7 HG.....	-4
Zusammen.....	45

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 811 01	40	345
-----------------------------	----	-----

F 812 01 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für -061 Verwaltungszwecke (ohne IT)	3 245	566	694
---	-------	-----	-----

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Erstbeschaffung.....	1 679
2. Erweiterung.....	1 422
3. Ersatzbeschaffung.....	144
4. Sonstiges.....	-
Zusammen.....	3 245

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 812 01	566	694
-----------------------------	-----	-----

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu flexibilisierte Ausgaben

F 812 02	Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik	19 628	22 687	32 167
----------	--	--------	--------	--------

Verpflichtungsermächtigung..... 8 000 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2014 bis zu..... 4 000 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2016 bis zu..... 2 000 T€

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen:

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	10 443
2. Erweiterung.....	1 000
3. Ersatzbeschaffung.....	8 185
4. Sonstiges.....	-
Zusammen.....	19 628

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 812 55 22 687 32 167

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

261 01	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	-	-
--------	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 261 01 - -

282 08	Einnahmen aus Prämienzahlungen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	-	-
--------	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 282 08 - -

F 511 55	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	50 321	50 481
----------	--	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 511 55 50 321 50 481

**Zentrum für Informationsverarbeitung und 0816
Informationstechnik**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F	514 01 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -061		67	79
---	--	--	----	----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 514 01	67	79
-----------------------------	----	----

F	518 55 Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software -061		10 379	10 456
---	---	--	--------	--------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 518 55	10 379	10 456
-----------------------------	--------	--------

F	519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -061		-	-
---	---	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 519 01	-	-
-----------------------------	---	---

F	525 55 Aus- und Fortbildung -061		1 194	1 574
---	-------------------------------------	--	-------	-------

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 525 55	1 194	1 574
-----------------------------	-------	-------

F	526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten -061		5	2
---	--	--	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 526 01	5	2
-----------------------------	---	---

F	526 02 Sachverständige -061		100	183
---	--------------------------------	--	-----	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 526 02	100	183
-----------------------------	-----	-----

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Noch zu entfallene Titel

F	634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -061	1 130	738
---	--	-------	-----

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0805 Tit. 634 03	1 130	738
-----------------------------	-------	-----

Vorbemerkung

Wesentliche finanzwirksame Schwerpunkte des Kapitels

Das Branntweinmonopol wurde 1918 als Finanzmonopol und nationale Marktordnung für Branntwein (Alkohol) geschaffen. Es sollte nicht nur Einnahmen erwirtschaften, sondern auch die Verwertung heimischer landwirtschaftlicher Rohstoffe (insbesondere Kartoffeln, Getreide und Obst) in landwirtschaftlichen Brennereien zu Agraralkohol fördern.

Die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Branntweinmonopol nimmt die 1951 errichtete Bundesmonopolverwaltung für Branntwein (BfB) wahr (BGBl. I S. 491). Für das Branntweinmonopol finden die Vorschriften des Gesetzes über das Branntweinmonopol, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 2011 (BGBl. I S. 1090), mit den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen Anwendung.

Bis Anfang 1976 hat sich das Monopol finanziell selbst getragen. Seit Wegfall des Einfuhrschutzes gegenüber EU Mitgliedstaaten kann die BfB den Alkohol nur noch unter dem Einstandspreis absetzen und erhält zur Deckung ihrer Verluste einen jährlichen Zuschuss aus dem Bundeshaushalt.

Nach der Verordnung (EU) Nr. 1234/2010 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates (Verordnung

über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse - Verordnung über die einheitliche GMO -) läuft das deutsche Branntweinmonopol Ende 2017 aus.

Infolgedessen ist ein sukzessiver Rückbau der BfB in der Restlaufzeit des Branntweinmonopols vorgesehen, der schließlich in der Auflösung der Bundesoberbehörde münden wird. Die bis spätestens 2013 ausscheidenden landwirtschaftlichen Verschlussbrennereien erhalten in fünf Jahresraten maximal bis Ende 2017 Ausgleichsbeträge in Höhe von 257,50 € je Hektoliter regelmäßiges Brennrecht. Die Abfindungsbrennereien, Stoffbesitzer und Obstgemeinschaftsbrennereien dürfen noch bis Ende des Jahres 2017 jährlich bis zu 60 000 Hektoliter Alkohol erzeugen und an die BfB abliefern.

Nach Abwicklung aller Restaufgaben des Branntweinmonopols wird die Bundesoberbehörde aufgelöst.

Die Höhe des Zuschussbedarfs der Bundesmonopolverwaltung ist insbesondere abhängig von den Zeitpunkten des Ausscheidens der landwirtschaftlichen Verschlussbrennereien aus dem Branntweinmonopol und der damit zu leistenden Ausgleichsbeträge.

Überblick zum Kapitel 0820	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 1 000 €	Veränderung gegenüber 2012 1 000 €	Ausgabereste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen.....	-	-	-	-	-
Gesamteinnahmen.....	-	-	-	-	-
Ausgaben					
Personalausgaben.....	-	-	-	-	-
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	2 500	2 500	-	-	-
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)..	79 792	79 792	-	5 000	74 727
Gesamtausgaben.....	82 292	82 292	-	5 000	74 727
davon nicht flexibilisiert.....	82 292	82 292	-	5 000	74 727

0820 Bundesmonopolverwaltung für Branntwein

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

131 01 -061	Erlöse aus der Privatisierung der Verwertung bei der Bundesmonopolverwaltung	-	-	-
-----------------------	--	---	---	---

Haushaltsvermerk:

Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 682 02.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
--------------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 131 01	-	-
-----------------------------	---	---

Ausgaben

Personalausgaben

422 01 -061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	-	-	-
-----------------------	---	---	---	---

Erläuterungen:

Der Titel ist ohne Geldansatz ausgebracht, weil die Dienstbezüge nach § 8 Branntweinmonopolgesetz aus den Erträgen des Monopols zu bestreiten sind.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
--------------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 422 01	-	-
-----------------------------	---	---

427 09 -061	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	-
-----------------------	--	---	---	---

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
--------------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 427 09	-	-
-----------------------------	---	---

428 01 -061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	-	-	-
-----------------------	---	---	---	---

Erläuterungen:

Der Titel ist ohne Geldansatz ausgebracht, weil die Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach § 8 Branntweinmonopolgesetz aus den Erträgen des Monopols zu bestreiten sind.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
--------------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 428 01	-	-
-----------------------------	---	---

Bundesmonopolverwaltung für Branntwein 0820

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 1 000 €	Soll 2012 Reste 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	------------------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement	2 500	2 500	-
---------------	--	-------	-------	---

Haushaltsvermerk:

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 518 02	2 500	-
-----------------------------	-------	---

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

682 01	Zuschuss an die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	79 792	79 792	74 727
-061			5 000	

Haushaltsvermerk:

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Epl. 08.

Erläuterungen:

Wirtschaftsplan siehe Anlage zum Kapitel 0820.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 682 01	79 792	74 727
-----------------------------	--------	--------

682 02	Zuschuss für Ausgaben in Zusammenhang mit der Privatisierung bei der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	-	-	-
-061				

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 131 01.

Erläuterungen:

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2012 1 000 €	Ist 2011 1 000 €
-------------------------------	----------------------	---------------------

Kap. 0809 Tit. 682 02	-	-
-----------------------------	---	---

**0820 Anlage 1
Wirtschaftspläne**

Anlage zu Kapitel 0820 - Wirtschaftspläne

Zu Tit. 682 01

Zuschuss an die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein

Bezeichnung		Soll 2013 1 000 €
1		2
1.	Erfolgsplan	
	Die voraussichtlichen Aufwendungen und Erträge betragen:	
1.1	Aufwendungen	110 387
1.1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	87 162
1.1.1.1	Alkohol.....	84 098
1.1.1.2	Hilfs- und Betriebsstoffe.....	3 064
1.1.2	Personalaufwendungen.....	13 540
1.1.2.1	Entgelte und Besoldung.....	7 700
1.1.2.2	Soziale Abgaben.....	2 570
1.1.2.3	Altersversorgung, Unterstützungen.....	3 270
1.1.3	Sonstige Aufwendungen.....	4 600
1.1.3.1	Frachten.....	1 800
1.1.3.2	Erhaltungsaufwand.....	1 100
1.1.3.3	Sonstiger Aufwand.....	1 700
1.1.4	Steuern, Gebühren, Beiträge.....	280
1.1.5	Abschreibungen auf das Anlagevermögen.....	1 200
1.1.6	Außerordentlicher Aufwand.....	700
1.1.7	Ausgleichsbeiträge.....	2 905
1.2	Erträge	110 387
1.2.1	Erlöse aus Alkoholverkäufen.....	28 595
1.2.2	Ertragszinsen.....	25
1.2.3	Sonstige Erträge.....	775
1.2.4	Jahresfehlbetrag.....	80 992
2.	Finanzplan	
2.1	Zuschuss des Bundes	79 792
2.1.1	Abdeckung des Jahresfehlbetrages lt. Erfolgsplan.....	80 992
2.1.2	Investitionen lt. Investitionsplan.....	-
2.1.3	nicht ausgabewirksame bilanzmäßige Abschreibungen.....	-1 200

Haushaltsvermerk:

In den Personaltiteln dieses Einzelplans sind folgende Aufwandsentschädigungen und Besondere Personalausgaben veranschlagt:

1. Aufwandsentschädigungen

1.1 Dienstaufwandsentschädigung für den Bundesminister in Höhe von jährlich 3 681,30 € (monatlich 306,78 €) bei folgendem Titel:

Kap. 0812 Tit. 421 01.

1.2 Dienstaufwandsentschädigung für die Parlamentarischen Staatssekretäre in Höhe von jährlich je 2 760,98 € (monatlich 230,08 €) bei folgendem Titel:

Kap. 0812 Tit. 421 01.

1.3 Aufwandsentschädigung für vom Dienst freigestellte Personalratsmitglieder und Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen bei folgenden Titeln:

Kap. 0812 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0813 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0814 Tit. 422 01, 422 11, 428 01, 428 11,

Kap. 0815 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0816 Tit. 422 01 und 428 01.

1.4 Auslandsaufwandsentschädigung bei folgenden Titeln:

Kap. 0812 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0813 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0814 Tit. 422 01, 422 11, 428 01, 428 11,

Kap. 0815 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0816 Tit. 422 01 und 428 01.

1.5 Aufwandsentschädigung für die Fütterung und Pflege von Diensthunden der Zollverwaltung bei folgenden Titeln:

Kap. 0813 Tit. 422 01 und 422 03.

1.6 Entschädigung für die Untersuchung von Kot auf Betäubungsmittel bei folgenden Titeln:

Kap. 0813 Tit. 422 01 und 422 03.

1.7 Aufwandsentschädigung nach den Richtlinien über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an Bundesbeamte in Fällen dienstlich veranlasster doppelter Haushaltsführung bei Versetzungen und Abordnungen vom Inland ins Ausland im Ausland und vom Ausland in das Inland (AER) bei folgenden Titeln:

Kap. 0812 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0813 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0814 Tit. 422 01, 422 11, 428 01, 428 11,

Kap. 0815 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0816 Tit. 422 01 und 428 01.

2. Besondere Personalausgaben

2.1 Betreuung aller Beschäftigten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten (zentral für den gesamten Geschäftsbereich) bei folgendem Titel:

Kap. 0812 Tit. 428 01.

2.2 Verfügungsfonds für vom Dienst freigestellte Gleichstellungsbeauftragte gem. § 18 Abs. 4 BGlG in Höhe von bis zu jährlich je 312 € (monatlich 26 €) bei folgenden Titeln:

Kap. 0812 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0813 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0814 Tit. 422 01, 422 11, 428 01, 428 11,

Kap. 0815 Tit. 422 01, 428 01,

Kap. 0816 Tit. 422 01 und 428 01.

**08 Aufwandsentschädigungen,
Besondere Personalausgaben**

- 2.3 Außer- und übertarifliche Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die mit Einwilligung des BMF gewährt werden, bei folgenden Titeln:
Kap. 0802 Tit. 429 02,
Kap. 0812 Tit. 428 01,
Kap. 0813 Tit. 428 01,
Kap. 0814 Tit. 428 01, 428 11,
Kap. 0815 Tit. 428 01 und
Kap. 0816 Tit. 428 01.
- 2.4 Vergütung nach § 6 Abs. 2 BNV für 1 Planstelleninhaberin oder Planstelleninhaber als Staatsbeauftragte oder Staatsbeauftragter bei der DBV Öffentlich rechtliche Anstalt für Beteiligung (DBV) in Höhe von jährlich 1 839,60 € (monatlich 153,30 €) bei folgendem Titel:
Kap. 0812 Tit. 422 01.
-

Übersicht 1 08

Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2013	a) Bis einschl. 31.12.2011 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2013 b) VE 2012 c) VE 2013	davon fällig					
			2013	2014	2015	2016	Folge- jahre	in künftigen Haushalts jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Kapitel 0802

518 01 - Mieten und Pachten	3 000	a)	91 000	-	-	-	-	91 000	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
Summe des Kapitels 0802	56 125	a)	91 000	-	-	-	-	91 000	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-

Kapitel 0803**Tgr. 03**

682 31 - Zuwendungen an die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV) - Betrieb	183 224	a)	872 466	183 224	179 704	179 195	178 345	151 998	-
		b)	776 000	-	-	-	-	12 202	763 798
		c)	-	-	-	-	-	-	-
Summe des Kapitels 0803	300 124	a)	872 466	183 224	179 704	179 195	178 345	151 998	-
		b)	776 000	-	-	-	-	12 202	763 798
		c)	-	-	-	-	-	-	-

Kapitel 0810

632 01 - Ausgaben für die Verein- heitlichung der Software im Be- steuerungsverfahren (Vorhaben KONSENS/ELSTER)	11 280	a)	15 300	7 970	7 330	-	-	-	-
		b)	9 040	-	755	8 285	-	-	-
		c)	16 681	-	121	-	8 280	8 280	-
687 02 - Beratungshilfe für das Ausland	2 000	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	1 500	500	500	500	-	-	-
		c)	800	-	800	-	-	-	-
Summe des Kapitels 0810	17 910	a)	15 300	7 970	7 330	-	-	-	-
		b)	10 540	500	1 255	8 785	-	-	-
		c)	17 481	-	921	-	8 280	8 280	-

Kapitel 0811

526 02 - Sachverständige, Ausga- ben für Mitglieder von Fachbeirä- ten und ähnlichen Ausschüssen	5 670	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	600	600	-	-	-	-	-
		c)	600	-	600	-	-	-	-
Summe des Kapitels 0811	1 073 390	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	600	600	-	-	-	-	-
		c)	600	-	600	-	-	-	-

Kapitel 0812

518 02 - Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheit- lichen Liegenschaftsmanagement	23 450	a)	14 775	4 642	4 642	4 350	1 141	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	1 200	-	40	40	40	1 080	-
532 01 - Aufträge und Dienstlei- stungen im Bereich Informations- technik	9 023	a)	1 898	1 340	470	88	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	2 500	-	2 500	-	-	-	-
544 01 - Forschung, Untersuchun- gen und Ähnliches	1 900	a)	505	395	110	-	-	-	-
		b)	1 800	800	700	300	-	-	-
		c)	1 700	-	700	700	300	-	-

08 Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2013	a) Bis einschl. 31.12.2011 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2013 b) VE 2012 c) VE 2013	davon fällig					
			2013	2014	2015	2016	Folge- jahre	in künftigen Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

511 55 - Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	-	a)	54	54	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
518 55 - Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	-	a)	36	36	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
532 56 - Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	-	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	4 000	3 000	1 000	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
Summe des Kapitels 0812	176 870	a)	17 268	6 467	5 222	4 438	1 141	-	-
		b)	5 800	3 800	1 700	300	-	-	-
		c)	5 400	-	3 240	740	340	1 080	-
Kapitel 0813									
518 02 - Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement	117 500	a)	97 072	13 135	11 801	7 943	4 894	59 299	-
		b)	70 000	5 000	5 000	5 000	5 000	50 000	-
		c)	88 000	-	5 000	5 000	5 000	73 000	-
511 01 - Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung	38 000	a)	13	8	4	1	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
514 01 - Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	23 000	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	21 400	-	3 500	3 500	3 500	10 900	-
517 01 - Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	57 000	a)	48	30	10	8	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
518 01 - Mieten und Pachten	14 500	a)	298	264	28	6	-	-	-
		b)	3 000	1 000	1 000	1 000	-	-	-
		c)	3 000	-	1 000	1 000	1 000	-	-
532 01 - Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik	36 454	a)	28 782	14 594	8 094	6 094	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	3 500	-	3 500	-	-	-	-
539 99 - Vermischte Verwaltungsausgaben	6 500	a)	33	11	11	11	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
711 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	3 000	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	2 000	1 000	1 000	-	-	-	-
		c)	1 000	-	500	500	-	-	-
712 01 - Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall	2 000	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	2 000	1 000	1 000	-	-	-	-
		c)	2 000	-	1 000	1 000	-	-	-

Übersicht 1 08
Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2013	a) Bis einschl. 31.12.2011 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2013 b) VE 2012 c) VE 2013	davon fällig					
			2013	2014	2015	2016	Folge- jahre	in künftigen Haushalts jahren
			1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €	1 000 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9

811 01 - Erwerb von Fahrzeugen	15 000	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	17 800	-	6 400	11 400	-	-	-
812 01 - Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT)	15 000	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	3 000	3 000	-	-	-	-	-
		c)	4 920	3 320	1 600	-	-	-	-
812 02 - Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informations- technik	17 653	a)	-	-	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	1 000	1 000	-	-	-	-	-

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

511 55 - Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, Software, Wartung	-	a)	148	111	37	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
518 21 - Mieten und Pachten	-	a)	21	16	5	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
526 02 - Sachverständige	-	a)	6	6	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
Summe des Kapitels 0813	1 873 234	a)	126 421	28 175	19 990	14 063	4 894	59 299	-
		b)	80 000	11 000	8 000	6 000	5 000	50 000	-
		c)	142 620	-	18 820	19 000	20 900	83 900	-

Kapitel 0814

518 02 - Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheit- lichen Liegenschaftsmanagement	5 800	a)	16 272	3 957	3 957	3 379	1 899	3 080	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	57 000	1 900	1 900	1 900	51 300	-	-
532 01 - Aufträge und Dienstleis- tungen im Bereich Informations- technik	5 148	a)	4 853	2 327	1 438	1 004	84	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

511 55 - Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, Software, Wartung	-	a)	4 882	1 589	1 581	1 580	132	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-
525 55 - Aus- und Fortbildung	-	a)	55	55	-	-	-	-	-
		b)	-	-	-	-	-	-	-
		c)	-	-	-	-	-	-	-

08 Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2013	a) Bis einschl. 31.12.2011 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2013 b) VE 2012 c) VE 2013	davon fällig						
			2013	2014	2015	2016	Folge- jahre	in künftigen Haushalts jahren	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
526 02 - Sachverständige	-	a) - b) 576 c) -	- 192 -	- 192 -	- 192 -	- 192 -	- - -	- - -	- - -
Summe des Kapitels 0814	101 282	a) 26 062 b) 576 c) 57 000	7 928 192 -	6 976 192 1 900	5 963 192 1 900	2 115 - 1 900	3 080 - 51 300	- - -	- - -
Kapitel 0815									
518 02 - Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheit- lichen Liegenschaftsmanagement	5 300	a) 8 463 b) - c) 44 250	4 276 - 1 750	3 985 - 1 750	202 - 1 750	- - 1 750	- - 39 000	- - -	- - -
632 01 - Sonstige Zuweisungen an Länder	7 250	a) 27 007 b) 11 133 c) 4 586	13 370 - -	13 637 - -	- 11 133 2 393	- - 2 193	- - -	- - -	- - -
636 02 - Erstattung von Verwal- tungskosten an die Deutsche Rentenversicherung Bund und andere Organisationen des öffent- lichen Bereichs	112 000	a) 5 817 b) - c) -	5 817 - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
Summe des Kapitels 0815	435 074	a) 41 287 b) 11 133 c) 48 836	23 463 - 1 750	17 622 - 1 750	202 11 133 4 143	- - 3 943	- - 39 000	- - -	- - -
Kapitel 0816									
518 02 - Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheit- lichen Liegenschaftsmanagement	7 350	a) 2 885 b) - c) 27 500	1 731 - -	1 154 - 2 000	- - 2 000	- - 2 000	- - 21 500	- - -	- - -
532 01 - Aufträge und Dienstleis- tungen im Bereich Informations- technik	16 615	a) - b) 1 600 c) 1 600	- 1 600 -	- 1 600 1 600	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
812 02 - Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informations- technik	19 628	a) - b) 8 000 c) 8 000	- 4 000 -	- 2 000 4 000	- 2 000 2 000	- - 2 000	- - -	- - -	- - -
Summe des Kapitels 0816	205 955	a) 2 885 b) 9 600 c) 37 100	1 731 5 600 7 600	1 154 2 000 7 600	- 2 000 4 000	- - 4 000	- - 21 500	- - -	- - -
Kapitel 0820									
518 02 - Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheit- lichen Liegenschaftsmanagement	2 500	a) - b) 7 500 c) -	- 2 500 -	- 2 500 -	- 2 500 -	- 2 500 -	- - -	- - -	- - -
Summe des Kapitels 0820	82 292	a) - b) 7 500 c) -	- 2 500 -	- 2 500 -	- 2 500 -	- 2 500 -	- - -	- - -	- - -
Summe des Einzelplans 08	5 018 406	a) 1 192 689 b) 901 749 c) 309 037	258 958 24 192 -	237 998 15 647 34 831	203 861 30 910 29 783	186 495 5 000 39 363	305 377 62 202 205 060	- 763 798 -	- - -

Personalhaushalt

Einzelplan 08

Bundesministerium der Finanzen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorbemerkungen zum Personalhaushalt.....	132
	Gesamtübersicht.....	133
0812	Bundesministerium.....	134
0813	Bundeszollverwaltung.....	138
0814	Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt.....	142
0815	Bundeszentralamt für Steuern.....	147
0816	Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	149
0820	Bundesmonopolverwaltung für Branntwein.....	152
	<u>Übersicht</u>	
	Darstellung der den Planstellen zugeordneten Amtsbezeichnungen.....	153

08 Vorbemerkungen

Vorbemerkungen zum Personalhaushalt

1. Ersatz(plan)stellen werden zahlenmäßig in einer eigenen Spalte der Übersichten der ku- und kw-Vermerke in der Gesamtübersicht und in den einzelnen Kapiteln nachgewiesen.

Ersatz(plan)stellen im Zusammenhang mit der Gewährung von Altersteilzeit sind mit dem Vermerk "kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten" ausgewiesen.

Die sonstigen Ersatz(plan)stellen sind in der Übersicht mit der Kurzformulierung "Ersatzplanstelle" bzw. "Ersatzstelle" ausgewiesen, die Kurzformulierung entspricht dabei dem folgenden Wortlaut eines kw-Vermerks:

- bei Titeln der Gruppe 422: kw - nach Rückkehr der abgeordneten Beschäftigten - mit Übernahme der Ersatzkräfte in eine freie oder die nächste frei werdende Planstelle ihrer Besoldungsgruppe oder mit Versetzung der Beschäftigten oder ihrem Ausscheiden aus dem Dienst
- bei Titeln der Gruppe 428: kw - nach Rückkehr der abgeordneten Beschäftigten - mit Übernahme der Ersatzkräfte in eine freie oder die nächste frei werdende Stelle ihrer Entgeltgruppe oder Planstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe oder mit Versetzung der Beschäftigten oder ihrem Ausscheiden aus dem Dienst

2. Anzahl der im Haushaltsjahr 2011 eingesetzten Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen (umgerechnet auf vollbeschäftigte Arbeitskräfte im Haushaltsjahr) und Auszubildende (Jahresdurchschnitt):

Kapitel	Titel	Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen	Auszubildende
0812	427 09	63,0	47,0
0813	427 09	37,0	409,0
0814	427 09	40,0	50,0
0815	427 09	39,3	21,0
0816	427 09	13,0	17,0
0820	427 09	-	-
Zusammen		192,3	544,0

3. Arbeitsplatzbeschreibungen für die Stellen der Gruppe 428 des Einzelplans (einschließlich der Stellen der institutionell geförderten Zuwendungsempfänger/Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO) liegen vor bzw. sind in Einzelfällen noch in Bearbeitung. Lediglich für die Arbeitsplätze der in das Projekt "elektronische Beihilfebearbeitung" umgesetzten Beschäftigten ist die Beschreibung zurückgestellt worden, da über die Arbeitsplatzzuschnitte noch nicht abschließend befunden ist.

Gesamtübersicht

Planstellen, Stellen, Leerstellen

Kap.	Behörde	Beamtinnen und Beamte Tit. 422 .1		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Tit. 428 .1		Zusammen (Spalten 3 bis 6)	
		2013	2012	2013	2012	2013	2012
1	2	3	4	5	6	7	8
Planstellen und Stellen							
0812	Bundesministerium.....	1 428,7	1 443,7	420,2	431,7	1 848,9	1 875,4
0813	Bundeszollverwaltung.....	32 385,5	32 770,0	3 444,0	3 506,5	35 829,5	36 276,5
0814	Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt.....	789,0	807,0	904,5	942,5	1 693,5	1 749,5
0815	Bundeszentralamt für Steuern.....	1 369,5	1 249,0	149,0	151,0	1 518,5	1 400,0
0816	Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	1 193,0	1 164,0	151,0	159,0	1 344,0	1 323,0
0820	Bundesmonopolverwaltung für Branntwein.....	16,0	17,0	163,0	188,0	179,0	205,0
	Zusammen.....	37 181,7	37 450,7	5 231,7	5 378,7	42 413,4	42 829,4
Leerstellen							
0812	Bundesministerium.....	127,0	119,5	23,5	20,5	150,5	140,0
0813	Bundeszollverwaltung.....	981,0	1 008,0	66,0	70,0	1 047,0	1 078,0
0814	Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt.....	15,0	9,0	12,0	17,0	27,0	26,0
0815	Bundeszentralamt für Steuern.....	26,0	24,0	7,0	5,5	33,0	29,5
0816	Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	30,0	26,0	13,0	5,0	43,0	31,0
	Zusammen.....	1 179,0	1 186,5	121,5	118,0	1 300,5	1 304,5

ku- und kw-Vermerke

Kap.	Dienststelle	Zusammen	davon fällig					Ersatz(plan)-stellen	Sonstige
			2013	2014	2015	2016	2017 ff.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ku-Vermerke									
0812	Bundesministerium.....	6,0	-	-	-	-	-	-	6,0
0813	Bundeszollverwaltung.....	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0
0814	Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt.....	3,0	-	-	-	-	-	-	3,0
0820	Bundesmonopolverwaltung für Branntwein.....	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0
	Zusammen.....	11,0	-	-	-	-	-	-	11,0
kw-Vermerke									
0812	Bundesministerium.....	97,0	-	10,0	-	-	18,0	32,0	37,0
0813	Bundeszollverwaltung.....	407,0	-	52,0	-	-	-	123,0	232,0
0814	Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt.....	122,0	-	-	-	-	-	2,0	120,0
0815	Bundeszentralamt für Steuern.....	18,0	-	7,0	-	-	-	7,0	4,0
0816	Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik.....	21,0	-	4,0	-	-	-	9,0	8,0
	Zusammen.....	665,0	-	73,0	-	-	18,0	173,0	401,0

0812 Bundesministerium

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen				
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen					
				ohne ku/kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken		+	-	+		-			
1	2	3	4	5		6		7		8		9		10

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 11.....	3,0	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 9.....	9,0	9,0	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 6.....	27,0	27,0	22,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 5.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	112,0	112,0	108,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	47,0	46,0	43,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	275,0	275,0	255,6	1,0	1,0	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 14.....	151,7	151,7	98,0	3,0	4,0	2,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 13 h.....	52,0	55,0	49,6	-	1,0	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-
A 13 g+Z.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	347,5	347,5	333,8	1,0	1,0	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 12.....	122,0	125,5	104,3	1,0	2,5	1,0	-	-	2,0	-	-	-	1,0	-
A 11.....	55,5	59,5	50,8	-	1,0	-	-	-	2,0	-	-	-	1,0	-
A 10.....	15,0	17,0	14,9	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	46,0	46,0	42,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	92,0	94,0	89,4	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 8.....	39,0	39,0	18,7	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
A 7.....	6,0	7,0	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 m.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e.....	12,0	12,0	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5.....	13,0	13,5	11,0	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1 428,7	1 443,7	1 272,0	7,0	16,0	5,0	-	1,0	10,0	-	-	-	2,0	-

Titel 428 01 - Erläuterungen

Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

AT (B 9).....	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT (B 3).....	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	-	-	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	5,0	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	2,0	4,0	2,0	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	16,0	16,0	15,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	7,5	7,5	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	9,5	9,5	9,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	37,5	38,5	39,5	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	107,5	108,5	114,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 7.....	7,0	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	137,5	132,0	135,4	6,5	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 5.....	58,7	66,7	56,8	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4.....	17,0	18,0	16,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 3.....	12,0	14,0	15,0	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 2.....	2,0	4,0	1,0	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	420,2	431,7	424,2	6,5	16,0	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-
Insgesamt.....	420,2	431,7	430,2	6,5	16,0	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk:

Zu Titel 422 01

Die folgenden Planstellen dürfen nur mit Überhangpersonal besetzt werden: 7,0 A 12, 4,0 A 11 (Zusammen: 11,0).

Erläuterungen:

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 2,0 B9; 4,0 B3; 16,0 A8; 5,0 A7; 2,0 A5 (Zusammen: 29,0).

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt:
2,0 AT(B9); 4,0 AT(B3); 4,0 E9; 7,0 E8; 10,0 E6; 2,0 E3 (Zusammen: 29,0).

Leerstellenübersicht				
Bes./ E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

Bes./ E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5
			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
A 15.....	1,0	1,0	1.2	Europäische Investitionsbank (EIB)
A 15.....	1,0	1,0	1.3	Europäischer Gerichtshof (EuGH)
A 14.....	1,0	-		
A 15.....	6,0	6,0	1.4	EU-Kommission
A 13 h.....	2,0	1,0		
A 13 g.....	1,0	1,0		
A 15.....	1,0	1,0	1.5	Europarat
A 13 h.....	1,0	-		
B 6.....	1,0	1,0	1.6	Partnerschaften Deutschland AG (PD AG)
B 3.....	1,0	1,0		
B 3.....	1,0	1,0	1.7	Weltbank
A 15.....	1,0	1,0		
A 13 g.....	1,0	1,0		
B 3.....	1,0	1,0	1.8	Internationaler Währungsfonds (IWF)
A 14.....	2,0	2,0		
A 15.....	1,0	-	1.9	Weltzollorganisation
A 14.....	-	1,0		
B 6.....	1,0	1,0	1.10	Bodenverwertungs- und Verwaltungs GmbH (BVVG)
B 3.....	1,0	1,0		
A 15.....	1,0	1,0	1.11	GAFISUD
B 6.....	1,0	1,0	1.12	Friedrich-Ebert-Stiftung
A 15.....	1,0	1,0	1.13	Ostfalia Hochschule
B 3.....	1,0	1,0	1.14	CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 16.....	5,0	3,0		
A 15.....	2,0	3,0		
A 14.....	1,0	-		
A 13 h.....	-	1,0		
A 13 g.....	1,0	1,0		
A 9 m+Z.....	1,0	1,0		
B 3.....	1,0	1,0	1.15	SPD-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 16.....	1,0	1,0		
A 15.....	2,0	2,0		
A 14.....	2,0	2,0		
B 6.....	-	1,0	1.16	FDP-Fraktion des Deutschen Bundestages
B 6.....	1,0	1,0	1.17	Stadt Kiel
B 3.....	2,0	2,0	1.18	Nachfolgeeinrichtungen der Treuhandanstalt
A 15.....	1,0	-	1.19	Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 14.....	-	1,0		
A 15.....	1,0	-	1.20	Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersvorsorge (EIOPA)
A 15.....	1,0	1,0	1.21	Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH (GVV)
B 6.....	1,0	1,0	1.22	Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE)
A 15.....	2,0	2,0		
A 14.....	1,0	1,0		
B 3.....	1,0	1,0	1.23	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
B 9.....	1,0	1,0	1.24	Bundesanstalt für Post- und Telekommunikation
A 15.....	1,0	-	1.25	SPD-Vorstand
A 14.....	-	1,0		
A 15.....	1,0	-	1.26	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
A 15.....	2,0	1,0	1.37	Europäische Zentralbank (EZB)
A 13 g.....	1,0	1,0		
B 9.....	1,0	-	1.38	Entwicklungsbank des Europarats (CEB)
A 14.....	1,0	-	1.39	EU-Wertpapieraufsichtsbehörde (ESMA)
A 15.....	1,0	1,0	1.41	Bundesrepublik Deutschland-Finanzagentur GmbH
A 15.....	1,0	1,0	1.42	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)
A 14.....	1,0	1,0		
A 12.....	1,0	-		
Zusammen.....	68,0	59,0		
			2.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen.....	34,0	32,5	2.1	gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD
			3.	Sonstige Beurlaubung
B 6.....	4,0	2,0	3.1	Bundeskanzleramt
B 3.....	6,0	9,0		

0812 Bundesministerium

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5
A 16.....	3,0	2,0		
A 15.....	8,0	10,0		
A 14.....	1,0	1,0		
A 13 h.....	-	-		
A 13 g.....	2,0	2,0		
A 11.....	-	1,0		
A 16.....	1,0	-	3.2	Bundespräsidialamt
A 15.....	-	1,0		
Zusammen.....	25,0	28,0		
Insgesamt.....	127,0	119,5		

Zu Titel 428 01

E 8.....	2,0	2,0	1.3	1. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei: Bundesrepublik Deutschland-Finanzagentur GmbH
Zusammen.....	20,5	17,5	2.1	2. Langfristige Beurlaubung gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD
E 6.....	1,0	1,0	3.2	3. Sonstige Beurlaubung Befristete Rente gem. § 33 Abs. 2 TVöD
Insgesamt.....	23,5	20,5		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

A 9 m.....	6,0	-	7,0	1.2	ku ku in Bes.-Gr. A 8	Wirksamwerden des Vermerks
A 16.....	1,0	-	1,0	1.1.1	kw 1. kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber/innen schwerbehindert	-
A 15.....	1,0	-	1,0			-
A 14.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 6 m.....	1,0	-	1,0			-
A 5.....	2,0	-	2,0			-
A 15.....	1,0	-	1,0	2.1.2	2. kw mit Wegfall der Aufgabe - EG-Harmonisierung	-
A 13 g.....	2,0	-	2,0			-
A 15.....	1,0	-	1,0	2.1.3	Steuerreform	-
A 13 g.....	1,0	-	1,0			-
A 15.....	2,0	-	2,0	2.1.4	Modernisierung des Haushalts- und Rechnungswesens (MHR)	-
A 14.....	3,0	-	3,0			-
A 15.....	3,0	-	3,0	2.1.5	Wahrnehmung der Eigentümerinteressen aus den Beteiligungen an der DPAG und der DTAG	-
A 15.....	1,0	-	1,0	2.1.7	Geschäftsstelle IT (KONSENS) spätestens 31.12.2014	-
B 3.....	1,0	-	1,0	2.2.1	Aufgaben aus dem Finanzmarktstabilisierungsgesetz (FMSStG)	-
A 16.....	1,0	-	1,0			-
A 15.....	3,0	-	3,0			-
A 14.....	2,0	-	2,0			-
A 13 h.....	1,0	-	1,0			-
A 13 g.....	2,0	-	2,0			-
A 15.....	5,0	5,0	4,0	3.1.2	3. kw Ersatzplanstelle -	Neue Planstelle
A 14.....	2,0	2,0	-			Neue Planstelle
A 13 h.....	1,0	1,0	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 13 g.....	4,0	4,0	5,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 12.....	1,0	1,0	3,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 11.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	1,0	1,0	1,0			-

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz- (plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7
				3.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
A 15.....	-	-	1,0	3.2.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
A 13 h.....	1,0	1,0	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 11.....	7,0	7,0	8,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	1,0	1,0	1,0			-
A 8.....	1,0	1,0	1,0			-
A 7.....	3,0	3,0	3,0			-
				4. kw		
				4.1	spätestens 31.12.2021	
A 16.....	1,0	-	1,0	4.1.1	-	-
A 15.....	1,0	-	1,0			-
A 14.....	1,0	-	1,0			-
A 13 g.....	1,0	-	1,0			-
				4.2	spätestens 31.12.2020	
A 15.....	1,0	-	1,0	4.2.1	-	-
A 14.....	1,0	-	1,0			-
A 12.....	1,0	-	1,0			-
				4.3	spätestens 31.12.2019	
A 14.....	2,0	-	2,0	4.3.1	-	-
A 12.....	1,0	-	1,0			-
				4.4	spätestens 31.12.2018	
A 14.....	2,0	-	2,0	4.4.1	-	-
A 11.....	1,0	-	1,0			-
				4.5	spätestens 31.12.2017	
A 14.....	1,0	-	1,0	4.5.1	-	-
A 11.....	1,0	-	1,0			-
A 9 m.....	1,0	-	1,0			-
				5. kw 31.12.2017		
				5.1	-	
A 13 g.....	1,0	-	-	5.1.1	Neustrukturierung der Einzelpläne	Neue Planstelle
A 12.....	1,0	-	-			Neue Planstelle
Zusammen.....	74,0	27,0	78,0			
Zu Titel 428 01						
				kw		
				1. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber/innen		
				1.1	schwerbehindert	
E 8.....	4,0	-	4,0	1.1.1	-	-
E 6.....	1,0	-	1,0			-
E 3.....	2,0	-	2,0			-
E 2.....	1,0	-	1,0			-
				1.3	Fahrbereitschaft	
E 4.....	8,0	-	9,0	1.3.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
				2. kw mit Wegfall der Aufgabe		
				2.1	-	
E 8.....	1,0	-	1,0	2.1.1	Vorlesekräfte für Blinde	-
E 9.....	1,0	-	1,0	2.1.2	Geschäftsstelle IT (KONSENS)	-
				3. kw		
				3.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
E 6.....	-	-	1,0	3.1.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
E 5.....	5,0	5,0	5,0			-
Zusammen.....	23,0	5,0	25,0			

0813 Bundeszollverwaltung

Haushaltsvermerk:

Zu Kap. 0813

Zur Übernahme von Personal aus Personalüberhängen in Bundesbehörden dürfen unterjährig bis zu 156 Planstellen/Stellen einschließlich Ausgabemitteln in das Kap. 0804 umgesetzt werden.

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr										
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken		+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4	5		6		7		8		9	10	

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 7.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 6.....	6,0	6,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	7,0	7,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2.....	8,0	8,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	41,0	41,0	35,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	147,0	147,0	131,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	193,0	194,0	146,9	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 13 h.....	140,0	142,0	138,5	-	3,0	2,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 13 g.....	928,0	921,0	842,0	3,0	-	5,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 12.....	2 003,0	1 997,0	1 815,6	7,0	-	3,0	-	-	3,0	-	-	-	1,0	-
A 11.....	2 994,0	3 007,0	2 846,7	10,0	-	-	-	-	20,0	-	-	-	3,0	-
A 10.....	2 690,0	2 698,0	2 608,2	10,0	-	3,0	-	-	16,0	-	-	-	5,0	-
A 9 g.....	2 165,0	2 180,0	2 045,8	3,0	-	-	-	-	16,0	-	-	-	2,0	-
A 9 m+Z.....	2 476,0	2 408,0	2 187,0	8,0	-	-	-	-	-	60,0	-	-	-	-
A 9 m.....	5 575,0	5 220,0	4 035,5	18,0	-	-	-	-	1,0	398,0	60,0	-	-	-
A 8.....	6 272,0	6 295,0	6 154,0	20,0	21,0	-	-	-	20,0	396,0	398,0	-	-	-
A 7.....	4 815,0	5 222,0	5 020,9	14,0	100,0	-	-	-	21,0	96,0	396,0	-	-	-
A 6 m.....	1 091,0	1 430,0	1 539,7	7,0	244,0	-	-	-	6,0	-	96,0	-	-	-
A 6 e.....	300,0	207,0	195,4	-	-	-	-	-	-	93,0	-	-	-	-
A 5.....	400,0	411,0	295,4	-	-	-	-	-	-	-	11,0	-	-	-
A 4.....	99,5	194,0	278,1	-	12,5	-	-	-	-	-	82,0	-	-	-
A 2/3.....	2,0	2,0	32,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	32 353,5	32 738,0	30 368,6	100,0	380,5	13,0	-	-	106,0	1 043,0	1 043,0	-	11,0	-

Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer

W 3.....	9,0	9,0	8,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W 2.....	23,0	23,0	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	32,0	32,0	15,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt.....	32 385,5	32 770,0	30 384,5	100,0	380,5	13,0	-	-	106,0	1 043,0	1 043,0	-	11,0	-

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	10,0	10,0	11,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	4,0	3,0	44,8	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-
E 11.....	55,0	55,0	84,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-
E 10.....	1,0	1,0	71,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	133,0	130,0	358,3	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-
E 8.....	303,0	300,0	715,9	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-
E 7.....	10,0	10,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	521,0	516,0	1 140,7	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	-
E 5.....	1 524,0	1 543,0	930,5	-	17,0	-	-	-	3,0	-	-	1,0	-	-
E 4.....	137,0	146,0	122,0	-	10,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-
E 3.....	657,0	702,5	378,2	-	39,5	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-
E 2.....	78,0	79,0	60,7	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 1.....	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	3 434,0	3 496,5	3 942,0	-	67,5	-	-	-	10,0	-	-	15,0	-	-

Haushaltsvermerk:

Zu Titel 422 01

1. **Zu W 3 und W 2:**

Es wird zugelassen, dass die Planstellen der Bes.-Gr. W 3 mit Lehrkräften der Bes.-Gr. C 3 und die Planstellen der Bes.-Gr. W 2 mit Lehrkräften der Bes.-Gr. C 3 und C 2 besetzt werden dürfen.

2. **Zu W 3 und W 2:**

Die Planstellen dürfen mit Lehrkräften der Besoldungsordnung A besetzt werden.

Erläuterungen:

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 2:

Davon mit Dienstwohnung 32,0 Beamte (2012: 34,0).

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 8,0 A13h; 42,0 A12; 43,0 A11; 66,0 A10; 87,0 A9g; 134,0 A9m; 466,0 A8 (Zusammen: 846,0).

Daneben werden 93,0 beamtete Hilfskräfte (Tit. 422 02) sowie 1 839,0 Anwärterinnen und Anwärter (Tit. 422 03) beschäftigt.

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 8,0 E13; 42,0 E12; 43,0 E11; 66,0 E10; 197,0 E9; 490,0 E8 (Zusammen: 846,0).

Leerstellenübersicht				
Bes./ E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
A 12.....	1,0	1,0	1.2	EU-Kommission
A 11.....	6,0	7,0		
A 12.....	1,0	1,0	1.3	EUROPOL
A 9 m+Z.....	1,0	1,0	1.4	CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 15.....	1,0	1,0	1.5	Entwicklungsland Marokko
A 13 g.....	-	1,0	1.6	Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)
A 14.....	1,0	1,0	1.7	Stadt Dreieich
A 13 g.....	2,0	2,0	1.8	Weltzollorganisation
A 12.....	1,0	1,0		
A 13 g.....	-	3,0	1.9	Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF)
A 12.....	-	1,0		
A 11.....	-	2,0		
A 9 m+Z.....	-	1,0		
A 9 g.....	1,0	1,0	1.10	VI. Gemeinde Westerstetten, Kommunales Wahlbeamtenverhältnis
A 5.....	1,0	-	1.11	Europäisches Patentamt
A 11.....	1,0	1,0	1.12	Europäischer Rechnungshof
A 9 g.....	1,0	1,0	1.13	Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
W 2.....	1,0	1,0	1.14	Centrum für Internationale Migration und Entwicklung (CIM)
A 9 m+Z.....	1,0	-	1.15	Stadt Zweibrücken
A 9 m.....	1,0	-	1.16	Mitglied des Landtages Schleswig-Holstein
Zusammen.....	21,0	27,0		
Zusammen.....	952,0	970,0	2.	Langfristige Beurlaubung
			2.1	gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD
			3.	Sonstige Beurlaubung
A 15.....	1,0	1,0	3.1	Bundeskanzleramt
A 13 h.....	-	1,0		
A 13 g.....	4,0	4,0		
A 9 m+Z.....	1,0	2,0		
A 9 m.....	-	1,0		
A 13 g.....	1,0	1,0	3.2	Bundespräsidialamt
A 8.....	1,0	1,0		
Zusammen.....	8,0	11,0		
Insgesamt.....	981,0	1.008,0		

0813 Bundeszollverwaltung

Leerstellenübersicht				
Bes.-/E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 428 01

Zusammen..... 66,0 70,0 1.1 **1. Langfristige Beurlaubung**
gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

					ku	
				1.	ku mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen	
B 7.....	1,0	-	1,0	1.1	in Bes.-Gr. B 6	-
					kw	
				1.	kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber/innen	
A 12.....	1,0	-	1,0	1.1	-	-
A 15.....	1,0	-	1,0	1.1.1	-	-
A 13 g.....	1,0	-	1,0	1.2	schwerbehindert	-
A 9 m+Z.....	1,0	-	1,0	1.2.1	-	-
A 6 m.....	1,0	-	1,0			-
A 6 e.....	2,0	-	2,0			-
				3.	kw 31.12.2014	
A 13 g.....	5,0	-	5,0	3.1	-	-
A 12.....	6,0	-	6,0	3.1.1	-	-
A 11.....	13,0	-	13,0			-
A 10.....	14,0	-	14,0			-
A 9 g.....	10,0	-	10,0			-
A 9 m+Z.....	1,0	-	1,0			-
A 9 m.....	1,0	-	1,0			-
A 8.....	2,0	-	2,0			-
				6.	kw	
A 14.....	3,0	3,0	3,0	6.1	Ersatzplanstelle	-
A 13 h.....	3,0	3,0	2,0	6.1.1	-	Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 13 g.....	9,0	9,0	5,0			Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 12.....	7,0	7,0	7,0			Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 11.....	6,0	6,0	12,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	3,0	3,0	2,0			Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 9 g.....	1,0	1,0	1,0			-
A 9 m.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 8.....	-	-	3,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 7.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
				6.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
B 2.....	1,0	1,0	1,0	6.2.1	-	-
A 14.....	1,0	1,0	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 13 h.....	2,0	2,0	2,0			-
A 11.....	11,0	11,0	25,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	17,0	17,0	31,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 9 g.....	14,0	14,0	30,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 8.....	24,0	24,0	41,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 7.....	15,0	15,0	35,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 6 m.....	6,0	6,0	12,0			Wirksamwerden des Vermerks
Zusammen.....	182,0	123,0	275,0			

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	Ifd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 428 01

				kw		
				1. kw mit Wegfall der Aufgabe		
				1.1 -		
E 6.....	1,0	-	1,0	1.1.1	Vorlesekraft	-
E 5.....	1,0	-	1,0			-
				2. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber/innen		
				2.1 -		
				2.1.1 -		
E 12.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 11.....	2,0	-	1,0			Aufnahme des Vermerks
E 9.....	4,0	-	1,0			Aufnahme des Vermerks
E 8.....	4,0	-	1,0			Aufnahme des Vermerks
E 6.....	6,0	-	1,0			Aufnahme des Vermerks
E 5.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 4.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
				2.2 schwerbehindert		
				2.2.1 -		
E 11.....	3,0	-	4,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 8.....	3,0	-	3,0			-
E 6.....	10,0	-	10,0			-
E 5.....	122,0	-	125,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 4.....	2,0	-	2,0			-
E 3.....	62,0	-	68,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 2.....	2,0	-	2,0			-
Zusammen.....	225,0	-	220,0			

Tgr. 01 - Unterstützung von Bundesbehörden, die Sportförderplätze für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler mit Behinderung zur Verfügung stellen

Planstellen-/Stellenübersicht												
Besoldungs-/ Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr					von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen			
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		Hebungen, Herabstufungen	Umwandlungen, Umsetzungen	
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken						
1	2	3	4	+	-	+	-	+	-	8	9	10

Titel 428 11 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 14.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	5,0	5,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	10,0	10,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk:

Zu Titel 428 11

Folgende Stellen dürfen auf Antrag auch Bundesbehörden außerhalb des Kap. 0804 zur Bewirtschaftung übertragen werden:
2 E 14, 3 E 10, 5 E 6.

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Planstellen-/Stellenübersicht										
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen	Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken				+	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 6.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2.....	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	6,0	6,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	37,0	38,0	27,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 14.....	33,0	37,0	29,0	-	1,0	-	-	3,0	-	-	-	-	-
A 13 h.....	12,0	12,0	2,0	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-
A 13 g+Z.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	49,0	50,0	36,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	63,0	64,0	60,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-
A 11.....	97,0	98,0	79,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-
A 10.....	82,0	86,0	76,0	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 g.....	20,0	20,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	36,0	36,0	22,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	66,5	70,5	61,0	-	3,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 8.....	110,0	111,0	84,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 7.....	70,0	70,0	53,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 m.....	6,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e.....	20,0	20,0	13,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5.....	26,0	27,0	25,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 4.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	742,5	760,5	581,0	-	12,0	-	-	1,0	9,0	-	-	2,0	-

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	2,0	2,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	10,0	10,0	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	5,0	6,0	6,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	55,0	60,0	32,0	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-
E 10.....	5,5	5,5	19,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	155,0	159,0	145,0	-	3,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 8.....	74,0	75,0	93,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 7.....	12,0	12,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	202,0	209,0	153,0	-	3,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-
E 5.....	191,0	200,0	233,0	-	4,0	-	-	5,0	-	-	-	-	-
E 4.....	14,0	15,0	3,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3.....	70,0	73,0	91,0	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 2.....	6,0	7,0	5,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 1.....	-	-	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	801,5	833,5	821,0	-	17,0	-	-	15,0	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk:

Zu Titel 422 01

Die folgenden Planstellen dürfen nur mit Überhangpersonal besetzt werden: 2,0 A 13 g, 2,0 A 12, 4,0 A 11, 2,0 A 10, 4,0 A 9 m+Z, 9,0 A 9 m, 14,0 A 8, 9,0 A 7 (Zusammen 46,0).

Erläuterungen:

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 3,0 A15; 2,5 A14; 6,0 A13h; 2,0 A11; 6,0 A10; 17,0 A9g; 2,0 A9m; 6,0 A8; 5,0 A7; 4,0 A6m; 1,0 A6e; 3,0 A5; 1,0 A4 (Zusammen: 58,5).

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt:
3,0 E15; 3,5 E14; 5,0 E13; 1,0 E11; 4,0 E10; 20,0 E9; 5,0 E8; 6,0 E6; 5,0 E5; 2,0 E3; 4,0 E1 (Zusammen: 58,5).

Leerstellenübersicht				
Bes./E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

			1.	Sonstige Beurlaubung
A 15.....	1,0	1,0	1.1	Bundeskanzleramt
			2.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen.....	9,0	6,0	2.1	gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD
			3.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
A 10.....	1,0	-	3.1	Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in MdB-Büro
Insgesamt.....	11,0	7,0		

Zu Titel 428 01

			1.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen.....	10,0	14,0	1.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

				ku	
			1.	ku mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen	
A 14.....	-	-	1,0	1.1	in Bes.-Gr. A 13 h
A 9 m+Z.....	2,0	-	2,0	1.1.1	gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000
A 6 e.....	1,0	-	1,0	1.2	in Bes.-Gr. A 9 m
Zusammen.....	3,0	-	4,0	1.3	in Bes.-Gr. A 5
				kw	
			1.	kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber/innen	
			1.1	schwerbehindert	
A 14.....	1,0	-	1,0	1.1.1	-
A 12.....	1,0	-	1,0		-
A 11.....	1,0	-	1,0		-
A 6 e.....	2,0	-	2,0		-
			1.2	-	
A 16.....	1,0	-	1,0	1.2.1	-
A 15.....	1,0	-	1,0		-
A 14.....	1,0	-	1,0		-
A 11.....	1,0	-	1,0		-
			2.	kw mit Wegfall der Aufgabe	
			2.4	-	
A 15.....	1,0	-	1,0	2.4.1	nach der Grundstücksverkehrsordnung und dem Investitionsvorranggesetz
A 13 h.....	2,0	-	3,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 13 g.....	1,0	-	1,0		-
A 11.....	2,0	-	2,0		-
A 9 m.....	-	-	1,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 8.....	1,0	-	2,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 11.....	1,0	-	1,0	2.4.2	Aufgebotsverfahren nach Entschädigungsrechtsänderungsgesetz
A 15.....	2,0	-	2,0	2.4.3	Vermögenszuordnungsgesetz
A 14.....	2,0	-	4,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 12.....	-	-	1,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 11.....	3,0	-	4,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	7,0	-	7,0		-

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz- (plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7
				3.	kw	
				3.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
A 10.....	1,0	1,0	1,0	3.1.1	-	-
A 7.....	1,0	1,0	1,0			-
				3.2	-	
A 15.....	-	-	1,0	3.2.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
Zusammen.....	33,0	2,0	41,0			
Zu Titel 428 01						
				1.	kw mit Wegfall der Aufgabe	
				1.1	-	
E 13.....	1,0	-	1,0	1.1.1	Unterstützung der Landesämter zur Regelung offener Vermögensfragen	-
E 11.....	21,0	-	21,0			-
E 6.....	4,0	-	4,0			-
E 5.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 13.....	1,0	-	1,0	1.1.2	Aufgebotsverfahren nach Entschädigungsrechtsänderungsgesetz	-
E 11.....	5,0	-	5,0			-
E 5.....	1,0	-	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 13.....	1,0	-	1,0	1.1.3	Vermögenszuordnungsgesetz	-
E 11.....	-	-	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 9.....	2,0	-	3,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 6.....	1,0	-	4,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 5.....	9,0	-	12,0			Wirksamwerden des Vermerks
E 11.....	-	-	3,0	1.1.4	Währungsumstellung	Wirksamwerden des Vermerks
E 6.....	1,0	-	1,0	1.1.5	Hilfskraft für Schwerbehinderten	-
				2.	kw	
				2.1	-	
E 5.....	1,0	-	1,0	2.1.1	-	-
				3.	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber/innen	
				3.1	schwerbehindert	
E 8.....	4,0	-	4,0	3.1.1	-	-
E 6.....	3,0	-	3,0			-
E 3.....	2,0	-	2,0			-
				3.2	-	
E 13.....	1,0	-	1,0	3.2.1	-	-
E 11.....	3,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 10.....	-	-	3,0			Wegfall des Vermerks
E 9.....	3,0	-	3,0			-
E 8.....	5,0	-	5,0			-
E 6.....	13,0	-	13,0			-
E 5.....	7,0	-	7,0			-
				4.	kw	
				4.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
E 6.....	-	-	1,0	4.1.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
Zusammen.....	89,0	-	104,0			

Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt 0814

Tgr. 01 - Ausgaben für die der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH gestellten Beamtinnen und Beamten sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Planstellen-/Stellenübersicht													
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen			
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken							
1	2	3	4	+	-	+	-	+	-	+	-	9	10

Titel 422 11

Beamtinnen und Beamte

B 2.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	4,0	4,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 h.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	9,0	9,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	10,5	10,5	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11.....	6,0	6,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 10.....	1,0	1,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 8.....	5,0	5,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 7.....	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	46,5	46,5	35,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 428 11 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 14.....	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
E 11.....	16,0	1,0	14,0	-	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-
E 10.....	6,0	16,0	4,0	-	-	-	-	-	3,0	13,0	-	-	-
E 9.....	15,0	22,0	13,0	-	1,0	-	-	-	-	6,0	-	-	-
E 8.....	21,0	22,0	18,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	34,0	35,0	30,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5.....	10,0	13,0	14,0	-	2,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 3.....	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	103,0	109,0	98,0	-	5,0	-	-	1,0	19,0	19,0	-	-	-

Erläuterungen:

Zu Titel 422 11

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 2,0 A14; 1,0 A13h; 1,5 A11 (Zusammen: 4,5).

Zu Titel 428 11

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 2,0 E14; 1,0 E12; 1,5 E11 (Zusammen: 4,5).

Leerstellenübersicht				
Bes./E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 11

Zusammen..... 4,0 2,0 1.1 **1. Langfristige Beurlaubung**
gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD

Zu Titel 428 11

Zusammen..... 2,0 3,0 1.1 **1. Langfristige Beurlaubung**
gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD

0814 Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen mit Bundesausgleichsamt

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz- (plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 428 11

					kw	
				1.	kw	
				1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
E 5.....	-	-	1,0	1.1.1	-	Wirksamwerden des Vermerks

Planstellen-/Stellenübersicht												
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen		
				Neue Stellen, Stellenwegfall			Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen			Umwandlungen, Umsetzungen	
				ohne ku/kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken			+	-		+	-
1	2	3	4	+	-	+	-	+	-	10		

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 6.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2.....	5,0	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	6,0	6,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	51,0	47,0	38,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	104,0	95,0	45,0	11,0	2,0	-	-	-	-	-	-
A 13 h.....	15,0	17,0	36,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-
A 13 g.....	293,0	257,0	192,0	40,0	4,0	-	-	-	-	-	-
A 12.....	234,0	175,0	110,0	60,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-
A 11.....	109,0	106,0	79,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-
A 10.....	20,0	22,0	37,0	1,0	3,0	-	-	-	-	-	-
A 9 g.....	14,0	16,0	53,0	-	2,0	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	51,0	50,0	43,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	136,0	130,0	100,0	7,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-
A 8.....	208,5	204,0	196,0	12,0	10,5	3,0	-	-	-	-	-
A 7.....	96,0	91,0	32,0	6,0	2,0	2,0	-	1,0	-	-	-
A 6 m.....	19,0	19,0	47,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e.....	5,0	6,0	6,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-
A 4.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1 369,5	1 249,0	1 025,0	145,0	29,5	7,0	-	2,0	-	-	-

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 14.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	1,0	1,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	3,0	3,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	54,0	54,0	57,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	21,0	21,0	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5.....	47,0	49,0	39,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-
E 4.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3.....	20,0	20,0	16,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 2.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	149,0	151,0	152,5	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-

Haushaltsvermerk:

Zu Titel 422 01

- Die folgenden Planstellen dürfen nur mit Überhangpersonal besetzt werden: 2,0 A 9 m+Z, 9,0 A 9 m, **14,0 A 8, 15,0 A 7** (Zusammen: 40,0).
- Folgende unter Nr. 1.1.1 der kw-Vermerke genannten Planstellen sind gesperrt: 1,0 A 12, 1,0 A 9 m, 3,0 A 8, 2,0 A 7 (Zusammen: 7,0).**

Zu Titel 428 01

Die folgende Stelle darf nur mit Überhangpersonal besetzt werden: 1,0 E 5.

Erläuterungen:

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 1,0 A13h; 5,0 A11; 2,0 A9g; 1,0 A9m+Z; 3,0 A8; 8,0 A7; 0,5 A6m (Zusammen: 20,5).

Daneben werden 328,0 Anwärterinnen und Anwärter (Tit. 422 03) beschäftigt.

0815 Bundeszentralamt für Steuern

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 1,0 E13; 4,0 E11; 3,0 E9; 3,0 E8; 8,0 E6; 0,5 E5; 1,0 E3 (Zusammen: 20,5).

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

A 9 m+Z.....	1,0	-	1.2	1. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei: CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 9 m.....	-	1,0		
Zusammen.....	1,0	1,0		
Zusammen.....	23,0	21,0	2.1	2. Langfristige Beurlaubung gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD
A 9 m+Z.....	1,0	1,0	3.1	3. Sonstige Beurlaubung Bundeskanzleramt
A 9 m.....	1,0	1,0		
Zusammen.....	2,0	2,0		
Insgesamt.....	26,0	24,0		

Zu Titel 428 01

Zusammen.....	5,0	3,5	1.1	1. Langfristige Beurlaubung gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD
E 6.....	1,0	1,0	2.1	2. Sonstige Beurlaubung Bundeskanzleramt
E 5.....	1,0	1,0		
Zusammen.....	2,0	2,0		
Insgesamt.....	7,0	5,5		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

A 12.....	1,0	-	-	1.1.1	kw kw 31.12.2014 Kirchensteuer auf Kapitalerträge	Neue Planstelle
A 9 m.....	1,0	-	-			Neue Planstelle
A 8.....	3,0	-	-			Neue Planstelle
A 7.....	2,0	-	-			Neue Planstelle
A 13 h.....	4,0	4,0	5,0	6.2.1	6. kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	1,0	1,0	1,0			-
A 7.....	1,0	1,0	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 6 m.....	1,0	1,0	1,0			-
Zusammen.....	14,0	7,0	9,0			

Zu Titel 428 01

E 5.....	-	-	1,0	4.1.1	4. kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wirksamwerden des Vermerks
E 11.....	1,0	-	1,0	5.1.1	5. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber/innen schwerbehindert	-
E 9.....	1,0	-	1,0			-
E 8.....	1,0	-	1,0			-
E 3.....	1,0	-	1,0			-
Zusammen.....	4,0	-	5,0			

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken					
1	2	3	4	+	-	+	-	+	-	9	10

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 4.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	28,0	28,0	14,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	35,0	34,0	17,0	2,0	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-
A 13 h.....	9,0	9,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	111,0	109,0	94,0	2,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	218,0	204,0	157,0	14,0	2,0	1,0	-	-	-	-	1,0	-	-
A 11.....	349,0	328,0	169,0	21,0	3,0	2,0	-	-	2,0	-	-	3,0	-
A 10.....	206,0	201,0	98,0	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-
A 9 g.....	67,0	78,0	71,0	-	13,0	-	-	-	-	-	-	2,0	-
A 9 m+Z.....	24,0	24,0	20,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	50,0	49,0	41,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 8.....	57,0	57,0	38,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 7.....	25,0	25,0	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 m.....	5,0	8,0	3,0	-	2,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-
A 6 e.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5.....	1,0	2,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	1 193,0	1 164,0	751,0	41,0	24,0	5,0	1,0	-	3,0	-	-	11,0	-

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	1,0	1,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	1,0	1,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	1,0	2,0	3,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	49,5	49,5	122,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	16,5	17,5	119,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	1,0	5,0	42,0	-	3,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-
E 8.....	11,0	11,0	24,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	38,0	38,0	61,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5.....	24,0	24,0	28,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4.....	-	1,0	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3.....	8,0	9,0	5,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	151,0	159,0	421,0	-	7,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-

Haushaltsvermerk:

Zu Titel 422 01

- Die folgenden Planstellen dürfen nur mit Überhangpersonal besetzt werden: 2,0 A 11, 2,0 A 10, 1,0 A 9 g, 2,0 A 8, 1,0 A 7 (Zusammen 8,0).
- Folgende unter Nr. 4.1.1 der kw-Vermerke genannten Planstellen sind gesperrt: 1,0 A 13 g, 1,0 A 12, 2,0 A 11 (Zusammen: 4,0).

Erläuterungen:

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt:

4,0 A15; 10,5 A14; 2,0 A13h; 20,6 A12; 91,4 A11; 77,4 A10; 17,5 A9g; 2,5 A9m+Z; 6,3 A9m; 18,4 A8; 12,3 A7; 5,8 A6m; 1,0 A5 (Zusammen: 269,7).

Daneben werden 41,0 Anwärterinnen und Anwärter (Tit. 422 03) beschäftigt.

0816 Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt:
2,0 E15; 6,5 E14; 5,0 E13; 1,0 E12; 87,0 E11; 92,5 E10; 31,2 E9; 16,6 E8; 21,6 E6; 6,3 E5 (Zusammen: 269,7).

Leerstellenübersicht				
Bes./E.-Gr.	2013	2012	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
A 11.....	1,0	-	1.1	Entwicklungszusammenarbeit (GIT)
A 11.....	-	1,0	1.4	Deutscher Entwicklungsdienst (DED) GmbH
Zusammen.....	1,0	1,0		
			2.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen.....	29,0	25,0	2.1	gemäß §§ 90, 92, 95 BBG, § 7 DBegIG, § 1 EitZV, § 24 GAD
Insgesamt.....	30,0	26,0		

Zu Titel 428 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
E 13.....	1,0	-	1.1	FDP-Fraktion des Deutschen Bundestages
			2.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen.....	12,0	5,0	2.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BEEG, § 24 GAD
Insgesamt.....	13,0	5,0		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz-(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

				kw	
			1.	kw mit Wegfall der Aufgabe	
A 13 g.....	1,0	-	1,0	1.1	-
				1.1.1	Kommunikationstechnisches Zentrum
			2.	kw	
			2.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
A 13 h.....	1,0	1,0	1,0	2.1.1	-
A 11.....	2,0	2,0	4,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 10.....	2,0	2,0	2,0		-
A 9 g.....	2,0	2,0	2,0		-
A 6 m.....	-	-	1,0		Wirksamwerden des Vermerks
			3.	kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber/innen	
			3.1	-	
A 6 e.....	1,0	-	1,0	3.1.1	-
				3.2	schwerbehindert
A 11.....	1,0	-	1,0	3.2.1	-
			4.	kw 31.12.2014	
			4.1	-	
A 14.....	-	-	-	4.1.1	Kirchensteuer auf Kapitalerträge
A 13 g.....	1,0	-	-		Wegfall der Planstelle, Neue Planstelle
A 12.....	1,0	-	-		Neue Planstelle
A 11.....	2,0	-	-		Neue Planstelle
Zusammen.....	14,0	7,0	13,0		

Zu Titel 428 01

				kw	
			1.	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber/innen	
			1.1	schwerbehindert	
E 11.....	1,0	-	1,0	1.1.1	-
E 6.....	1,0	-	1,0		-
E 5.....	2,0	-	2,0		-
E 3.....	1,0	-	1,0		-

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ E.-Gr.	2013		2012 Soll	Ifd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz- (plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

				2.	kw	
				2.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	
E 9.....	-	-	1,0	2.1.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
E 8.....	1,0	1,0	1,0			-
E 5.....	1,0	1,0	1,0			-
Zusammen.....	7,0	2,0	8,0			

0820 Bundesmonopolverwaltung für Branntwein

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/Entgeltgruppen	2013	2012	Ist-Besetzung am 1. Juni 2012	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen				
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen					
				ohne ku/kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken		+	-	+		-	+	-	
1	2	3	4	5		6		7		8		9		10

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 4.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	4,0	4,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	5,0	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11.....	-	1,0	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	16,0	17,0	14,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	5,0	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	5,0	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	7,0	8,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
E 11.....	7,0	9,0	6,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
E 10.....	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	38,0	45,0	40,0	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-
E 8.....	25,0	32,0	26,0	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-
E 7.....	3,0	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	27,0	32,0	31,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-
E 5.....	25,0	27,0	26,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
E 4.....	6,0	7,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
E 3.....	6,0	6,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 2.....	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	163,0	188,0	170,0	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-	15,0	-

Übersicht der ku- und kw- Vermerke

Bes.-/E.-Gr.	2013		2012 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)st.				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

B 3.....	1,0	-	1,0	1. 1.2	ku ku in Bes.-Gr. B 2	-
----------	-----	---	-----	--------	-----------------------------	---

Anlage zu den Stellenplänen des Epl. 08

Darstellung der den Planstellen zugeordneten Amtsbezeichnungen

Bes.-Gr.	Kap.	Amtsbezeichnungen (Grundamtsbezeichnung in Fettdruck)
1	2	3
B 11	0812	Staatssekretärin oder Staatssekretär
B 9	0812	Ministerialdirektorin oder Ministerialdirektor
B 7	0813	Präsidentin oder Präsident einer Bundesfinanzdirektion
B 6	0812	Ministerialdirigentin oder Ministerialdirigent
	0813	Präsidentin oder Präsident des Bildungs- und Wissenschaftszentrums der Bundesfinanzverwaltung
	0814	Präsidentin oder Präsident des Bundesamtes für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen und Bundesausgleichsamtes
	0815	Präsidentin oder Präsident des Bundeszentralamtes für Steuern
	0813	Präsidentin oder Präsident des Zollkriminalamtes
	0813	Präsidentin oder Präsident einer Bundesfinanzdirektion
B 5	0812	Präsidentin oder Präsident der Bundesfinanzakademie
B 4	0816	Direktorin oder Direktor des Zentrums für Informationsverarbeitung und Informationstechnik
	0820	Präsidentin oder Präsident der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein
B 3	0813	Abteilungsdirektorin oder Abteilungsdirektor als ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Präsidentin oder des Präsidenten des Bildungs- und Wissenschaftszentrums der Bundesfinanzverwaltung
	0813	Abteilungsdirektorin oder Abteilungsdirektor als ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Präsidentin oder des Präsidenten der Bundesfinanzdirektion
	0820	Direktorin oder Direktor bei der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein
	0812	Ministerialrätin oder Ministerialrat
	0814	Vizepräsidentin oder Vizepräsident des Bundesamtes für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen
	0814	Vizepräsidentin oder Vizepräsident des Bundesausgleichsamtes
	0815	Vizepräsidentin oder Vizepräsident des Bundeszentralamtes für Steuern
	0813	Vizepräsidentin oder Vizepräsident des Zollkriminalamtes
B 2	0813	Abteilungsdirektorin oder Abteilungsdirektor
	0814, 0815, 0816	Abteilungspräsidentin oder Abteilungspräsident
W 3	0813	Professorin oder Professor
W 2	0813	Professorin oder Professor
A 16	0813, 0814, 0815, 0816	Leitende Direktorin oder Leitender Direktor
	0812	Ministerialrätin oder Ministerialrat
A 15	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Direktorin oder Direktor
A 14	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Oberrätin oder Oberrat
A 13 h	0812, 0813, 0814, 0815, 0816	Rätin oder Rat
A 13 g+Z	0812	Oberamtsrätin oder Oberamtsrat
A 13 g	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Oberamtsrätin oder Oberamtsrat
A 12	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Amtsärztin oder Amtsarzt
A 11	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Amtfrau oder Amtmann
A 10	0812, 0813, 0814, 0815, 0816	Oberinspektorin oder Oberinspektor

08 Übersicht Amtsbezeichnungen

Bes.-Gr.	Kap.	Amtsbezeichnungen (Grundamtsbezeichnung in Fettdruck)
1	2	3
A 9 g	0813, 0814, 0815, 0816	Inspektorin oder Inspektor
A 9 m+Z	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Amtsinspektorin oder Amtsinspektor
A 9 m	0812, 0813, 0814, 0815, 0816, 0820	Amtsinspektorin oder Amtsinspektor
A 8	0812, 0813, 0814, 0815, 0816	Hauptsekretärin oder Hauptsekretär
A 7	0812, 0813, 0814, 0815, 0816	Obersekretärin oder Obersekretär
A 6 m	0812, 0813, 0814, 0815, 0816	Sekretärin oder Sekretär
A 6 e	0813	Erste Hauptwachtmeisterin oder Erster Hauptwachtmeister
	0812, 0814, 0815, 0816	Oberamtsmeisterin oder Oberamtsmeister
A 5	0813	Erste Hauptwachtmeisterin oder Erster Hauptwachtmeister
	0812, 0814, 0816	Oberamtsmeisterin oder Oberamtsmeister
A 4	0814, 0815	Amtsmeisterin oder Amtsmeister
	0813	Hauptwachtmeisterin oder Hauptwachtmeister
A 2/3	0813	Oberwachtmeisterin oder Oberwachtmeister
	0813	Wachtmeisterin oder Wachtmeister